

Listen with your Heart! Songfic-sammlung!

Von Prinz_Opium

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Engel fliegen einsam!	3
Kapitel 2: Houseki (Du bist mein Juwel)	6
Kapitel 3: Memories!	11
Kapitel 4: Sakura Uta! [Vallintine- and Wieth-day - Special]	14
Kapitel 5: Stummer Schrei nach Liebe!	18
Kapitel 6: Show me Love! (Déjà-vu dans le soleil!)	21
Kapitel 7: Gomenasai (Es tut mir leid Hana) [Teil 1.1]	26
Kapitel 8: Higurashi no Naku Koro Ni! (Ich lasse die Zikaden verstummen!) [Teil 2]	30
Kapitel 9: I hate evething about you! (Ich hasse alles an dir Schwester!) [Teil 2.1]	33
Kapitel 10: Umbrella!	37
Kapitel 11: Dark chest of wonders	41
Kapitel 12: Wisper in the Dark!	45
Kapitel 13: Shadows of the Night! (In den Schatten der Nächte!)	49
Kapitel 14: Seemanslied!	53
Kapitel 15: Shy! (Glaube es! Ich bin schüchtern!)	56
Kapitel 16: Der Regen fällt!	60
Kapitel 17: Listen to your heart (Regen)	64
Kapitel 18: Namida	70
Kapitel 19: Animal I have become	73
Kapitel 20: 24	77
Kapitel 21: You (Angel)	81
Kapitel 22: Kleid aus Rosen!	84
Kapitel 23: Over and Over! (Nur für dich)	88
Kapitel 24: Wills du?	91
Kapitel 25: A Never ending Dream! (Ich träume nur von dir!) ..	94
Kapitel 26: Verbotener Kuss!	98
Kapitel 27: Keine wie Du! (Es ist keine wie,Hianta)	101
Kapitel 28: Kein Weg zu weit! (Wider zurück zu dir!)	105
Kapitel 29: Ich galub an dich! (denn wir sind Brüder)	109
Kapitel 30: Mirror! (Du warst und bist schon immer mein Spiegel!)	114

Kapitel 31: Cut (Ich fühl mich wie geschnitten!)	117
Kapitel 32: Eternal Snow! (Kannst du mich sehen?)	121
Kapitel 33: In the Moonlight	124
Kapitel 34: Parade!	127
Kapitel 35: Everything you want! Alles was du willst, Hinata) [Halloween-special]	130
Kapitel 36: Lips Of An Angel (Ein letzter Kuss!)	135
Kapitel 37: Tonight!	138

Kapitel 1: Engel fliegen einsam!

Mal wider ein Songfic von mir! Dieses mal ist das Paar: Alexis x Zane!

Ich mag die Lieder von Christina Stürmer, nicht nur das sie super Singt, die Texte haben irgendwie Herz. Ich hoffe es gefällt euch! ^^

Engel fliegen einsam!

Der Regen brasselte auf ihn ein. Depremirt lehnte er sich an eine Laterne. Blickte in den Nachtschwarzen Himmel. Dieser sonst so schöne Himmel Weinte, er weinte Bittere Tränen. Seine grauen Augen starteten weiter in den Himmel. Langsam setzte er seinen Weg fort. Wusste nicht wohin.

+++++

Weißt Du wie die Dichter schreiben?

Hast Du je einen gesehen?

Dichter schreiben einsam

+++++

Er blieb abrupt vor einem Lokal stehen. Was war das für eine Stimme? Sie hörte sich so Verträumt an. Nach einem Seufzer ging er in das Lokal.

+++++

Weißt Du wie die Maler malen?

Hast Du je einen gesehen?

Maler malen einsam

+++++

Die Stimme kam aus einem Raum. Vorsichtig Blickt Zane hinein.

Auf der Bühne stand eine Blondine in einem roten Kleid.

Leise setzte er sich an einen Tisch.

+++++

Weißt Du wie die Engel fliegen?

Hast Du je einen gesehen?

Engel fliegen einsam

Weißt Du wie ich mich jetzt fühle?

Hast Du je daran gedacht?

Du und ich gemeinsam

+++++

Der Raum war gut gefühlt. Auf einem Schild stand: >Heute Alexis mit Engel fliegen einsam und anderen Liedern. < „Das musste Alexis sein.“ Dachte er.

+++++

Engel fliegen einsam
Du und ich gemeinsam
Engel fliegen einsam
Niemals mehr allein sein
+++++++

Während sie diese Worte Sag trafen ihre Goldenen Augen auf Zane's Silbernen. Da nahm sie das Mikro aus der Fassung und schritt von der Bühne. Direkt auf Zane zu.

+++++++
Weißt Du wie Träumer schlafen?
Hast Du je einen gesehen?
Träumer schlafen einsam
+++++++

Mittlerweile Stand sie vor dem Türkishaarigen, der vom regen Durchnässt war. Seine Harre hingen matt runter. Er stach aus der hell gekleideten Versammlung, mit seinen Schwarzen Sachen, heraus. Ein kleines Lächeln war zu sehen.

+++++++
Weißt Du wie Feen verzaubern?
Hast Du je eine gesehen?
Feen verzaubern einsam
Weißt Du wie die Engel fliegen?
Hast Du je einen gesehen?
Engel fliegen einsam
+++++++

Die Blondine Setzte sich auf Zane's Schoss und drückte sich an ihn. Obwohl sie ihn nicht kannte fühlte sei sich bei ihm wohl.

+++++++
Ich weiß es geht Dir ganz genau so
Was hast Du mit mir gemacht?
Du und ich gemeinsam
+++++++

Vorsichtig legte Zane einen Arm um ihre Schultern um sie zu halten. Scheinbar machte es der Sängerin nicht aus von dem Fremden Umarmt zu werden.

+++++++
Engel fliegen einsam
Du und ich gemeinsam
Engel fliegen einsam
Niemals mehr allein sein
+++++++

Alexis schloss die Augen. Sie wollte diesen Augenblick genießen. Der Fremde war so Warm, diese Wärme kannte sie nur von der Liebe. Von dieser

Liebe, die sie dachte es wäre für immer. Doch Sie wurde Verletzt. Verletzt von der Person der sie so sehr Vertraute.

++++++

Dann bin ich aufgewacht
Und ich hab nachgedacht
Dann hab ich laut gelacht
Weil man so was nicht macht

Engel fliegen einsam
Du und ich gemeinsam
Engel fliegen einsam
Niemals mehr allein sein

Engel fliegen einsam
Niemals mehr allein sein

++++++

Da wurde die Band leiser. Das Lied war wohl vorbei. „Schade!“ dachte Zane und lies sie langsam los. Sie stand wieder auf und nahm die Hand von Zane. Dieser war verwirrt. Hinter der Bühne in einem kleinen Raum. Es war wohl ihr Zimmer, wo sie sich umzog. „Du bist Alexis, stimmt?“ sagte Zane und setzte sich auf einen Stuhl. Alexis drehte sich um, ging auf Zane zu und setzte sich wieder auf seinen Schoß. Ihre Arme legte um seinen Hals. „Ich darf dich doch umarmen, oder? ...“ – „Zane!“ Er lächelte sanft und erwiderte die Umarmung. „Weist du, wenn ich dich so umarme, spüre ich die selbe Wärme wie damals von Jay. Nur irgendwie ist sie wärmer. Weist du Jay ist mein EX und...! Was erzähl ich da?“ – „Erzähl ruhig weiter. Weist du ich hab mich erst heute von meiner Freundin getrennt und denn Kontakt zu meinem Freund abgebrochen!“ – „Mhm...! Darf ich dir vertrauen und dir glauben?“ – „Wenn ich es auch darf!“ Mit diesen Worten zog er Alexis zu sich und küsste sie.

So blieben die beide und wussten dass sie das Herz des anderen schon hatten. Nun flogen die ersten Engel zusammen durch die Luft. Obwohl ihr Lied >Engel fliegen Einsam! < heißt.

Ende

Das ist nicht eins meiner besten Werke aber egal! Das ist mir spontan eingefallen!

Kapitel 2: Houseki (Du bist mein Juwel)

So ein neuer Songfic. Es ist das Ending von Petit Corsertt! Ich hoffe es gefällt euch! Es ist aber die Deutsche Übersetzung.

++++

Lied

+++++

>Das hat man mal vor sehr langer zeit gesagt<
„sprechen“

Houseki

Du bis mein Juwel!

Der Wind fuhr durch mein Haar. Du hast mich hier gelassen einsam und verlassen. Einfach vergessen! Warum? Stumme Tränen finden ihren Weg über meine Wangen. Ich starre in die Finsternis. In die Finsternis in die du gegangen bist. Ich fühle mich so kalt und leer. Wie als hätte mir jemand etwas wichtiges genommen. Doch du bist von alleine gegangen. Hast mich ohne Grund hier gelassen. Ich habe mich schon oft gefragt ob ich dir folgen soll, in die Finsternis. Doch ich hatte nicht den Mut. Ich war zu feige um es zu tun. Hast du mich deswegen verlassen? Die Antwort auf die Fragen die ich dir gerne stellen würde werde ich nie bekommen, denn du kommst nie wider. Hätte ich sie nur früher gestellt.

+++++

Horch ganz heimlich

Dem geheimnisvollen Fluss des Gesangs

Berühre süße Lippen Wie der Seufzer des bleichen Mondes

+++++

Ich sehe in den weißen Mond. Der mich an dich erinnert. Der mich nicht in Frieden lässt, jeden Abend ist er da! Warum du nicht? Ich möchte das du wider bei mir bist! Mich nicht mehr Quellst. Wenn ich nur an dich denke weine ich noch bittere Tränen. Deine braune Haare, deine schöne Augen in denen man nicht in deine Seele sehen kann. Die so anders sind als die anderen Augen die je gesehen habe. Warum? Warum nur? Was ist nur mit dir passiert? Warum fühle ich mich überhaupt so verlassen? Hatte ich für dich mehr als nur normale Gefühle? Oder warum spüre ich deine Abwesenheit so stark?

+++++

Wie eine Geliebte

Halt mich noch fest

+++++

Es so lange gedauert bis ich diese Fragen beantworten konnte! Ich war so dumm! Habe es nicht gesehen, habe sie ignoriert! Ich habe meine wahren Gefühle vor dir versteckt! Habe sie einfach nicht zugelassen! Und warum? Weil du mein Schüler warst? War es das, das mich gehindert hat? Ich glaube schon. Doch ich glaube dass du meine Gefühle gespürt hast! Denn du hast dich stark verändert, hast auf mich aufgepasst! Und Ich? Ich hatte Angst meine Gefühle zu zeigen, obwohl es sehr offensichtlich war, das du das gleiche fühltest. Doch war es für dich nur eine reine Freundschaft? Hast du mich nur beschützt weil ich mich auch gegenüber von dir anders benommen habe? Ich habe keine Ahnung! Wann hatte ich die auch schon. Was weiß ich überhaupt über dich? Und was weißt du über mich?

+++++

Auf dem leuchtenden Feld in Richtung Dämmerung
Gehst du allein
Festgeklammert, an den Fingern gebunden
Lasse ich Deine Einsamkeit nicht los

+++++

Ich sehe in den Himmel, der voller Sterne ist! Nun komme ich schon fast zwei Jahre lang hier her und warte die ganze Nacht, bis die Sonne aufgeht. Doch du kommst nicht. Was hält dich dort wo du bist? Ich sehe mir die Sterne an und weine noch mehr. Ich wüste einer der Sterne könnte ich sein und ich könnte dich sehen. Ich könnte dich finden, dann wäre ich endlich wieder bei dir. Doch...was dann? Würdest du dich freuen mich wieder zu sehen? Oder war ich der Grund warum du gegangen bist? >Ich brauche nur etwas Abstand! < War das etwa gelogen? Bitte lass es keine Lüge gewesen sein. Ich würde das mir nie verzeihen wenn ich der Grund deiner Flucht war. Da raste eine Sternschnuppe über den Himmel.

+++++

Ein kleines Licht
Taucht ein in tiefe Dunkelheit
Wir suchen zusammen den Traum
Von einem Edelstein am Grunde der Nacht

+++++

Ich faltete meine Hände und wünschte mir dass du endlich zurückkommst. Der Wind fuhr erneut durch meine Haare. Doch er war angenehm warm. Ich lächelte etwas. Ich öffnete meine Augen und sah wieder in die Finsternis. Plötzlich sah sie viel schöner aus als vorher. Der Mond schien in den Wald hinein und ließ ein paar Baum Spitzen weiß aufleuchten. Ich lehnte mich etwas über die Klippe. Unter mir war ein großer See. Dieser Funkelte in dem Mondlicht. Ich sehe wieder vor mich. Vor mir war eine Baum Spitze. Sie wippte leicht hin und her. >Machen sie sich um mich keine Sorgen Kurenai-sensei! Geht es ihnen Gut? < Du hast immer gefragt wie es mir geht. Du warst immer so nett! Warum bist du nur gegangen? Du hattest hier Freunde und sie warten immer noch auf dich. Doch wenn du eines Tages wieder Kommst werde ich vielleicht nicht mehr da sein. Ich würde zu gerne noch auf dich warten, doch was hat es noch für einen Sinn? Du wirst doch eh nicht mehr kommen. Ich warte schon sehr lange darauf das du wieder kommst, doch es ist nie passiert. Hat mich deine Abwesenheit etwa zu diesem Schluss gebracht? Ja!

++++
Ich möchte, dass Du mich nur bei
Dem einen Namen rufst
Der irgendwo in einer Welt schläft
Die Niemand kennt
++++

Ich mache wider ein paar schritte zurück! Wider hab ich Angst etwas zu tun! Warum bin ich nur so? Warum kann ich nicht etwas mehr wie du sein? Warum? Ich bin zu allem zu feige! Würdest du nur wider kommen um mich aufzuhalten! Ich...Ich kann es nicht! Ich kann nicht springen! Warum? Warum nur? Warum, bin ich so feige? Habe ich mich deshalb in dich verliebt? Was...Was habe ich da gesagt!? Ich Liebe! In all der Zeit in der wir zusammen waren hab ich diese Gefühle entwickelt und unterdrückt. Aber wofür? Wofür habe ich das gemacht? Hatte ich etwa die Idee ich könnte das vergessen? Ich glaube schon! Ich hatte das Gefühl dass ich es schaffen könnte, doch Fehlanzeige! Dadurch wurde es noch schlimmer! Es wurde sogar noch schlimmer als du gegangen bist! Ich konnte nicht mehr schlafen, habe sogar die ersten Tage nichts gegessen! Doch das weißt du nicht! Wie den auch? Du bist gegangen und zwar für immer!

++++
In der Erinnerung wie in der Zukunft
Funkele für die Ewigkeit
++++

Was bin ich schon ohne dich? Ein Nichts an Gefühlen! Und du? Du bist nur noch eine Erinnerung, ein kleine weiße Erinnerung in Meinem Herz! Doch du bist die Erinnerung die meine Schwarzen Gedanken etwas erhellt! Ich mache wider ein paar schritte auf die Klippe zu. Wenn ich mich nun traue...was ist dann? Wirst du wider kommen? Wirst du mir Folgen? Ich würde dich gerne noch einmal sehen! Doch du kommst einfach nicht! >Machen sie sich keine Sorgen! Ich komme bald wider! < Das hast du so einfach gesagt! Doch nun, nun sind schon zwei Jahre vergangen! Zwei Jahre in denen ich gehofft habe das du wider kommst! Zwei Jahre in denen ich nur an dich gedacht habe! Zwei Jahre, die meine Liebe noch stärker gemacht haben! Und nun? Was ist Morgen? Was ist wenn du morgen immer noch weg bist? Was dann? Traue ich dann zu springen? Habe ich dann den Mut meinem Leben ein Ende zu setzen? Ich glaube nicht! Ich war schon immer viel zu feige! Ich traue mir nichts zu! Ich war schon immer so! Doch ich habe immer geglaubt dass ich stärker werden kann! Was für ein Unsinn! Man kann sic nicht ändern! Man ist wie man ist!

++++
Die Tiefe der Wunde
Trägt den Gedanken
Mehr als durch Freundlichkeit will ich durch
Schmerz
Dein gefrorenes Herz zum Schmelzen bringen
++++

Ich knie auf den Boden und sehe immer noch den Baum vor mir an. Seine zweige

waren voller Blätter! Sie waren saftig grün und waren dicht zusammen. Ich schlinge meine Arme um meinen Körper und streiche über meine Arme. Würdest du mich nur einmal so umarmen, dann wäre ich glücklich! Ich wüsste was du fühlen würdest. Doch warum habe ich dich damals nicht zurückgehalten? Hatte ich keine Kraft? Hatte ich doch Angst dass ich der Grund war? Hätte ich es nicht verkraftet von dir abgestoßen zu werden? War nur los? Ich bin einfach nur Dumm! Ich hätte soviel sagen müssen, soviel tun müssen! Doch ich habe es aus Angst nicht getan! Ich bin einfach nur erbärmlich. Wie konnte ich mich nur in dich verlieben. Warum? Doch ich kann es nicht mehr ändern. Du bist weg! Und das schon sehr lange! Ich habe meine Gefühle vor jedem versteckt, damit ich niemanden verletzen kann!

++++
Wie ein Schatten, der nicht fliehen kann
Werde ich stets bei dir sein
Die Träne, die Du verloren hast
Ist ein Juwel, das, meinem Finger verzier
++++

Doch nun habe ich mich selbst verletzt! Ich habe dich auch verletzt, stimmt es Kiba? Ich habe dich auch Verletzt! Warum? Warum springe ich nicht einfach und lasse mich in die Fluten ziehen? Habe ich auch davor Angst? Angst zu sterben? Doch das will ich doch! Das...will ich doch gar nicht! Ich mach mir etwas vor! Ich könnte niemals springen! Ich möchte dich doch noch einmal wider sehen! Ich sehe wider in den Himmel. Er ist noch dunkler geworden! Doch die Sterne strahlen immer noch. Ich lächelte etwas! War es wider nur gespielt? Nein ich lächelte aus Zuversicht! Ich habe wider Hoffnung. Ich weiß nicht wieso aber ich habe das Gefühl als würdest du doch wider kommen! Doch...was ist wenn du nie wider kommst? Kann ich dann endlich von dieser Welt? Du weißt gar nicht wie du mich hier gefesselt hast! Doch ich muss dir etwas danken, sonst würde ich nicht...was denke ich schon wider! Du kommst nicht mehr zurück!

++++
Auf dem leuchtenden Feld in Richtung Dämmerung
Gehst du allein
Festgeklammert, an den Fingern gebunden
Lasse ich Deine Einsamkeit nicht los.
++++

Nun ist es schon sehr lange her! Heute werden es drei Jahre, sobald die Uhr die Mitternachtsgrenze überschritten hat. Da hörte ich die Leuten aus unserem Dorf. Nun warte ich schon drei Jahre. >Wenn ich wider komme dann kann ich es dir vielleicht erklären!< Warum hast du das gesagt? Du wolltest doch eh nie wider kommen, oder? War alles was du mir in dieser Nacht gesagt hast etwa nur eine Lüge? Oder hast du wirklich die Wahrheit gesagt? Wenn ja, wo bist du dann? Warum bist du nicht hier? Und was musst du mir erklären? Ich glaube immer noch dass du mich nie Lieben wirst. Plötzlich hörte ich ein seltsames Geräusch, als würde jemand den Baum hochklettern. Doch es war mir egal. Ich stand auf und ging zu dem Baum. Ich wartete und Wartete, so wie ich es nun schon drei Jahre mache. Da bewegten sich die Blätter. Da stieg jemand aus der Baumkrone und hielt mir seine Hand hin. „komm mit! Kurenai!“

+++++

Ein kleines Licht
Lässt sich bestimmt in der Dunkelheit finden
Von weit her suchen wir den Schlaf des Juwels
Und ich glaube an die Kraft, die Nacht zu überstehen
+++++

Ich sehe dem fremden in die Augen. Er hüpfte zu mir auf die Klippen. Ich glaubte nicht wen ich nun sah. „K...Kiba?“ Ich wollte es gar nicht glauben. Du siehst erwachsener aus. Schließlich bist du nun 17. „Komm mit! Ich liebe dich! Und das wurde mir in all der zeit erst richtig bewusst!“ Du klingst so entschlossen. Ich ging auf dich zu und nah dich n den Arm. „Du weist gar nicht wie lange ich hier schon warte! Ich...ich liebe dich auch!“ Wie ich es mir dachte, wusstest du es schon ewig. „Dann kommst du mit?“ Ich nickte nur als Antwort. Du drückst mich stärker an dich. Wir sahen gemeinsam in den See. „Halt dich gut fest!“, sagst du plötzlich und sprangst. Wir werden für immer zusammenbleiben, oder? Wir werden uns Lieben, wir werden endlich frei sein doch vor allem werden wir... Da knallten wir in das Wasser.
...Leben!

Ende

So das wars! Bitte einen Kommi dalassen! ^^

Kapitel 3: Memories!

Musik:

Within Temptation - Memories!

Meiner Meinung nach eines der wohl geilsten leider die es gibt.

Wichtig:

Das Lied ist Englisch! Und ich hab diesen FF entworfen als es regnete! Also erhofft euch nichts Gutes! -.- Bidde Tötet mich nicht wegen den Rechtschreib Fehlern!

Paring: Jaden x Zane

Nur so was neben bei: Wir haben nen Igel! XD

So genug gelabert! Viel Spaß beim lesen!

Memories!

Ich spüre wie der regen gegen mein Gesicht fliegt.

Ich renne durch die dunklen Straßen und suche etwas!

Nur was? Was suche ich?

+++++

In this world you tried

not leaving me alone behind.

There's no other way.

I prayed to the gods let him stay.

The memories ease the pain inside,

now I know why.

+++++

Jeden Schritt den ich mache ich aus einem Grund denn ich vergessen habe! Oder wollte ich den Grund etwa Vergessen? Meine Augen achten nicht auf die Umgebung und so renne ich in das nichts!

+++++

All of my memories keep you near.

In silent moments imagine you here.

All of my memories keep you near.

Your silent whispers, silent tears.

+++++

Der Boden unter meinen Füßen war matschig und gab leicht nach. Mitten auf einer Lichtung blieb ich stehen. Nun war ich da! Am Platz unserer Erinnerungen! The place of Memories!

+++++

Made me promise I'd try

to find my way back in this life.
I hope there is a way
to give me a sign you're ok.
Reminds me again it's worth it all
so I can go on.

+++++

Der Regen wurde stärker. Die dunkle Nacht durch einen Donner unterbrochen.
Erschöpft falle ich auf meine Knie. Stille, Totenstille. Diese wurde durch den
folgenden Donner unterbrochen. Nun wusste ich es wider!

+++++

All of my memories keep you near.
In silent moments imagine you here.
All of my memories keep you near.
Your silent whispers, silent tears.

+++++

Ich sehe uns immer noch hier sitzen. Wie wir uns das erste Mal küssten und wir uns
unsere Liebe einander gestanden haben. Damals regnete es auch. Doch wir blieben
einfach sitzen, hielten uns in den Armen und küssten uns.

+++++

Together in all these memories
I see you smile.
All the memories I hold dear.
Darling, you know I will love you
till the end of time.

+++++

Nun ist alles schon 2 Jahre her! Und schon ist alles vorbei?! Unsere Freundschaft,
Liebe?! Bitte komm doch zurück! Bittere heiße Tränen laufen mir über das Gesicht und
fallen zu Boden. Sie fallen wie die unzähligen Regentropfen zu Boden und werden eins
mit der Welt und dir. Meine Augen blicken in den dunklen Himmel. Wider ein Blitz und
kurz darauf wider ein Donner. Meine Hände wollen den Mond greifen und meine
Lippen deinen Namen rufen.

+++++

All of my memories keep you near.
In silent moments imagine you here.
All of my memories keep you near.
Your silent whispers, silent tears.
All of my memories...

+++++

Doch wie heißt du? Und wer bin ich überhaupt ohne dich? Meine Hände sinken zu
Boden und meine Augen blicken zum nassen Boden. Wieso nur? Warum? Warum
musstest du sterben!? Wer warst du nur? Und wer war ich? Da entdeckte ich einen
Baumstumpf und sehe dass etwas darin eingeritzt war.

>Zane and Jaden, Love till the end of time! <

Ich blicke wider in den Himmel, wo die Wolken den Vollmond frei gaben. Ich strecke wider meine Hände nach ihm aus. Mit der Gewissheit dass du mich sehen und hören würdest rief ich aus voller Kraft:

„Zane, ich liebe dich! Vergiss das nie!“

Ende

So das wars! Ich freu mich über jedes Kommentar! ^^

Kapitel 4: Sakura Uta! [Vallintine- and Wieth-day - Special]

Istz ein Vallintine- and Wieth-day Special! ^^ Ist mir eingefallen, als ich das Lied angehört habe und ich wollte schon länger mal wider was zu meinem Liebliengsparing machen! ^^

Artist
Rythem

++++
Song im BG
++++

"Bla, Bla"

> Brief <

Sakura Uta!

++++
the cherry blossoms float down
as if they're peeling away from the sky
I'll strongly keep hold of
the memories with you forever so
++++

14.2

„Da Sasuke für dich!“, lachten die Mädchen und gaben dem Uchiha ihre Geschenke. „Das...das ist für dich Naruto!“, stotterte ein blauhaariges Mädchen schüttern und rannte weg. Ein braun haariger saß auf einer Schauke und sah zu einem Blondem Mädchen, das bei Sasuke stand. Er seufzte und sah wider auf den Boden. Da sah er ein paar Kirschblüthen die auf den Boden fielen. Erneut seufzte er, stand auf und ging nach Hause. Er wollte sich nur noch in seinem Zimmer einschließen und alleine sein. Zu Hause in seinem Zimmer lehnte er an der Tür und weinte. „Warum Ino? Warum beachtest du mich nicht einmal?“

++++
the cherry blossoms float down
easily, leaving not a single blossom behind
keeping a pure heart
I came here again this year
++++

14.3

Es war schön warm. Etwas dicht an seine Brust gedrückt lief Kiba durch die Straßen und suchte das blonde Mädchen. Plötzlich lief er in jemanden. Die Person fiel Rückwärts auf den Boden. Er sah zu der Person und sah dass es Ino war. Er wurde etwas rot und sah zu dem kleinem Geschenk mit der Rose. „Tut...Tut mir leid, Ino!“, stotterte er und hielt ihr die Hand hin. Er half ihr auf, da sah sie dass Seine Haare im Gesicht waren und er somit seine Augen versteckten. „Warte mal, deine Haare sind im Gesicht!“, sagte Ino mit einem Lächeln und wollte sie hinter sein Ohr streichen. Doch er schreckte zurück. „N...nein! Da...das geht schon!“, meinte er mit einem nervösen Lachen.

++++
the wind that softly passes next to me
takes the memories with it
no matter what happens, with the two of us
anything can be overcome, or so we said but
++++

Er sah zu dem Geschenk und schluckte. „Da!“, sagte er und hielt ihr die Weiße Rose und das Geschenk hin. Verwirrt nahm sie es an. „Ist das von Sasuke?“ Diese Satz traf ihn mitten ins Herz. Seine Hände fingen an zu zittern. „Nimm es einfach! Und... und...“ – „Und?“, fragte die Blonde etwas genervt. „Es ist...“ Kiba sah zur Seite. „Werf es einfach nicht weg!“, sagte er schließlich, drehte sich um und rannte los. Ino sah ihm verwirrt nach. Sie öffnete das Geschenk und sah das es ein Bilder rammen war.

++++
as I sing the cherry blossom song
calling your name, I'm alone
I wonder what color the cherry blossoms
will be bloom in next year?
++++

Sie ging nach Hause und nahm ein Bild von Sasuke zu Hand. Sie öffnete den Rammen und bemerkte den Zettel, der herausflog. Sie hob ihn auf und las ihn:

>An Ino!
Ich weiß, dass du meine Gefühle nie erwidern wirst und dass ich eh ungeschickt bei solchen Briefen bin. Ich möchte dir Trotzdem meine Gefühle sagen. Ich schreib dir diesen Brief weil auch im Reden nicht sehr gut bin. Ich liebe dich! Es ist schnell gelesen doch es hat sehr viel über Windung gekostet diese Worte zu Papier zu bringen. Ich hoffe dass du den Bilderrahmen magst...
Kiba! <

++++
"I want to just tie the
pinky fingers that touched together"
I stopped my breath without thinking
that day seems like just yesterday

+++++

Sie sah auf das Papier und bemerkte die Wasserflecke darauf. „Kiba, hauchte sie. Da stand sie auf und ging aus dem Haus. Irgendwann war sie auf dem Spielplatz, wo Kiba gerne war wenn er alten Erinnerungen nach hing. Nur heute war er nicht da. Sie hatte immer noch den Brief in der Hand. Je länger sie ihn suchen musste, des so schneller rannte sie durch das Dorf.

+++++

what suddenly floats right above me
are blossoms in full bloom
even if I wait, no one will come
the swaying feelings were left behind, right?

+++++

Als sie am See war, sah sie ihn am Ufer sitzen. Mit langsamen Schritten ging sie auf ihn zu. Kurz hinter ihm blieb sie stehen und wartete bis er sich herumdrehte. Doch er drehte sich nicht um. „Kiba... es ist wegen dem Brief!“ – „Hast du ihn ganz gelesen?“ – „Ja, aber...!“
Kiba zog seine Beine näher an sich. Er wusste jetzt schon was kommen würde. Er hatte die Augen geschlossen, damit seine Tränen nicht hervorkamen.

+++++

as I sing the cherry blossom song
waiting for you, I'm alone
this love taught me that
regular days are what love is

+++++

Plötzlich spürte er etwas auf seinen Lippen. Er öffnete etwas seine Augen, an dessen winkeln nun die Tränen kamen. Er sah Inos Gesicht ganz nah an seinem und wusste nun dass sie ihm einem Kuss gab. Als sie sie sich löste sah er sie etwas verwirrt an. „Danke für das Geschenk!“, hauchte sie in sein Ohr und lies ihn alleine am See.

+++++

'see you, good bye' your voice seem to pierce
deep into my throat
don't wilt, cherry blossoms, don't turn it into mere memories
although I know
although I realized

+++++

Er sah in den See der Rot vor ihm lag. Sie hatte ihn bemerkt und sich für das Geschenk bedankt! Bei diesem Gedanken machte sein Herz mehr als nur einen Sprung. Er zog seine Knie näher an sich. Sein Gesicht wurde noch etwas röter. „Sie Hat mich bemerkt!“, dachte er glücklich und lachte etwas vor sich hin! Er war zwar alleine doch er fühlte sich so glücklich!

+++++

as I sing the cherry blossom song
I found out that there's no such thing as eternity
although I'm upset and sad
I want to keep a smile for this love
+++++

Ino war wider zu Hause. Ihr Gesicht war etwas rot. Eigentlich mochte sie Kiba nicht. Doch diese Schüchterne Seite von ihm kannte sie nicht. Die war irgendwie süß! Sie passte aber auch gar nicht zu ihm. Die Rose die er dabei hatte war so schön...Sie setzte sich auf ihr Bett und sah die Rose an. Dann sah sie zu dem Bilderrahmen und seufzte. „Oh man, Kiba! Wie lange hast du deine Gefühle schon versteckt?“, fragte sie lächelnd in ihr Zimmer.

+++++
as I sing the cherry blossom song
calling your name, I'm alone
although I'm upset and sad
I want to be able to smile by tomorrow
+++++

Ino stand auf und ging an ihr Fenster und sah in den Dämmer Himmel.
Kiba sah ebenfalls in den rötlichen Himmel und lächelte:
Die blonde lächelte auch und seufzte:
„Danke! Ich hab dich lieb!“

+++++
the last song on the spring breeze...
+++++

Ende

So ich hoffe dass es mit den Rechtschreibfehler geht! Denn ich hab keine mehr gefunden!

Kapitel 5: Stummer Schrei nach Liebe!

So heute hab ich mir das Lied Schrei nach liebe von den Ärzten runter geladen! ^^
Da ist mir die Idee gekommen! ^^ Ich muss feststellen das Hell Kaiser vergessen wurde! -.- Damit auch Ryo!
Na ja man wird es ja sehen! Das ihr ihn nicht vergesst hab ich euch diesen FF jetzt geschrieben!

~~~~~One-Short~~~~~

Stummer Schrei nach Liebe!

Weißt du eigentlich dass dich alle hassen? In deinen schwarzen Klamotten siehst du mehr als nur dämlich aus! Ja sogar armselig! Nur das es weisst ich hasse dich mehr als ich dich je mochte! Und ich mochte dich sehr.

+++++

Du bist wirklich saudumm, darum geht's dir gut  
Hass ist deine Attitüde, ständig kocht dein Blut  
Alles muss man Dir erklären, weil Du wirklich gar nichts weisst  
Höchstwahrscheinlich nicht einmal, was Attitüde heißt

+++++

Deine Toten grauen Augen zeigen nur Hass und Tod! Dabei weis ich ganz genau wie nett du in Wahrheit bist.  
Wo ist diese nette Person nur hin? Hast du sie etwa auch umgebracht?  
Ich werde dir keine deiner Taten verzeihen, verstanden?

+++++

Deine Gewalt ist nur ein stummer Schrei nach Liebe  
Deine Springerstiefel sehnen sich nach Zärtlichkeit  
Du hast nie gelernt, Dich zu artikulieren  
und Deine Eltern hatten niemals für Dich Zeit  
Arschloch!

+++++

Was du mit Fubuki, Sho und den anderen Schülern angetan hast ist echt das letzte gewesen!  
Du hattest mal viele Bewunderer und Bewunderinnen, die zu dir aufgesehen haben!  
Und nun Verachtet dich jeder! Aber DAS ist auch gut so! Du verdienst kein Ansehen!  
Alles was du verdienst ist Hass und Einsamkeit!

+++++

Warum hast Du Angst vorm Streicheln, was soll all der Terz  
Unterm Lorbeerkrantz mit Eichel, weiß ich schlägt dein Herz  
und Romantik ist für Dich nicht bloß graue Theorie  
zwischen Störkraft und den Onkelz, steht ne Kuschelrock – LP

+++++

Du warst mal nett, doch nun kannst du mit erhobenem Haupt an deinen Alten Freunde vorbeigehen, selbst wenn sie Verletzt sind, von deinem Verhalten. Ich frage mich was nur aus dir geworden ist. Manchmal sehe ich dein Spiegelbild neben mir im Meer. Wie du mich immer angelächelt hast. Das vermisse ich dein warmes lächeln.

+++++

Deine Gewalt ist nur ein stummer Schrei nach Liebe  
Deine Springerstiefel sehnen sich nach Zärtlichkeit  
Du hast nie gelernt, Dich zu artikulieren  
und Deine Eltern hatten niemals für Dich Zeit  
Arschloch!

+++++

Wo ist dieses nette lächeln hin?  
Du weißt was liebe heißt und wie sie sich anfühlt. Du hast mir mal gesagt dass dir schon eine Umarmung reicht dass es dir besser geht. Doch was ist mit diesem Gefühl passiert?  
Vermisst du nicht dieses warme Gefühl, denn überhaupt nicht?  
Oder ist dein Herz schon eingefroren und vom Hass gefressen geworden?

+++++

Weil Du Probleme hast, die keinen interessieren  
weil Du Schiss vorm Schmusen hast, bist Du ein Faschist  
Du musst deinen Selbsthass, nicht auf andere projizieren  
damit keiner merkt, was für ein lieber Kerl Du bist!

+++++

Wenn darin noch irgendwo diese Liebe Person, namens Ryo lebt, dann las sie Frei! Sie hat dir nichts getan! Ryo hat viele Freunde die auf ihn warten, ich gehöre auch dazu. Ich kenne ihn sehr gut und vermisse ihn sehr.  
Wen du diese Zeilen liest dann bitte ich dich:  
Lass diesen armen Vogel frei, denn er will noch leben!  
Verstanden?  
Hell Kaiser Ryo?

+++++

Deine Gewalt ist nur ein stummer Schrei nach Liebe  
Deine Springerstiefel sehnen sich nach Zärtlichkeit  
Du hast nie gelernt, Dich artikulieren  
und Deine Freundin, die hat niemals für Dich Zeit  
Arschloch!

Arschloch!

Arschloch!

+++++

Dafür sind diese Federn und ein Kuss von mir, deine alte Freundin

Asuka!

~~~~~Ende~~~~~

Das war es! Ich hoffe er ist mir gelungen! ^^

Bye bis zum nächsten Mal!

Bitte auch ein paar Kommis da lassen!

Hell-Kiaser

Kapitel 6: Show me Love! (Déjà-vu dans le soleil!)

Das Lied hab ich erst nach dem ich den FF fertig hatte! Ich hab ihn mal Abends angefangen und in der Schule dann fast fertig bekommen!

Also Warum Show me love von Tatau!? Hoeseki hatte ich schon, Kalte Spuren passt nicht weil Ino eine frau ist und dann hab ich während dem Abschreiben mal Show me Love angehört, das hat dan auch ganz gut gepasst! ^^

Na dann viel Spaß beim Lesen

+++++

BG Lied

+++++

Show me Love !

Déjà-vu dans le soleil!

Erinnerungen im Sonnenschein

Ich sitz schon stundenlang hier, neben dir und sehe dich an. Der Regen hatte nachgelassen.

Seit wir diese Typen abgehängt hatten, schiefst du hier.

Ich drehte mich weg, konnte deinen Anblick nicht ertragen!

Ich schloss meine Augen, war müde und schlief ein. Ich weiß nicht wie lange ich schlief, ich weiß nur dass ich von Schritten geweckt wurde!

Träge öffnete ich meine Augen und sah mich um.

Du warst weg...

+++++

This was an accident

Not the kind where sirens sound

Never even noticed

We're suddenly crumbling

Tell me how you've never felt

Delicate or innocent

Do you still have doubts that

Us having faith makes any sense

+++++

Die Sonne strahlte hell auf die Wiese. Ich starrte in den Wolkenlosen Himmel.

Nun warst du schon ein Halbes Jahr weg....

Viele hatten mich gefragt ob ich und du ein Paar waren, weil ich dich so sehr vermisse!

Zu Sakura hatte ich mal im Vertrauen gesagt dass ich mir eine Beziehung mit dir hätte vorstellen können. Doch dazu ist es zu spät! Fast alle sagen das du nicht mehr wider kommst!

Ich seufze und setzte mich auf.

++++
Tell me nothing ever counts
Lashing out or breaking down
Still somebody loses 'cause
There's no way to turn around

Staring at your photograph
Everything now in the past
Never felt so lonely I
Wish that you could show me love

++++

Die Blumen leuchteten in dem Licht, der Sonne.
Da sah ich eine Person. Sie lief leicht verwirrt, über die Wiese. Ich kannte sie! Ich stand auf und betrachtete ihn. Ich stand auf und ging zu ihm. Als ich kurz vor ihm war, brach er zusammen! Ich fing ihn auf, dabei löste sich mein Haarband. „Danke!“, sagte er und sah auf.

++++
Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til you open the door

Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til I'm up off the floor

++++

Da trafen sich unsere Augen. In seinen schwarzen Tierartigen Augen sah ich dich wider Kiba!
„Wer...wer bist du?“, fragst du plötzlich. In meinem Herzen zerbrach etwas. Meine offenen Haare spielten mit dem Wind. Mein Haarband war eh schon kaputt! Da zogst du etwas aus deiner Tasche. „Da!“, sagst du leicht gerötet und hältst mir ein Haarband hin. Dankend nahm ich es an.

++++
Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til it's inside my pores

Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til I'm screaming for more

++++

Obwohl du scheinbar nicht mehr weist wer ich bin oder war, bist du immer noch so nett! Und Süß!

Ich band meine Haare zusammen. Plötzlich sehe ich wie du Aufschreckst.
„I...Ino!“, stotterst du. Was? Was hast du gerade gesagt? Du hast doch meinen Namen
gesagt, erkennst du mich etwa?

++++
Random acts of mindlessness
Commonplace occurrences
Chances and surprises
Another state of consciousness

Tell me nothing ever counts
Lashing out or breaking down
Still somebody loses 'cause
There's no way to turn around
++++

Da blies der Wind einige Blüten auf. „Du bist doch Ino, oder?“, fragst du Unsicher! Ich
war so glücklich! „Wie kommst du darauf!?“, fragte ich schüchtern.
„Jede Nacht Träume ich von ihr! Obwohl ich sie nicht kenne, fühle ich mich so wohl!“
Ich sah ein verlegenen Lächeln in deinem Gesicht.

++++
Tell me how you've never felt
Delicate or innocent
Do you still have doubts that
Us having faith makes any sense

You play games, I play tricks
Girls and girls, but you're the one
Like a game of pick-up-sticks
Played by f***in' lunatics
++++

Da bückst du dich und pflückst eine Kosmos no Hana. „Diese Blume hält sie immer in
den Händen! Ein Liebes, freches Mädchen! Ihr Name ist Ino, wir waren Freunde! Doch
ich hatte schon länger mehr Gefühle für sie!“, sagst du mit einem Lächeln. Ich nahm
die Blume und steckte sie mir in die Haare.

++++
Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til you open the door

Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til I'm up off the floor
++++

Du siehst mich an und ich sehe eine gewisse Freude in deinen Augen. „Ich bin Ino!“,

gab ich leise zu. „wenn das so ist...“

Plötzlich kamst du auf mich zu. „Ich wollte dir schon lange etwas geben...! Aber kannst du mir sagen wer ich bin?!“, fragst du und kommst noch etwas näher.

+++++

Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til it's inside my pores

Show me love, show me love, show me love
Show me love, show me love
'Til I'm screaming for more

+++++

„Du bist Kiba! Inuzuka Kiba!“ – „Danke!“, flüsterst du und stelltest dich auf deine Zehenspitzen.

Ich spüre deine Süßen Lippen. Wir lösen uns. „weißt du... damals...als ich weggegangen bin...“

Ich legte meine Finger auf deine Lippen. Ich brauchte keine Erklärungen mehr, was für mich zählte war das du da warst! Ich zog meine Finger zurück, und es trat längeres schweigen ein.

+++++

Show me love, show me love
Give me all that I want

Show me love, show me love
Give me all that I want

+++++

„Weis du...“, unter brachen wir gleichzeitig die Stille. Wir wurden etwas rot und sahen uns kurz in die Augen. „Ich liebe dich!“, hauchten wir zeitgleich.

+++++

Show me love, show me love
Give me all that I want

+++++

Plötzlich stießest du mich mit deinem Körper um. Lachend landeten wir in der Wiese. Wir lagen nebeneinander und sahen uns an. Da richtest du dich auf und fragst mich:

„Sag mal...Ino, wie war ich den so...früher?“

Ich lachte etwas. Doch ich fing an alles über dich zu erzählen! Schlieslich wolltest nicht nur du mehr als nur Freundschaft!

+++++

Show me love, show me love
'Till I'm screaming for more

+++++

Ende

Ich hoffe es hat ein paar gefallen! ^^

Jetzt muss ich doch noch mal Zu texten! Den Unter titel: Déjà-vu dans le soleil! /
Erinnerungen im Sonnenschein, war erst der Geplante Titel, ich hab ihn ja aber nun
umbenannt in Show me Love! Ist nun mal halt der untertitel! Es ist dann Französisch!

Kapitel 7: Gomenasai (Es tut mir leid Hana) [Teil 1.1]

So ich hatte einfach Lust mal wider ein Hana x Itashi ff zu schreiben außerdem hat KibaFreak gesagt ich soll mal wider einen schreiben, da ich keine Ideen hatte! ^^ dabei hab ich das Lied angehört! Das ist sozusagen der zweite Teil von >Auch im Regen....< dieses mal wird die Geschichte aus Itashis Sicht erzählt. Ich hoffe es gefällt euch!^^
Gomenasai, bedeutet Es tut mir leid!

Teil, 1: Auch im Regen! (Hanas Sicht)

<http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/196018/131133/320179/html/>

Zeichen:

+++++

Musik im BG

+++++

"bla,Bla"

Gomenasai!

Es tut mir Leid, Hana!

Ich liege auf meinem Bett und habe die Augen geschlossen. Ich sehe immer wider Bilder von uns Warum kann es nicht so sein wie früher? Wir hatten Spaß und waren glücklich! Wir konnten uns alles Sagen! Was sag ich da? Ich hab dir einiges verschwiegen! Und dafür hasse ich mich! Ich habe einfach alles zerstört!

+++++

What I thought wasn't mine

In the light

Was a one of a kind

A precious pearl

When I wanted to cry

I couldn't cause I

Wasn't allowed

+++++

Ich hab meine Familie getötet und habe dich im Stich gelassen! Ich sehe dein Gesicht. Es ist traurig und Lieblos! Es war so ungewohnt von dir! Sonst sah ich darin immer ein Lächeln. Es war so wunderschön und rein. Ich habe es nur mit wenigen Schlägen zerstört! Wie konnte ich nur?

+++++

Gomenasai

For everything
Gomenasai
I know I let you down
Gomenasai, 'till the end
I never needed a friend like I do now
+++++

Du hast damals so geweint! Ich konnte deinen Anblick nicht mehr ertragen! Deswegen bin ich zu meiner neuen Familie gegangen. Akazuki! Es tut mir leid! Ich hätte damals zurückkommen sollen. Ich sehe neben mich, dort liegt noch immer dein Stirnband, das du mir gegeben hast. Du hast es mir gegeben, als Erinnerung und als Zeichen das ich immer Willkommen bin. Danke!

+++++
What I thought wasn't all
So innocent
Was a delicate doll
Of porcelain
+++++

“Bitte geh nicht!”, hast du damals gefleht, doch ich hab dir nicht zugehört. Damals hat es geregnet! Du stands vor mir, mit Tränen in den Augen, etwas ich zuvor noch nie gesehen hatte. Damals küsstest wir uns. Manchmal frage ich mich, warum ich nicht geblieben bin. Oder dich mitgenommen habe. Doch manchmal fällt mir ein wie dumm die fragen doch sind. Wär ich geblieben, hätten sie mich getötet. Wärest du mitgegangen hättest du deine Familie nie wider gesehen. Warum wollte ich Macht?

+++++
When I wanted to call you
And ask you for help
I stopped myself
+++++

Nur weil ich so Machtgierig war musste meine Familie Sterben. Mein kleiner Bruder hat keine Familie und ich hab keine Freunde! Aber noch schlimmer ist, dass ich dich für immer verloren habe. Ich drehte mich um, da sah ich ein Altes Bild. Es zeigte das alte Team Uchiha! Unser Team. Wie hatten nur unsere Ziele im Kopf. Doch nun, hab ich nur noch dich darin...

+++++
Gomenasai
For everything
Gomenasai
I know I let you down
Gomenasai 'till the end
I never needed a friend like I do now
+++++

Ich blickte aus dem Fenster. Es regnete, endlich kam ich auf die Beine. Langsam ging

ich zu dem Fenster und starrte raus. Der regen war das ein zigste was mich nur leicht an dich erinnerte. Ich schloss meine Augen und suchte die Erinnerungen an mein Verschwinden.

Sie waren Dunkel, doch ich hörte den Regen. Langsam erkannte ich etwas. Wir standen in den Straßen von Konoha. Ich sehe dein Gesicht, es war voller tränen. Ich wusste nicht warum, aber ich hielt dich plötzlich in den Armen und wollte dich nie wider los lassen.

++++
What I thought was a dream
An mirage
Was as real as it seemed
A privilege
When I wanted to tell you
I made a mistake
I walked away
++++

Ich hielt dich nur in den Armen, doch ich musste dich los lassen. Ich würde alles nur für so einen Moment wider geben. Da spüre ich einige Tränen. Ich lasse sie ohne weiteres über meine Wanen laufen. Warum gerade jetzt? Warum wollte ich jetzt zu dir? Die Sache ist nun fast 10 Jahre her! Als ich in die Scheibe sah, sah ich deine Augen. Ich vermisste dich! Es tut mir leid dass ich dich verlassen habe!

++++
Gomenasai
For everything
Gomenasai
Gomenasai
Gomenasai
I never needed a friend,
Like I do now
++++

Ich starrte in den Regen und hoffte dich irgendwo zu sehen. Doch vergebens! Du weis noch nicht einmal wo ich bin! Obwohl du mich sonst auch immer gefunden hast. Doch ich hätte dich nicht ertragen und irgendetwas verletzendes gesagt. Dann wärst du auch für immer gegangen. Warum...Warum kann manches nicht so sein wie früher?

++++
Gomenasai
I let you down
Gomenasai
Gomenasai
Gomenasai, 'til the end
I never needed a friend
++++
Ich drehte mich um und ging ins Bett.

++++++
Like I do now
++++++

Ich schloss die Augen und hoffte das ich von dir Träumen würde. Denn ich liebe dich,
Hana!

Ende

Das wars! Ziemlich seltsam auf was für Ideen komme! XD Naja ich hoffe das ihr auch
mal meine anderen durchlesen!

Kapitel 8: Higurashi no Naku Koro Ni! (Ich lasse die Zikaden verstummen!) [Teil 2]

So hier ist noch einen FF über das Inuzuka Massaker, nur aus Hanas Sicht. Dass soll ein paar Dinge aus klären!

Teil 1: Auch im Regen [Hanas Sicht]

<http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/196018/131133/320179/html/>

Higurashi no Naku Koro Ni!

Ich lasse die Zikaden verstummen!

Ich sah langsam auf und sah mich auch in meinem Haus um. Nun war der Tag der Abrechnung! Ich öffnete die erste Tür und sah hinein. Das Zimmer war Leer. Irgendwo musste sie ja sein. Ich ging weiter. Langsam Öffnete ich die nächste Tür. Es war das Zimmer meines Bruders. Er schlief friedlich. Gut, den er sollte mich hassen. Ich wollte ihn leiden lassen. Aber wichtiger ist, er soll auch unser Dorf verraten!

+++++

Ich drehte mich um... (und wer war hinter mir?)
Du versenkst deine Klauen in der Dunkelheit (und zerreist die Nacht)
Regentropfen verwandeln sich in Blut und laufen an meiner Wange herunter
Wenn es keinen Platz für dich mehr hat...
an den du zurückkehren kannst...

+++++

Ich schloss die Tür wider. Ich ging in die Klinik runter und sah mich um. Ich öffnete die Tür wo meine Hunde dahinter waren. Denn die musste ich auch aus dem Weg räumen, sonst würden sie mich verraten. Ich ging näher und sah das es der Meiner Mutter und der meines Bruder waren. Die waren mir egal... Wo waren nur meine Hunde...

+++++

Nimm diese Finger an, meine Finger,
Und ich werde dich an der Hand wegziehen
In den versiegelten Wand, in dem die Zikaden schreien
Es gibt für mich kein zurück

+++++

Da hörte ich sie Bellen. Ich sah zu ihnen, doch sie würden mir nur im weg stehen! Ich lächelte etwas, schade dass sie nicht mit konnten. Doch ich könnte sie eh nicht gebrauchen... Sie waren einfach nicht Stark genug...

Ich erhob mein Kunai und schlug zu. Ich hörte das Jaulen, meines ersten Hundes, die anderen beiden knurrten mich an. Wenn sie nun Bellen, würde mein Bruder aufwachen, und dass wollte ich verhindern.

+++++

Ich wurde gemacht und langsam zu verschwinden (in blauen Flammen)
Auf der anderen Seite der Dunkelheit (der Morgen wird nie mehr kommen)
Im Spiegel, mit unzähligen, sich windenden Händen, die sie sich nach uns ausstrecken
Komm schon, locke jemanden hier her...

+++++

Ich nahm zwei Spritzen und verpasste sie ihnen. Da waren sie auch still. Um sicher zu gehen holte ich erneut mir dem Kunai aus und stach ihnen in die Seite.
Da hörte ich schnelle schritte, vor mir stand nun die, die ich Töten wollte. Meine Mutter...

"Wer bist du?", fauchte sie laut.

Da packte ich die Betäubungsspritze aus und rannte auf sie zu. Kurz vor ihr zog ich meinen Hut, damit sie mich sehen konnte. "Hana!?", hauchrte sie.

+++++

Bruder, komm her, wenn ich in meine Hände klatsche,
Egal ob du flüchten wirst, ich werde dich immer wieder fangen
Von der Spur der Tiere, auf der die Zikaden schreien
Die Stimme die ich hörte, gibt es nicht mehr

+++++

Da stoch ich ihr die Spritze in den Arm. Das Beruhigungsmittel wirkte sofort und sie schlief ein. Da hörte ich wider Schritte und drehte mich um.

In der tür stand mein Bruder. "Hana! Was tust du da?", rief er plötzlich. Ich grinste nur und packte unsere Mutter am Kragen und hob sie hoch. Als ich mit meinen Kunai ausholte ranntest du auf mich zu. Du willst mich stoben? Vergiss es Bruder! Du wars kurtz vor mir als du von einem breitem Schwanz gepackt wurdes und gegen die Mauer geworfen wurdest.

+++++

Nimm diese Finger an, meine Finger,
Und ich werde dich an der Hand wegziehen
In den versiegelten Wand, in dem die Zikaden schreien
Es gibt für mich kein zurück

+++++

Du lagst ohnmächtig auf dem Boden. Da trat jemand ins Licht. Es waren Sasori und Deidara, die mich abholen wollten. "Ich komme gleich!", sagte ich und stach zu. Das Kunai lies ich in ihrem hals stecken. Dann lies ich sie los und sie landete nur etwas vor kiba. Ich nahm mein Stirnband und sah es ein letztes mal an, befor ich es an die Wand knallte und dort mit einem Kunai befestige. In dem Metall sah ich mein Gesicht, in dem etwas blut war. Doch ich grinste nur und lies dich alleine mit den Toten.

+++++

Bruder, komm her, wenn ich in meine Hände klatsche,
Egal ob du flüchten wirst, ich werde dich immer wieder fangen
Von der Spur der Tiere, auf der die Zikaden schreien
Die Stimme die ich hörte, gibt es nicht mehr

+++++

Drausen war es noch leise. Ich drehte mich noch einmal zu unserem Haus um. Scheinbar hatte niemand etwas davon gehört. Gut so! eigentlich sollte es mir eid tun, doch es tat mir nicht leid. Mir tat es leid das ich es nicht schon früher gemacht habe! Dann hätte ich schon viel früher zu dir können Itashi. ">Familie...Das ist doch nur was für schwächlinge!<", hattest du mal gesagt und du hattest recht. Deidara öffnete seine hand und es erschien ein Vogel. "Komm schon!", sagte der blonde und ich stieg auf den Vogel. Und wir erheben uns in die Lüfte...

Ende!?

Naja... mir war langweilig und ich wollte schon lange mal was zu diesem Lied Schreiben! Aber ich ich Schreib wahrscheinlich noch einen FF dazu! Dass Lied ist einfach zu toll!

Kapitel 9: I hate evething about you! (Ich hasse alles an dir Schwester!) [Teil 2.1]

Noch ein ff über den Inuzuka! Dieses mal etwas argresiever als der letzte.
Hana hat das Dorf verlassen, nur wie sie DAS gemacht hat könnt ihr hier nachlesen!
Viel Spaß.. mehr oder weniger! ^^°°
Songtext ist in Englisch!

Song: I hate everything about you by Thee days Grace

Teil 1: Auch im Regen [Hanas Sicht]

<http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/196018/131133/320179/html/>

+++++

Musik im BG

+++++

"bla, bla"

"> Bla, bla, in der Vergangenheit/ Erinnerung <"

Ich hasse alles an dir Schwester!

" > Warum? Warum hast du das gemacht? <"

+++++

everytime we lie awake
after every hit we take
every feeling that i get
but i haven't missed you yet

+++++

Ich sah auf den Boden und sah den Rassen an. In ihm waren tiefe Spuren des Angriffs.
Ich konnte es immer noch nicht glauben.

Du hast alles aufgegeben! Nur um bei Itachi zu sein. Warum? Hat er dich nicht schon
genug verletzt? Er hat dich im Stich gelassen,hasst du dass vergessen, oder willst du
es nicht mehr wissen? Er hat seine Familie getötet und dich und Ciel im Stich gelassen.

+++++

every room-mate kept awake
Days by every sigh and scream we make
all the feelings that i get
but i still don't miss you yet
only when i stop to think about it

+++++

Ich hasse dich dafür! Du hast unsere Familie getötet, wie er es mit seiner gemacht hat und hast mich alleine gelassen. Es tut so weh!
Weißt du überhaupt was du angerichtet hast? Nun weiß ich wie sich Sasuke gefühlt hat. Ich bin nun alleine mit Akamaru und Kuromaru.
Du hast sogar deine Hunde getötet. Warum hast du mich verschont?
Da bemerke ich den Regen.

+++++++
i hate everything about you
why do i love you
i hate everything about you
why do i love you
+++++++

Ich sprang auf und rannte einfach los. Keine Ahnung wohin. Ich wollte nicht alleine sein, doch ich wollte auch nicht gestört werden.
Ich rannte einfach durch Kohnoha. Achtete nicht auf die Umgebung. Wollte ich etwa vor Mienen Erinnerungen fliehen. Die Erinnerungen die du mir in die Seele gebrannt hast.
Plötzlich stolperte ich und landete auf der Straße. "Warum? Warum Hana?", fluchte ich und sah auf und da bemerkte ich wo ich war.

+++++++
everytime we lie awake
after every hit we take
About every feeling that i get
but i haven't missed you yet
only when i stop to think about it
+++++++

Ich war auf dem Friedhof. Hier lag nicht nur unsere Familie begraben sondern auch meine Liebe zu dir Schwester! Ich schloss die Augen und versuchte die Bilder zu verdrängen die in mir aufstiegen. Die Bilder von Jenem Tag an dem du gegangen bist. Ich spürte schon die Tränen, obwohl ich mir geschworen hab das ich nie wider weinen werde. Ich drehte mich um und rannte los.

+++++++
i hate everything about you
why do i love you
i hate everything about you
why do i love you
+++++++

Ich hielt es nicht mehr aus. Wider stolperte ich und fiel unsanft auf die Straße. Ich kniete hin und weinte.
>"Hana! Was tust du da? <", hatte ich damals geschrien als ich sah wie du deine eigene Hunde getötet hattest. An deinem Kunai klebte ihr Blut, das auf den Boden tropfte. Unsere Mutter lag betäubt auf dem Boden und schien noch zu schlafen. Da packst du sie am Hals und holst mit deinem Kunai aus.

Wutentbrannt rannte ich auf dich zu und wollte dich stoppen. Doch ich wurde von irgendetwas gepackt und gegen die Wand geworfen.
Für mich wurde alles schwarz.

+++++++
only when i stop to think about you,
i know
only when you stop to think about me,
do you know
+++++++

Als ich wider aufwachte, war es schon wider Tag. Ich war irgendwie benommen und konnte gar nicht stehen. Ich ging zu unser Mutter die in ihrem Blut etwas vor mir lag. ">Nein! Warum! <", schrie ich so laut ich konnte. Ich weinte. Du hast sie Eiskalt umgebracht. Ich sah auf und sah dein Stirnband. Es hing in der Wand und war dort mit einem Kunai befestigt. Damit warst du endgültig gegangen...

+++++++
i hate everything about you
why do i love you
you hate everything about me
why do you love me
+++++++

Ich sah auf. Die ganze Straße war verschwommen. Ich stand auf aber wankte sehr. Ich hatte kein Gleichgewicht mehr. "Warum? Warum hast du mich nicht getötet? Wieso hast mich verschont?", fragte ich in die leere Straße. Die Tränen die ich schon fast ein Jahr mit mir herum trage kamen alle zum Vorschein. Es schien als hätten sie kein Ende, als würden sie nie aufhören. Plötzlich war ich wider zu Hause.

+++++++
i hate
you hate
i hate
you love me
+++++++

Ich ging wider ins Haus. Zielstrebig ging ich zu dem Schrank wo noch ein paar Bilder von uns waren. Dein Stirnband lag daneben. Da packte mich die kalte Wut. Ich warf alle Bilder auf den Boden und trat darauf ein. Auf einem waren du und Itachi zu sehen. ich nahm ein Kunai und rammte es in den Boden. Ich schlug immer wider darauf ein. "Ich hasse dich!", rief ich. "Ich hasse dich für alles was du getan hast!", schrie ich noch lauter und rammte es aus Versehen daneben in ein Bild von uns drei. Ich sah es geschockt an und zog das Kunai raus. Nun war ein riesiges Loch in der Mitte. Ich hob es auf und sah es an. Damals waren wir noch glücklich. Ich legte meine Finger an den Anfang des Bildes und riss es bis zum loch, dann riss ich dass stük mir dir weg.

+++++

i hate everything about you
why do i love you

+++++

"Ja, wir waren mal glücklich! Doch nun sind wir auseinander gerissen."
Ich riss noch den Teil von mir und Mom auseinander und warf die drei Stücke in das Wohnzimmer.

Ende

Das wars! Hört ziemlich offen auf! Ich hoffe dass es nicht so schlimm mit den Recht schreib Fehler ist, ich hab gerade alles nochmal durchgelesen!
Na ja würde mich über ein Kommi freuen!

Kapitel 10: Umbrella!

Das neue von Rihanna! ^^ hat sich KibaFreak gewünscht! Ok, wenn ihr den FF lest müsst ihr euch folgendes vorstellen:

Ihr lauft durch die Straßen einer Stadt, der Tag ist bewölkt und ihr lauft nicht ahnend an zwei schwarz gekleidete Jungs vorbei....

Zeichen:

"gesang und sprechen!"

Umbrella!

Da begann die Musik durch die Straße zu hallen.

„Ahuh Ahuh“ - „Yea Rihanna“ – „Ahuh Ahuh“ – „Good girl gone bad“ - „Ahuh Ahuh“ - „Take three... Action“ – „Ahuh Ahuh“

Da blickten alle auf die zwei Jungs die in schwarzen Kleidung auf der Straße standen. Sie trugen Hüte und grinnten. Darunter waren braune Haare zu sehen.

„No clouds in my storms, Let it rain, I hydroplane in the bank, Coming down with the Dow Jones, When the clouds come we gone, we Rocafella, She fly higher than weather, And G5's are better, You know me, an anticipation, for precipitation. Stacked chips for the rainy day Jay, Rain Man is back with little Ms. Sunshine, Rihanna where you at?“

Sangen sie und bewegten sich leicht dazu. Da kamen noch zwei Mädchen Dazu. Sie trugen knappe schwarze Sachen, dazu lange stiefel und auch Schwarze Hüte.

„You have my heart, And we'll never be worlds apart, May be in magazines, But you'll still be my star, Baby cause in the dark, You can't see shiny cars, And that's when you need me there, With you I'll always share, Because.....“

Da zogen sie die Hüte runter und das Blonde lange Haar und Blaue Haar wurden sichtbar. Sie Zogen die Jungs zu sich und sahen in ihre Augen.

„When the sun shines, we'll shine together!“

Sangen die zwei und fingen an sich zu bewegen.

„Told you I'll be here forever!“

Sie gingen auseinander und schoben die Jungs weiter.

„Said I'll always be a friend!”

Die Jungs tanzen mit! Einer von ihnen hatte ein auffälliges Gesichtstattoo, dieser Schlang seine Arme um seine Blauhaarige Tanzpartnerin.

„Took an oath I'ma stick it out till the end, Now that it's raining more than ever, Know that we'll still have each other!”

Sangen die Mädchen Weiter. Die blonde legte ihre Arme um den Hals des anderen.

„You can stand under my umbrella, You can stand under my umbrella!”

Da fing es an zu tröpfeln.

„Ella ella eh eh eh!” – „Under my umbrella!”

Der Regen wurde stärker, doch es schien die Straßenkünstler nicht zu stören. Ganz im Gegenteil, die Mädchen fingen erst an.

„Ella ella eh eh eh!” – „Under my umbrella!” – „Ella ella eh eh eh!” – „Under my umbrella!” – „Ella ella eh eh eh eh eh eh eh!”

Sangen sie abwechselnd. Die Jungs schoben ihre Hüte hoch.

„These fancy things, will never come in between!”

Ihre Haare waren komplett durchnässt. Sie Zogen ihren Partner die Hüte runter und setzten sie selbst auf.

„You're part of my entity, here for Infinity!”

Die Haare der Jungs wurden nun auch nass. Die Mädchen drehten sich um. Dabei Spritzten ihre Haare einzelne Tropfen weg.

„When the war has took it's part, When the world has dealt it's cards, If the hand is hard, together, we'll mend your heart, Because.....!”

Da kammten die Jungs wider und Schlangen die Arme um die Hüften von Ihnen.

„When the sun shines, we'll shine together!” – „Told you I'll be here forever!” – „Said I'll always be a friend!”

Die Blonde und die Blauhaarige bewegte diese und Sangen aus voller Lunge. Dabei wechselten sie sich immer wider ab.

„ Took an oath I'ma stick it out till the end!” - „Now that it's raining more than ever!” - „Know that we'll still have each other!”

Da mahnt der Kleinere Junge, mit der Tattoowirung, die Blauhaarige und Küsste sie kurz!

„You can stand under my umbrella!“

Sang die Blonde und lies sich von Ihrem partner Küssen.

„You can stand under my umbrella!“

Die Blonde löste sich und ging wider zu ihrer Partnerin. Die beide schoben die hüte über ihre Augen, als sie nebeneinander Standen.

„Ella ella eh eh eh!“ - „Under my umbrella!“ - „Ella ella eh eh eh!“ - „Under my umbrella!“ - „Ella ella eh eh eh!“ - „Under my umbrella!“ - „Ella ella eh eh eh eh eh eh eh!“

Da kamen die Jungs zu ihnen und Zogen die Jacken aus. Darunter trugen sie weiße T-shirts. Sie hielten sie über ihre Freundinnen, als diese zusammen Sangen.

„You can run into my arms, It's okay don't be alarmed, Come into me, There's no distance in between our love, So go on and let the rain pour, I'll be all you need and more, Because....!“

Die Jungs liesen sich von den Mädchen Umarmen.

„When the sun shines, we'll shine together, Told you I'll be here forever, Said I'll always be a friend, Took an oath I'ma stick it out till the end, Now that it's raining more than ever, Know that we'll still have each other!“

Die Mädchen bewegten ihre Körper gengen die von den Jungs. Da sangen sie noch einmal zusammen:

„You can stand under my umbrella, You can stand under my umbrella!“

Sie bliben stehen und die baluhaarige schloss die Augen und sang alleine:

„Ella ella eh eh eh! Under my umbrella!“

Sie öffnete ihre Augen und die Blonde schloss sie und Sang:

„Ella ella eh eh eh! Under my umbrella!“

Die blauhaarige schloss ihre Augen wider und sie sangen gemeinsam:

„Ella ella eh eh eh! Under my umbrella! Ella ella eh eh eh eh eh eh eh!“

Sie öffneten ihre Augen und sahen zu ihren Partner.

„It's raining!“ – „Ooh baby it's raining!“ - „Baby come into me!“ - „Come into me!“ - „It's raining!“

Da sangen sie nochmals zusammen:

„Oh baby it's raining!”

Die Musik aus dem CD Spieler verstummte. Die blonde sah hoch und betrachtete den grauen Himmel. „Warum muss es auch regnen, Shika?“, fragte sie genervt und setzte ihm wider seinen Hut auf. „Weis nicht, Ino!“, grinste der andere. Plötzlich knuffte ihn die Blauhaarige. „Was soll das Hinata?“, fragte dieser. „Stell dich nicht so an, Kiba! Shika! Sag uns lieber wieviel wir eingenommen haben!“, meinte Hinata und setzte Kiba wider seinen Hut auf. Der größte sah in den Hut der schon die ganze zeit auf dem Boden lag. „Nicht viel!“, meinte er. Ino hob entäuscht ihren Hut auf.

„Für nen Regenschirm würde es reichen, aber auch für vier Mal Kaffee!”

„Kaffee!“, kam es von den drei zeitgleich.

„OK! Naja morgen wird es auch nicht Regnen! Dann können wir uns da nen Regenschirm leisten!“, lachte er und ging zu seiner Freundin und holte sich einen Kuss ab.

„Los gehen wir!“, meinte Kiba und nahm Hinatas Hand. Dan verschwanden die vier in den Menschenmengen.

Ende

Also kibaFreak hat es gefallen! Xd Ich komm auf echt seltsame Ideen! ^^

Kapitel 11: Dark chest of wonders

Song:
Nigthwish

Ich mag das Lied! Ich hab im I-net rumgestöbert und hab ne lustige verarschung, mit Hinata und Ino gefunden wo die zwei Vampiressen waren, die Idee fand ich gut und hab sie hier umgeschrieben! ^^ Ich hoffe es gefällt euch!

++++++
Musik im BG
++++++

"Bla bal"

Dark chest of wonders

++++++
Once I had a dream
And this is it
++++++

Die Sonne war schon untergegangen, als der Junge auf sah! „He, Shino, Hinata, es ist schon dunkel! Sollen wir gehen?“, fragte er. Der Team Chef überlegte und stimmte zu. „Ich übe noch etwas!“, meinte Hinata und drehte sich nochmal um. „Naja wie du meinst! Aber nicht mehr so lange, du must Morgen wider früh aufzustehen!“, Meinte Kiba und ging Richtung Konoha.
Shino ging ihm nach und die beide verließen das Hyuuga Mädchen.
So stand sie alleine in dem Wad. Stille!

++++++
Once there was a child`s dream
++++++

Der Wind blies durch die Äste und lies sie knacksen. Es war Still auf dem Platz. Hinata Atmete durch und richtete Ihre Augen auf den Stamm. Doch da hörte sie etwas. Ruckartig drehte sie sich um. Sie faltete die Hände und riss die Augen Auf. „Byuagukan!“, sagte sie, als an ihrer Schläfe die Adern hervortreten. Sie betrachtete die Umgebung. Da sah sie es...

++++++
One night the clock struck twelve
The window open wide
++++++

In den Blättern saß jemand. Sie kannte das Chakra! „Ino?“, fragte sie in die Dunkelheit.

Da sprang sie auf den Boden. Ihr langes Blondes Haar spielte mit dem Wind, welcher die Wolken wegblies und hinter Ino den Mond zum Vorscheinbrachten. Da sah Hinata ihre Augen, sie leuchteten Rot. „Ino! Was ist mit dir?“, fragte die Erbin zitternd. Ino grinste. „Weist du eigentlich, das du...“

Plötzlich war sie verschwunden, da stand sie neben ihr. Ino nahm ein Paar Haare der langhaarigen Schönheit. „...sehr schön bist?“, hauchte sie ihr ins Ohr. Darauf wurde sie leicht rot.

++++++

Once there was a child`s heart

++++++

„Was meinst du damit?“, fragte sie. „du bist ...!“, sagte sie und kam ihren Gesicht näher. Hinata wollte sich wehren tat es aber nicht. Da spürte sie Inos Lippen. Sie schloss langsam ihre Augen, doch riss sie gleich wider auf als sie etwas spietzes fühlte. „Jucken!“, sagte sie in den Kuss und sties sie weg. Als Ino auf dem Boden aufkam sah sie die Scharfen Zähne. Die Blondine hob den Kopf und sie sah es genau. „Bist du...Bist du etwa...?“ – „Ein Vampir? Ja!“ grinste die Ymanaka!

„Und was willst du von mir?“ – „ich will dich in meiner Welt Hinata! Kapiere es doch! Naruto interessiert sich nicht für dich! Ich liebe dich wirklich!“, reißt die blonde und wollte Hinata am Arm packen.

++++++

The age I learned to fly
And took a step outside

++++++

Doch sie wich zurück. Sie drehte sich um und rannte los. Ino stand auf und rannte ihr hinterher. Sie folgte ihr. Sie biss sich auf den Daumen und zog einen Blutstreifen über ihren Arm. „Beschwörungsjutsu, Falke!“

Da erschien ein weißer Falke auf ihrem Arm. „Los!“

Hinata versuchte nochmal etwas zu schneller zu laufen. Da flog der Vogel vor Hinata und stoppte sie. Da stand Ino vor ihr.

++++++

Once I knew all the tales

++++++

„Ich will dir nicht weh tun! Bitte, hör mir zu!“, meinte Ino. Hinata war in die Knie gehockt, doch löste sie sich wieder. „Tut mir leid, dass ich dich erschreckt habe! Das wollte ich nicht.“, Ino blickte auf den Boden. Die Blonde sah wieder auf. Sie lächelte etwas. Doch Hinata erkannte nichts richtiges! Da nahm Ino sie in den Arm. Dabei sah sie das Grinsen nicht.

++++++

It`s time to turn back time
Follow the pale moonlight
Once I wished for this night

++++++

Ino drehte ihren Kopf und biss Hinata in den Hals! Die Hyuuga Erbin schreckte auf. Sie fühlte sich seltsam, so kraftlos. Ihre Beine waren weich und sie hatte das Gefühl jeden Moment zussamen zu brechen. Sie hatte leichte Tränen in den Augen. Da verstärkte die Yamanaka ihren Biss und die Erbin schrie auf. Da brach si zusammen.

++++++

Faith brought me here
It`s time to cut the rope and fly

++++++

Nach wenigen Augenblicken wachte Hinata auf. Sie sah sich um. Hinata sah das sie immer noch auf dem Trenigsplatz war. Ino saß neben ihr. „Was...Was ist Passieret?“, fragte sie leise. Ino sah runter und meinte nur: „Nun bist du auch in meiner Welt!“ – „Bitte?“

Hinata richtete sich auf und sah zu Ino. Diese blickte sie nur mit ihren roten Augen an. Da stand Ino auf und Hinata auch. „Bin ich...!?“ – „Tot? Nein! So schnell stirbst du nicht!“. Lachte die Vampiresse. „Du bist ein Vampir! Aber keine Sorge! Du kanst weiterhin mit den andren was machen!“, meinte sie und sah ihr in die Augen.

++++++

Fly to a dream
Far across the sea
All the burdens gone
Open the chest once more
Dark chest of wonders
Seen through the eyes
Of the one with pure heart
Once so long ago

++++++

„Ich würde dir zu gerne deine Tollen Augen Zeigen, doch wir haben Nachts kein Spiegelbild!“, meinte Ino und zog Hinata plötzlich zu sich. Hinata wurde etwas Rot. „Darf ich?“ – „Gerne!“
Da Küssten sich die zwei im Mondlicht.

++++++

The one in the Big Blue is what the world stole from me
This night will bring him back to me

++++++

So blieben die zwei eine Weile. Bis sie sich lösten. „Komm! Ich will irgendwo andres Hin!“, meinte Hinata dann schüchtern. Ino lächelte. Dan küsste sie die Hyuuga auf die Stirn! „Deswegen find ich dich so süß!“, meinte sie und nahm ihre Hand. Dann rannten sie los.

++++++

Fly to a dream
Far across the sea

All the burdens gone
Open the chest once more
Dark chest of wonders
Seen through the eyes
Of the one with pure heart
Once so long ago
+++++++

Die Zwei rannten durch den Wald. Ino lies ihre Hand nicht los. Hinata lächelte, sie hatte sich schon lange nicht mehr so wohl gefühlt. Sie rannten immer Tiefer in den Wald. Plötzlich blieb Ino stehen. „Wie sind da!“, meinte sie und lies ihre Hand los. Hinata trat nach vorne. Da sie den See. Er glitzerte im Mondlicht. „Wow! Es...ist Wunderschön!“, haute die Erbin. Ino trat neben sie und sah in ihr Gesicht, deren Augen strahlten. „Du bist aber viel schöner!“, sagte die Yamanaka Erbin und Küsste sie noch einmal!

++++++
Fly to a dream
Far across the sea
All the burdens gone
Open the chest once more
Dark chest of wonders
Seen through the eyes
Of the one with pure heart
Once so long ago
+++++++

Ende

Das wars! ^^

Kapitel 12: Wisper in the Dark!

Die Charas in diesem FF sind eurer Fantasie überlassen! Es geht um einem Jungen der für die Frau seines Leben alles tun würde! Ich persönlich hab an Shikamaru und Temari, teilweise gedacht. Aber es passt mehr zu Hoeseki und Okami, das sind selbst erfundene charas, für einen Ff den ich wohl nie veröffentliche werde! >< Naja ihr könnt euch hier euer Lieblings Paar vorstellen! Na ja viel Spaß beim lesen!

Artist: Skillet

+++++++
Song im BG
+++++++

Wisper in the Dark!

Ich würde alles für dich tun!

+++++++
Despite the lies that you're making
Your love is mine for the taking
My love is
Just waiting
To turn your tears to roses
+++++++

Wenn ich dich sehe... Wenn ich dein Lachen höre... Wenn ich deine Klare Auge sehe... Wenn ich deine Tränen sehe..., weiß ich, ich würde alles für dich tun! Egal was es bedeuten würde! Ich würde Töten, rennen, regeln brechen, nur um bei dir zu sein. Egal wie lange es dauern würde. Ich würde durch die dunklen Wälder rennen und hoffen dass ich dich finde! Ich würde jeden Sein umdrehen! Jeden Quadrat Meter einer Wüste absuchen! Selbst wenn ich für dich in den Tod gehen müsste!

+++++++
Despite the lies that you're making
Your love is mine for the taking
My love is
Just waiting
To turn your tears to roses
+++++++

Wenn ich dich retten müsste, würde ich jede Todsünde verrichten, nur dass du wider frei bist. Würde die halbe Welt vernichten, kaufen und zerstören! Würde jedem die Seele rauben, um dein Herz zu retten! Würde jeden Dimanten stehlen um zu sehen das deine Augen noch mehr leuchten. Würde mich jeder wilden Bestie stellen, um zu

zeigen dass ich keine Angst habe! Zu beweisen dass ich dich beschützen kann!

+++++

I will be the one that's gonna hold you

I will be the one that you run to

My love is

A burning, consuming fire

+++++

Würde in die tiefsten Tiefen tauchen um jeden Schatz zu finden! Würde bis an das Ende des Universums mit dir gehen um dich zu lieben. Würde jeden zeigen dass wir zusammen gehören. Egal was die anderen sagen würden ich wäre immer bei dir. Ich würde dich nie im Stich lassen! Ich würde für dich das Kälteste Eis zum Schmelzen bringen, dass du zu mir finden würdest. Ich würde für dich in der tiefsten Nacht, die Sterne hinter den Wolken suchen und würde sie für dich noch heller strahlen lassen!

+++++

No

You'll never be alone

When darkness comes I'll light the night with stars

Hear my whispers in the dark

No

You'll never be alone

When darkness comes you know I'm never far

Hear my whispers in the dark

Hear my whispers in the dark

+++++

Unsere Heimat trennt Welten! Doch diesen Weg nehme ich auf mich nur um dein lächeln zu sehen und deine Tränen zu trocknen. Egal welche Wetter mich von dir trennen will, welche macht! Ich werde dagegen ankämpfen! Auch wenn ich dich mit einem anderen sehen würde! Ich würde nie aufhören zu kämpfen! Denn ich beschütze dein Herz. Egal für welchen Preis!

+++++

You feel so lonely and ragged

You lay here broken and naked

My love is

Just waiting

To clothe you in crimson roses

+++++

Selbst wenn ich für dich durch die Hölle gehen müsste! Ich würde jeder Flamme trotzen um deine Liebe zu gewinnen! Auch wenn du mich nie Lieben würdest! Auch wenn ich für dich nur lästig wäre! Ich würde mich nicht abwenden! Weil ich immer bei dir wäre! Selbst in meinem Tod! Ich würde jeden Tod für dich Sterben, wichtig ist mir nur dass du Leben würdest!

+++++

I will be the one that's gonna find you
I will be the one that's gonna guide you
My love is
A burning, consuming fire

+++++

Für dich würde ich meine Familie verraten! Die Teuersten Juwelen würde ich von dem Hals der Königin stehlen! Selbst wenn wir ewig fliehen müssten, ich würde deine Hand nie loslassen! Würde dich durch die größten Wäldern ziehen! Dich durch die heißesten wüsten bringen! Mit dir durch die kältesten Gewässer schwimmen. Jeder welle trotzen!

+++++

No
You'll never be alone
When darkness comes I'll light the night with stars
Hear my whispers in the dark
No
You'll never be alone
When darkness comes you know I'm never far
Hear my whispers in the dark

+++++

Könnte ich würde ich für dich die Zeit zurück drehen. Ich würde für dich die Meere Teilen! Würde für dich das Himmels oder Höllentor finden. Ich würde für dich es in der Wüste schneien lassen, wenn ich könnte! Für dich würde ich aus jedem Gefängnis ausbrechen. Für dich würde ich auch alles aufgeben! Mein Freunde, Familie und sogar mich selbst!

+++++

No
You'll never be alone
When darkness comes I'll light the night with stars
Hear my whispers in the dark
No
You'll never be alone
When darkness comes you know I'm never far
Hear my whispers in the dark

+++++

Ich lausche jedem Ton der Welt. Wenn ich dich suchen müsste würde ich jedes Geflüster hören! Auch jedes Geflüster in der Dunkelheit!

+++++

whispers in the dark

+++++

Wenn deine Tränen nicht mehr aufhören würden würde ich sie sammel und einer Rose

geben! Sie würde zur schönsten werden!

+++++++
whispers in the dark
+++++++

Selbst wenn wir zwei gefangene wären! Unsere Herzen könnte niemand trennen!

+++++++
whispers in the dark
+++++++

So groß ist meine Liebe auch wenn wir sie nur in der Dunkelheit Leben könnten.

Das wars! Aber ich würde mich darüber freuen wenn ihr mir sagt welches paar eurer meinung nach gut dazu passt! Und wenn euch einzelne stellen sehr gefallen, könnt ihr sie übernehmen und etwas Werbung machen! ^^

Kapitel 13: Shadows of the Night! (In den Schatten der Nächte!)

So daran könnt ihr euch bei dem Lied >Shados of the Night< , Hinatachan und Hitomi_93 bedanken! Das erste hab ich zu dem letztgenanten Bild angehört und mir den FF angesehen, dei Chara bilder von ihr waren dann der grund! Keine Ahnung warum! Aber ich hoffe euch zwei gefällt er trotzdem! ^^

Artist: Pat Benatar

+++++++
Sogn Im BG
+++++++

"bla, bla"

">bla, bla in der Vergangeheit / Erinerung <"

Shadows of the Night!

In den Schatten der Nächte!

+++++++
We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end
+++++++

Ich sah aus meinem Fenster und versuchte alles was dich betraf zu vergessen. Zwischen uns lagen mehre Kilomenter. Ich würde die ganze Nacht dazu brauchen um zu dir zu kommen. Wie du es gesagt hast! "> Egal was wir tun! Wir werden immer getrennt! Da kan man wohl nichts machen!<" In diesem Moment hast du geweint. Etwas was ich noch nie gesehn habe. Doch du hast sie tapfer weggewischt und mcih angelächelt.

+++++++
You said it won't work, it's a cold world when
you keep it all to yourself
I said you can't hide on the inside, all the pain
you've ever felt
Run from my heart, but baby don't look back, 'cos
we got nobody else
+++++++

Ich lehnte nicht etwas heraus. Da kam eine leichte briesse die sich anfühlte als würdest

du mir doch die Haare steichen. Ich legte meinen Kopf auf meine Arme und weinte etwas. Es wäre so leicht würden wir aus einem Land kommen! Dann bräuchte wir nicht immer eine Genehmigung um uns zu sehen. Ich schloss meine Augen und sah dein Lächeln. In deinen Augen sah ich die Tiefe trauer, aber auf deinem Gesicht spiegelte sich die reinste freude.

Plötzlich strich mir Jemand durchs Haar.

+++++

We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end

+++++

Ich wollte schon generft den Namen meines Bruders rufen als ich deine Jacke sah. Du saß neben mir auf der Fenster Bank und lächelst mich an. "Kiba? Was tust du hier?", fragte ich, doch als ich in deine Augen sah wusste ich es. "Aber es ist doch viel zu gefährlich! Wenn einer der Anbus..."

Plötzch lag ein Finger von dir auf meinen Lippen. "Komm! Wenn wir auserhalb von Suna sind, gildet das Gesetz nicht! Oder Temari?", flüsters du und hiels mir deine Hand hin.

+++++

You know sometimes it feels like it's all movin'
way too fast
Use every alibi, in words you deny, that love
ain't meant to last
You can cry tough baby, it's alright
You can let me down easy, but not tonight

+++++

ich nahm deine Hand und du sprangs runter. Wir rannten durch die Gassen meiner Stad und hofften das uns keiner sah. Wir waren fast drausen, doch nun mussten wir dich den Felsen, der Suna schützte. Doch du nahms noch fester meine Hand und lächelst mich an. Da rannten wir dich den Engpass.

Ich hätte nie gedacht das du solche risiken nur für mich auf dich nimmst.

Als wir drausen waren sah ich den Vollmond.

+++++

We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end

+++++

Ich galubte es nicht, wir sind durch den Engpass gekommen ohne dass und Jemand gesehen hatte. Wir rannte noch ein Stück durch die Wüste. Als wir auf einem Felsen waren bliben wich auch stehen. Von hier aus sah man meine Heimat. Plötzlich lies du dich auf den Boden fallen. Ich lag halb auf deinem Schos und sah dich von unten an.

Ich legte meine Hände um deinen Hals und zog dich zu mir. Wir küssten uns im Mondlicht und ich wünschte mir dass dieser Moment nie zu ende gehen würde. Doch wir lösten uns und du betrachtetest mich einem Lächeln. "Ich Liebe dich", säuseltst du und legtest deine Stirn auf meine. "Ich dich auch!"

+++++++

We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end

+++++++

Ich legte meinen Kopf auf deinen Schos und sah zu den Sternen. "Was machst du hier?", fragte ich dich. Du hattest dienen Kopf im Nacken sahs auch zu den Sternen. "Ich wollte dich einfach wider sehen.", sagtest du. "Dumkpf! Dir hätte etwas pasiern können!", sagte ich. Da drehtes deinen Kopf zu mir. "Du hättest mich doch besucht und dann wären mir alle verletzungen egal gewesen.", lächelst du mich an.

+++++++

And now the hands of time are standin' still
Midnight angel won't you say you will

+++++++

Ich lächte etwas. Da blickst du wider in die Luft. "Ich bin eigentlich auch gekommen und mit dir die Sterne anzusehen. Alleine ist das nichts!", meintest du. Ich blickte wider in den Himmel. Da sah ich eine Sternschnuppe. "Temari setz dich mal!", sagtest du und sties mir etwas an den Kopf. Ich setzte mich neben dich und sah dich an. Da zeigtest du in die Luft und sagtest: "Los guck nach oben und wüsch dir was!"

+++++++

We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end

+++++++

Ich sah nach oben, da sah ich den Sternsnuppenregen. Ich schloss meine Augen und Wünste mir das diese Nacht seher lange sein wird. Da gabs du mir einen Kuss auf die Wange. "mein Wunsch hat sich erfüllt! Du hast di Augen zugemacht und konnte dich unbemerkt Küsen!", grinst du breit. Ich lächtelte etwas. "Ich hoffe das mein Wunsch auch in erfülllung geht." ,sagte ich leise und gab dir einen Kuss auf deine Lippen. "Was hast du dir den gewünscht?", fragst du neugierig. "Sag ich nicht!", meinte ich und sties dich um. Ich lag auf deinem Arm neben dir und wir sahen in den Himmel.

+++++++

We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end

+++++

Ich fühlte mich so wohl in deiner Nähe. Ich könnte hier noch Tage lang liegen. Und nur deinem Herzen zuhören, wie es gleichmäßig schlug. Ich schloss etwas die Augen. Dabei strichst du durch meine Haare. Es gefiel mir. Ich öffnete meine Augen und sah zu dir. Du sahst einfach in den Himmel. Ich schloss meine Augen noch einmal und schlief etwas ein. Bis du mich wecktest.

+++++

We're runnin' with the shadows of the night
So baby, take my hand, it'll be alright
Surrender all your dreams to me tonight, they'll
come true in the end

+++++

"Los wach auf! Ich muss dich noch zurück bringen!", sagtest du leise und richtete mich auf. Am Horizont sah ich schon wie die Sonne wieder aufging. Da nahmst meine Hand und ranntest wieder los Richtung Suna. Vor dem Engpass bliebst du stehen. "Ich muss gehen! Es dauert schließlich ganz schön lange nach Konoha!", meinstest du und standst auf. Zehenspietzte und gab mir noch einen letzten Kuss bevor du dich herumdrehtest und wieder Richtung Konoha ranntest.

Ich drehte mich um und ging wieder nach Suna. Wieder einmal wurden wir getrennt. Doch ich werde auf die nächste Nacht warten wo wir uns wieder sehen können.

Wieder in den Schatten der Nächte!

Ende.

Das wars! Meines Erachtens der wohl schleimigste und Herzigste FF den ich je verfasst habe!

Freue mich auf Kommiss! ^^

Kapitel 14: Seemanslied!

Das her ist ein Shonen-âi geschichte. ALso mit bedacht lesen.
Ich hab das Lied schon bei meinem Paaring Mix, Part 5, Yaoi! benutzt.
ich hoffe es gefällt euch.

Artist:
Subway to Sally

+++++++
song im BG
+++++++

"bla,bla"
"> bla, bla in der verganenheit / Erinerung oder im Traum <"

Seemanslied!

Ich starrte auf das offene Meer vor mir und wusste nicht wo du warst! Irgendwo...dort
auf dem Festland. Warst du, doch ich sah es nicht.
Ich wollte wider in deine Augen sehen.

+++++++
Lang schon fahr ich auf den Meeren,
Wind und Woge weiß wohin,
fern von allen meinen Ufern
fühl ich das ich traurig bin.
Wind und Woge flüstern leise
von Le Maire und Magellan,
von den Strömen und Gezeiten,
doch ich sing dagegen an:
+++++++

Am liebsten wäre ich das kalte Wasser gesprungen um zu dir zu kommen. Ich wollte
dich wider in die Arme nehmen, dich einfach wider spüren, viel zu lange schon was ich
hier auf diesem Schiff gefangen. Warum konntest du nicht mit? Dann wäre diese
Sehnsucht, die für mich jede Minute wie eine Ewigkeit erscheinen lässt. Jede Meile die
ich weiter von dir entfernt bin, spüre ich diesen Schmerz noch stärker. Diese Mission
wird zum Horror. Ich kann dich so lange nicht sehen. Ich wollte das ich zurück zu dir
geschickt werde, das erste mal wünschte ich mir das eine Mission für mich
Abgebrochen wurde. Nur Wegen dir, ich vermisse dich so sehr mein Liebster.

+++++++
Wer gießt Glut durch meine Adern,
wer schickt Vögel übers Meer?

Ach, ich harre schon so lange
heimatlos und sehnsuchtsschwer.
+++++++

Wieso mussten wir uns so oft streiten? Ich hätte einmal meine Klappe halten sollen.
Dann würde es nicht so sehr wehtun, wenn ich in den Träumen deine Tränen sehe.
Fast jeden Tag haben wir gestritten und dass nur wegen Gleinichkeiten. Ich sah in den
Himmel, da sah ich den Vogel. Ich wünschte er wäre von dir, oder dass ich mit ihm
Tauschen könnte, damit ich wenigstens wüsste wie es dir gehen würde.
Der Himmel war schon rötlich und ich sah nichts weitere wie das Meer.

+++++++
Wenn die Sterne früh verdämmern,
zieht mich alles nach dem Land,
meine müden Augen bleiben
stets dem Hafen zugewandt.
Wenn die Segel nicht mehr glänzen,
wenn die Winde nicht mehr wehen,
werd ich, um zu dir zu kommen,
über Ozeane gehen.
+++++++

„> Ich hasse dich! Ich will dich nie wider sehen! <“, hab ich damals gebrüllt als ich auf
die Mission gegangen bin. Ich war noch nicht einmal am Hafen, um schon die
Sehnsucht zu spüren. Ich drehte mich um, doch sah dich nicht. In meinem Körper
spürte ich einen Schmerz der ich nicht halten konnte ich hab nur einen Lauten schrei
abgelassen. Ich wäre am liebsten wider zu dir, doch Kakashi-sensei und Sakura zogen
mich auf das Schiff.

+++++++
Wer gießt Glut durch meine Adern,
wer schickt Vögel übers Meer?
Ach, ich harre schon so lange
heimatlos und sehnsuchtsschwer.
+++++++

Nun sind schon fast fünf Monate vergangen und wir sind auf der Heimreise, doch...
doch ich kann dir nicht unter die Augen treten. Nachdem was ich gesagt hab, ohne dir
zu sagen dass ich auf einer Mission bin, habe ich dich zu Hause alleine gelassen. Ich
hab mich noch nicht einmal herumgedreht. Du bist bestimmt am Fenster gestanden
und hast darauf gewartet. In dieser Nacht hatte ich auch einen Alptraum...

+++++++
Ich komm zu dir,
mein Atem, meine Hände heiß,
aus meinen Augen taut das Eis.
+++++++

Ich sah dich vor dem Friedhof. In deinen Augen waren Tränen, sie schienen nicht

aufzuhören. Ich ging näher an dich und sah das Grab, doch es war leer. „> Es tut mir Leid, Naruto! Doch ich kann nicht mehr warten! <“, hast du damals mit voller Verzweiflung gesagt und herumgedreht. Ich sah in deine leeren Augen. In deiner Hand war ein Messer. Plötzlich stachs du dir ins Hertz. Ich wollte dich auffangen doch du fällst in das Grab.

+++++++

Wer gießt Glut durch meine Adern,
wer schickt Vögel übers Meer?
Ach, ich harre schon so lange
heimatlos und sehnsuchtsschwer.

+++++++

Diesen Albtraum werde ich nie vergessen. Ich wollte endlich zurück, um zu wissen ob es dir gut geht. „Naruto wir sind da.“, sagte jemand neben mir. Ich sah nicht auf und ging wider an Land. Der Hafen war leer. Ich hatte dich auch hier nicht erwartet. Aber ich wollte dich endlich wieder sehen. „Naruto?“ Ich sah auf als ich deine Stimme hörte. Da trat jemand aus den Schatten in ein Laternen Licht.

+++++++

Du gießt Glut durch meine Adern,
du schickst Vögel übers Meer,
baust mir Brücken zu den Ufern,
schickst die Vögel übers Meer,
für des Seemanns Wiederkehr.

+++++++

„K...Kiba!“, rief ich und fiel dir um den Hals. Doch irgendwas war anders. Ich sah in deine Augen, doch ich sah in ihnen nichts. Ich war geschockt. Wo war nur diese Freude hin? Ist sie wirklich in dieses Grab gefallen? Doch da sah ich ein Lächeln auf deinen Lippen. Deine Augen fielen zu und ich konnte dich auffangen, ich habe dich doch nicht verloren.

Ende

Ich hoffe es hat euch gefallen! ^^ Ich würde mich über ein Kommi freuen!
HS! Es ist ja schon 23:10! Na ja ist auch wurscht!
Nacht!^^

Kapitel 15: Shy! (Glaube es! Ich bin schüchtern!)

Mit diesem FF spiegelt sich der Titel >Listen with your Heart!< Da das Lied sehr traurig ist. Dieser OS spielt nach einem Krieg in dem sehr viele der Konoha-nins gestorben sind unter anderem auch Sakura und Naruto.

Ich hoffe dennoch das er euch etwas gefällt.

Außerdem gibt es auf Youtube ein AMV mit dem Lied und dem Paring!

Arteist:

Sonata Artica

+++++

Song im BG

+++++

"bla, bla"

Shy!

Glaube es! Ich bin schüchtern!

Ich sah zu dir und wusste nicht was mit mir los war, ich konnte meine tränen nicht zurückhalten. Sonst war ich als Starke und was weiß ich Persönlichkeit bekant. Doch ich muss dich nur seinem Grab sehen und schon werde ich zerbrechlicher wie porzellanpuppe. Wieso, wieso? Ich wollte einen Grund! Ich wäre am liebsten weg gerannt. Es ist das erstemal seit ich dich kenn, dass ich von dir wegrennen wollte. Wir waren ein Team! Doch irgendwann sind wir auseinander gegangen...

+++++

I Can see how you are beautiful, can you feel my eyes on you,

I'm shy and turn my head away

Working late in diner Citylite, I see that you get home alright

Make sure that you can't see me, hoping you will see me

+++++

Es war nie ein problem für mich, du hattest deinen Mann und deinen Bruder. Ich hatte meine Geschichte, die ich geschrieben habe. Doch nun fast 30 Jahre später, finde ich dich wieder, und ich bin immer noch Verwirrter. Du hast deine Familie Verloren... Ich wollte dich nicht so traurig sehen. So wie du nun vor seinem Grab sitzt und weinst. Vorsichtig nahm ich dich in den Arm. Ich wusste nicht wie du reagieren würdest. Ich kannte dich, du warst schon immer Aufbrausend. Doch du tust gar nichts. Du bleibst in meinen Armen.

+++++

Sometimes I'm Wondering why you look me and you blink your eye

You can't be acting like my Dana

I see you in Citylite diner serving all those meals and then
I see reflection of me in your eye, oh please
+++++

Der Krieg hatten wir gewonnen, doch viel verloren. Viele deiner freunde und Ninjas sind gestorben. Besonders Nah ging dir Narutos und Sakuras Tod. Da die zwei was ganz besonders für dich waren. Es hatte zwar immer den Anschein dass du den Blonden nicht leiden konntest, doch irgendwie hattest du was für ihn übrig. Ich sah mich um, der Freidhof war voller Erwachsenen, die Eltern waren. Sie trauerten um ihre Kinder. Die leider so früh im Krieg gestorben sind. Es waren nur noch wenige Chunins die hier waren und sich von ihrem Freunden und leider auch manche von Ihren Eltern Verabschideten.

+++++
Talk to me, show some pity
touch me in many, many ways
But I'm shy can't you see
+++++

Ich sah wider zu dir und strich dir durch die Haare, da du weintest. Da leifen wir auch die Tränen. Ich habe dich noch nie so weinen gesehen. Deine Hände krallten sich in meine Kleider. Ich hielt dich einfach fest. Ich sah in den Himmel. Biss mir auf die Lippen und nicht noch stärker zu weinen. Warum? Was war nur los. Unbewusst strich ich dir immer noch durch die Haare. Langsam hörte dein Schluchzten auf. Ich sah zu dir. Du lächelst mich an. "Danke Jiraja!", hauchst du und Stand auf. Was war nun los. Ich stand ebenfalls auf.

+++++
Obsessed by you, your looks, well, anyway "I would any day die for you",
I write on paper and erased away
Still I sit in diner Citylite, drinking coffee and reading lies
Turn my head and I can see you, could that really be you
+++++

Plötzlich nahms du mich in den Arm. Ich war total verwirrt. Nicht nur wegen dir, sondern wegen den gefühlen die in mir hoch kamen. Mir viel nichts ein was ich sagen konnte. Das einzigste was ich wusste, war was ich machen konnte. Ich ob meine Arme und und legte sie um dienen rücken. Ich schoss die Augen. In deinen Armen war es so warm. Ich seuftze. Ich mochte dieses gefühl. Es war schön. Du lies von mir ab, aber nahms meine Hand und zogs mich mit. Wir liefen Über den Fridhof und verliesen ihn.

+++++
Sometimes I'm wondering why you look me and you blink your eye
You can't be acting like my Dana?
I see your beautiful smile and I would like to run away from
Reflections of me in your eyes, oh please
+++++

Wir liefen durch die leeren straßen von Konoha. Es sah so aus als wären alle auf dem Friedhof und würden sich verabschieden. Wir waren wohl die einzigsten. Ich wusste nicht warum. Aber es machte mir nichts aus, denn ich war mir dir zuammen. Da waren mir die Leeren straßen egal. Ich lächelte etwas vor mich hin. Ich sah auf und sah das du mich auch anlächelst. Es war ein schönes gefühl. Du hattest immer noch meine Hand. Es machte mir auch nichts aus. Da waren wir vor deinem Haus.

+++++

Talk to me, show some pity
You touch me in many, many ways
But I'm shy can't you see

+++++

Du machtest eine Bewegung mit deinem Kopf und wolltest wohl sagen dass ich mit kommen sollte. Du öffnest die Tür und gings rein, ich folgte dir. Du hattest ein schönes Haus. Was red ich da? Du bist die Hokage! Du nahmst meine Hand und brachtest mich ins Wohnzimmer dort holtest du ein Photo. "Als ich meinen Mann verloren hatte, dachte ich würde mich nie wider verlieben... Doch da spielt das Leben nicht mit.", sagtest du und blicktest mich einem wunderschönen Augen an. Ich wurde etwas rot.

+++++

I see, can't have you, can't leave you there 'cause I must sometimes see you
And I don't understand how you can keep me in chains
And every waken hour, I feel your taking power From me and I can't leave
Repeating the scenery over again

+++++

Verstand ich es falsch? Oder Verstand ich das richtig, was du meintest. Ich sah etwas weg. Da kammst du auf mich zu. "Verstehst du es denn nicht?", sagtest du plötzlich. Ich schreckte auf. Da steltest du dich auf die Zehenspitzen und gabst mir einen Kuss... Ich war noch etwas verblüfft, als du dich wider auf den Boden stelltest. Ich kannte dich als eine Frau die aufbrausen und keine gefühle zulies. Was war denn nun los? Aber eine Andere Frage brannte mir auf der Zunge. "Tsunade... Meinst du dass Ernst?"

+++++

Sometimes I'm wondering why you look me and you blink your eye
You can't be acting like my Dana?
I see your beautiful smile and I would like to run away from
Reflections of me in your eyes, oh please

+++++

Du sahs mich erst etwas verwirrt an, doch da sah ich ein kleines lächeln. Du nahmst meine Hand und legtest deinen Kopf auf sie. "Natürlich!", Sagtest du und hattest die Augen dabei auf mich gerichtet. Da schloss du deine Augen. Du löstest dich und gings in richting schlafzimmer. Du hattest immer noch meine Hand und zogst mich mit. Warum freute sich ein Teil von mir? Liebte ich dich etwa auch? Aber warum, hatte ich all die Jahre nie bemerkt? War ich so blöd? Oder was war es? In deinem schlafzimmer legtest du dich in dein Bett und sahs mich mit hoffnungsvollem blick an. Ich lächelte

etwas. Da setzte ich mich zu dir.

++++++

Talk to me, show some pity
You touch me in many, many ways
Talk to me, show some pity
You touch me in many, many ways
But I'm shy can't you
I'm shy can't you
I'm shy can't you see
++++++

Ich legte mich neben dich und wartete bis du eingeschlafen bist, bis ich auch einschlief. Neben dir...

Ende.

Das wars. Es war das gleiche wie bei >Shadows of the Night< Kaum hatte ich angefangen schon hab ich geschrieben und geschrieben, manchmal fragt meine Mutter ob mir die Finger abfaeln. Weil ich manchmal zwei stunden Schreib. Dann war das Lied aus. Mir ist so viel eingefallen. Mir ist nochmal etwas zu so einer ähnlichen story eingefallen, aber das wäre fast zu Kiba x Inoichi geworden! >< Hab ich aber nicht geschrieben, wird es auch nie geben! Hoff ich mal!

Kapitel 16: Der Regen fällt!

Das war mal wider eine Kurzschluss Reaktion! Ich wollte schon lange einen Kiba x Hinata FF schreiben! ^^ Jetzt hab es hin bekommen! In meinem FF ist Hinata ein Popstar geworden! Am Ende ist es länger und das Lied geht wie gewöhnlich nicht weiter, da es aus ist! Ich hoffe es gefällt euch! Ach und was den Song Text betrifft, denn hab ich zum Schluss verändert! ^^

>Brief<

"Bla, Bla"

">bla, bla in der Vergangenheit/ Erinnerung / Erinnerung an Brief<"

Artist:

Lafee

Der Regen fällt!

Ich sah nach draußen. Ich hatte so viel erreicht. Ich war berühmt!

+++++++

Sie ist ein Star

Ihr Traum ist wahr

Sie ist oben

Endlich ganz oben

Sie tanzt im Licht

Sie will da sein

Ganz allein

Tausende Hände - Party ohne Ende

Sie stellt sich keine Fragen kann die Antwort nicht ertragen

+++++++

Ich hatte alles Erreicht, als ich mein Team verlassen habe. Kiba hatte so geschrien. Er wollte einfach nicht glauben dass ich den Durchbruch geschafft hatte. Ich war die begehrteste Frau unter den Blättern. Ich gefiel auch Naruto! Dem wo ich schon immer gefallen wollte. Ich konnte ihn immer einladen wann ich wollte. Ich hatte wirklich alles Erreicht! Neben mir war nur ein Haufen von Liebesbriefe. Doch einer stach heraus. Denn er war schwarz...

+++++++

Nachts liegt sie wach

Und die Angst kommt ganz nah

+++++++

Ich öffnete ihn und sah von wem er war. Kiba Inuzuka.

>Bis du glücklich? Ich hoffe es schon, denn ich kann keine Nacht mehr schlafen. Ich hab irgendwie Angst um dich! Das bist du nicht! Wenn du in den Spiegel siehst, wen siehst du da? Kannst du dich und Naruto sehen? Und wenn nicht! Was siehst du in

deinem Spiegel. Du hast unser Team Aufgegeben um zu singen. Du sitzt wahrscheinlich gerade hinter der Bühne, dort wo tausende deiner Fans warten. Ich werde auch da sein! <

++++++

Sie sucht das Mädchen was sie war
doch das ist nicht mehr da

++++++

>Ich werde dir auch zu Jubeln! Doch warum, weil ich dich so sehr vermisse! Du bist gegangen bevor ich dir etwas sehr wichtiges sagen konnte. Ich liebe dich Hinata, und das schon viel Länger.<

Ich spürte meine Tränen. Sie fielen auf das weiße Blatt Papier. Warum hast du das nie gesagt?

++++++

Der Regen fällt sie ist die Nummer eins
Der Regen fällt sie will nur glücklich sein
Der Regen fällt sie ist allein in der Nacht
Es ist kalt in ihrem Zimmer wenn die Einsamkeit erwacht

++++++

Was ist nur los? Ich und Kiba waren so gute Freunde! Kein Wunder hatte er so geschrien! Er wollte es mir nicht sagen...weil er wusste dass ich Naruto Liebte. Was ist nur los mit mir? Sonst lassen mich solche Briefe doch kälter wie Sasuke. Der auch zu meinen Fans gehörte. Doch warum Traf mich sein Brief so tief. Ich wollte den Brief herum drehen um es zu vergessen doch auf der Rückseite stand auch etwas...

++++++

Der Regen fällt so viele träumen von ihr
Der Regen fällt doch keiner klopft an die Tür
Der Regen fällt sie hält den Druck nicht mehr aus
Sie will weg da wo sie ist aus ihrem Leben raus

++++++

>Ich hab Naruto Versprochen mitzukommen, doch ich werde nach dem Konzert an unseren Trainingsplatz gehen! Wenn du nicht kommen willst, werde ich nie wieder auf dich Warten, nur noch auf der anderen Seite! < Was? Was meintest du damit? Ich sah auf die Uhr. Eigentlich war nach dem Konzert noch ein paar Autogramme fällig, aber wenn du `auf der andere Seite wartest willst du dich etwa...

++++++

Ihre Pflicht
Ist ihr Gesicht
Zu lächeln
Immer wieder zu lächeln
Das ist der Traum
Das Glück verbrennt
Niemand erkennt

Sie spielt sich bis ihr kleines Herz bricht
Keiner weiß was sie will denn sie bleibt nur süß und still
+++++++

Leider wusste ich zu was du fähig warst. Du hattest keine Angst vor dem Tod. Ich wollte auf keinen Fall das du dir etwas antust, doch wenn ich nicht komme, hätte meine Karriere schon ihr Ende! Konnte ich wirklich alles aufs Spiel setzen?

+++++++
Nachts liegt sie wach
Und die Angst kommt ganz nah
+++++++

Es waren nur noch wenige Minuten bis zu meinem Auftritt. Mein Hertz klopfte. Früher war ich schüchtern und zurückhalten. Doch nun...! Nun war ich aufgeschlossen und zeigte mich der Welt! Der Welt die von meiner Stimme begeistert war. Ich hatte schon viele Platten gemacht und verkauft. Ich hatte alles erreicht was sich viele Mädchen träumen, obwohl ich es nie wollte.

+++++++
Sie sucht das Mädchen was sie war
doch das ist nicht mehr da
+++++++

Viele Träumen davon ein Popstar zu werden! Ich war eine von wenigen die mit der Bühne nichts anfangen konnten! Doch ich hatte es geschafft. Ich war schön und beliebt. Das sagten alle zu mir.
">Bist du glücklich? <"
Warum gingen mir diese Worte nicht mehr aus dem Kopf?

+++++++
Der Regen fällt sie ist die Nummer eins
Der Regen fällt sie will nur glücklich sein
Der Regen fällt sie ist allein in der Nacht
Es ist kalt in ihrem Zimmer wenn die Einsamkeit erwacht
+++++++

Ich stand auf. Ich ging aus meiner Kabine und sah die schwarze Wand an. Ich kann alles! Viele Menschen lieben mich! Besonders Naruto! Doch warum war es mir egal! Ich wollte nicht das du dir etwas antust. Warst du wirklich Eifersüchtig? Nein! So ein Typ Mensch warst du nie! Hinata, du darfst nicht aufgeben! Diese Konzert wird live auf der ganzen Welt ausgestrahlt!
Mutig drehte ich mich zur Bühne.

+++++++
Der Regen fällt so viele träumen von ihr
Der Regen fällt doch keiner klopft an die Tür
Der Regen fällt sie hält den Druck nicht mehr aus
Sie will weg da wo sie ist aus ihrem Leben raus

+++++++

Ich ging auf die Bühne zu. Meine Band spielte schon. Ich trat ins Rampenlicht. Mit gezielten Schritten ging ich in die Mitte der Bühne und sah auf. In meiner Hand war das Mikrofon. Ich ging vor zu meinen Fans und legte das Mikrofon an und sang:

"Der Regen fällt ich bin die Nummer eins! Der Regen fällt ich wollte nur glücklich sein!
Der Regen fällt ich bin allein in der Nacht! Es ist kalt in meinem Zimmer wenn die Einsamkeit erwacht!"

Ich sah durch die Reihen als ich weiter sang:

"Der Regen fällt so viele träumen von mir! Der Regen fällt doch keiner klopft an die Tür!
Der Regen fällt, ich halt den Druck nicht mehr aus! Ich will weg da wo ich bin aus meinem Leben raus!"

"Meine Pflicht - Ist mein Gesicht! Zu lächeln - Immer wieder zu lächeln!"

Ich lächelte, wie immer. Da sah ich dich Kiba. Es schien als wären wir alleine. Doch deine Augen sagten mir das mein Lächeln nur eine Fälschung war...

Du gingst aus der Halle. "Es tut mir Leid, aber das war mein letztes Konzert!", sagte ich schnell in das Mikrofon, lies es fallen und rannte von der Bühne.

Jetzt verstand ich es. Ich wusste was du mit deinen Briefen sagen wolltest. Ich war das wirklich nicht und ich bekam von dir eine zweite Change. Danke Kiba!

Ich musste das Schlimmste verhindern. Draußen regnete es. Mir war es aber egal!

Nach einiger Zeit war ich an unserem Trainingsplatz. Doch du warst nicht da. Das Gras ging mir bis zu den Knien. Vielleicht lagst du irgendwo hier. Ich ging tiefer in die Wiese, dort wo es gemäht war lies ich mich auf meine Knie fallen. "Nein! Kiba! Warum? Ich...Ich liebe dich doch!", schrie ich unter Tränen. Als ich bemerkte was ich gesagt hatte. "Ich liebe dich...Ich liebe dich Kiba!", fluchte ich leise.

Da fühlte ich das der Regen aufhörte ich sah auf. Doch es regnete noch. Ich sah hinter mich. Da standst du mit einem Regenschirm. Ich sah in deinem Gesicht ein Lächeln, doch dein Lächeln war nicht gefälscht!

"Du hast aufgehört?", fragtest du leise. "Ja wegen dir...", gab ich zu und wurde etwas rot. "Das hättest du nie tun müssen, aber ich danke dir, denn das auf der Bühne warst du nicht!", sagtest du als du dich zu mir knietest und mir einen Kuss gabst.

Ende

Ich bitte um Kommentare! Ich bekomme ja eh fast keine! XI

Kapitel 17: Listen to your heart (Regen)

Eigentlich mag ich diese Lied sehr, doch es gibt so viele Videos mit dem Lied! Ich hab das mal Abends entworfen, doch hatte noch kein Lied dazu gefunden. Ich suchte etwas mit Regen, dabei hab ich auch, >Der Regen fällt< gefunden! Als ich den Songtext gefunden habe, stellte ich fest dass er zu kurz war. Deswegen wiederholt er sich. Ich hätte auch jede zweite Zeile nur nehmen können, aber die Sicht wechselt immer zwischen den Stopfen! Ich hoffe das euch das nicht verwirrt! Viel Spaß beim Lesen!

+++++++
Lied im BG
+++++++

"bla, bla"

Artist:
DHT (slow version)

Listen to your heart

Regen!

+++++++
I know there's something in the wake of your smile
Listen I get emotion from the look in your eyes
You built our love but that love fall's apart
To A little piece of heaven turns to dark
+++++++

Ich stand einfach da und starrte einfach den Baum an. Hier hatte ich schon viele Leute kennen gelernt. Da fing es an zu Regnen. Ich stand einfach da und bewegte mich nicht. Aus dem Augenwinkel sah ich Sakura, sie lief an mir vorbei obwohl sie einen Regenschirm hatte. Mein blick warte sich zu Boden. Wieso war ich anders? Ich konnte doch nichts dafür das ich diesen Dämon in mir habe... Ich hab es ja auch nicht gewollt. doch deswegen muss sie mir doch nicht aus dem weg gehen. Es regnete schon einige Stunden und weiß nicht wie lange ich schon hier stand.

Plötzlich legte mir jemand eine Jacke über den Kopf. Ich sah etwas über meinen Augen eine Art Fell. Diese Jacke ken ich doch. Ich blickte zur Seite. Er stand vor mir und lächelte mich an. Aber...er wurde nun Nass. Ich hob seine Jacke und zog ihn zu mir. "Was machst du hier?", fragte ich ihn. Ich sah nach unten. Kiba wurde etwas rot. "Weiß nicht...!", kam nur leise die Antwort. Ich lächelte etwas.

+++++++
Listen to your heart

Your when he's calling for you
Listen to your heart
there's nothing else you can do
Heart I don't know where you're going
and I don't know why
Listen to your heart
before you tell him goodbye
+++++

Naruto hatte mich schon länger im Arm. Ich roch an ihm, er hatte so einen süßen Orangen Duft. Meine Haare waren ganz nass, genau wie dein Körper. Du lässt meine Jacke los und streichelst mir durch die Haare. Es gefiel mir... Doch warum hast du gerade so traurig ausgesehen? "Was ist los?", fragte ich leise. "Ich weiß nicht.."
Ich hörte dein Herz klopfen. Es war angenehm.

+++++
Sometimes you wonder if this fight is worthwhile
the precious moments are all lost in the time
Yeahhhhh
they're swept away and nothing is what it seems
I feel like I'm belonging to your dreams
+++++

Ich strich dir durch die Haare, was dir zu gefallen schien den du wehrtest dich nicht. Ich hörte den Regen der auf deine Jacke prasselte. Ich fühlte deine Hände auf meiner Brust. Ich sah etwas nach oben. Der Himmel war mit grauen Wolken bedeckt. "Ich dachte nur an alte Zeiten...", sagte ich und sah zu ihm. Er blickte hoch und ich sah sein leicht gerötetes Gesicht.

+++++
Listen to your heart
when he's calling for you
Listen to your heart
there's nothing else you can do
I don't know where you're going
and I don't know why
Listen to your heart
before you tell him goodbye
+++++

Alte Zeiten? Stimmt wir kannten uns ja schon ewig, doch ich...war richtig eklig zu ihm. Warum war ich so? Auf der Akademie hatte ich ihn immer ausgelacht. Hab ihn an der Chunin Prüfung fertig gemacht. Hab ihn auf unseren Missionen genervt und hab ihm immer die Schuld für manche Dinge gegeben. Wenn er doch nur wüste wie sehr es mir Leid täte.

+++++
and there are voices
Alle that want to be heard

so much to mention
but you can't find the words
Listen the scent of magic
the beauty that's been
when love was wilder than the wind
+++++

Kiba war so leise geworden. Da hörte ich ein schluchzen. Ich spürte wie sich seine Finger in meine Jacke krallten. Besorgt sah ich zu ihm. Er weinte...aber warum? "Was...Was hast du denn?", fragte ich ihn leise und drückte ihn etwas näher an mich. "Es...es tut mir Leid! Ich wollte dir nie wehtun Naruto!", heulte er.

+++++
Listen to your heart
when he's calling for you
Listen to your heart
Your there's nothing else you can do
I don't know where you're going
Heart and I don't know why
Listen to your heart
before you tell him goodbye
Listen to your heart....mm..mmm
+++++

Ich wusste selber nicht was in mich gefahren war. Ich wollte mich bei ihm entschuldigen, egal wie oft ich ihn verletzt hatte. Ich hätte es nie zählen können wie oft meine Mutter mich gepackt hatte und mitgezogen hatte. Wie oft ich von zuhause weg gerannt bin, doch am schlimmsten ich hätte nie zählen kommen wie oft ich ihn verletzt habe.
Wir waren so gute Freunde...doch irgendwie hatte ich mich verändert....

+++++
I don't know where you're going
and I don't know why
listen to your heart
before you tell him goodbye
+++++

Kiba weinte immer noch. Ich würde nur zu gerne wissen was mit ihm los ist. "Es tut mir so unendlich Leid!", hauchte er wider unter Tränen. "Was tut dir Leid?", fragte ich und strich ihm wider durch seine nassen Haare. "Alles was ich dir angetan habe! Wir waren so gute Freunde doch irgendwie hatte ich mich so sehr verändert...", sagtest du und blicktest zu mir hoch.

+++++
I know there's something in the wake of your smile
Listen I get emotion from the look in your eyes
You built our love but that love fall's apart
To A little piece of heaven turns to dark

+++++

Verändert? Nein, ich hatte mich nicht verändert, nur meine ... "Gefühle!", hauchte ich. Ich sah den verwirrten blick. Hatte ich es gerade wirklich gesagt. Ich spürte wie sich dein griff um mich etwas lockerte. "Was?"

"Naruto...nicht ich hab mich so sehr verändert...sondern...sondern."

+++++

Listen to your heart
Your when he's calling for you
Listen to your heart
there's nothing else you can do
Heart I don't know where you're going
and I don't know why
Listen to your heart
before you tell him goodbye

+++++

Ich sah zu dir. Was hatte sich geändert? Bitte Kiba sag es mir, oder vertraust du mir nicht mehr... "Du kannst mir doch alles sagen!", sagte ich zu dir hoffnungsvoll. Ich strich dir erneut durch die Haare. Dein Augen waren immer noch auf dem Boden. Doch du blicktest auf und atmetest tief durch. "Ich habe mich nie geändert Naruto aber,..."

+++++

Sometimes you wonder if this fight is worthwhile
the precious moments are all lost in the time
Yeahhhh
they're swept away and nothing is what it seems
I feel like I'm belonging to your dreams

+++++

Ich schluckte. Los sags ihm! "...Aber, meine gefühle für dich! Ich hab schon so lange keine freundschaftlichen gefühle für dich!" Ich sah in deine Geschockten Augen. "Ich...ich...Naruto! Ich Liebe dich schon so lange!"
Ich, ich hatte es dir echt gesagt. Ich warete mit geschlossenen Augen darauf von dir weggestohsen zu werden. Was auch direkt Passirte.

+++++

Listen to your heart
when he's calling for you
Listen to your heart
there's nothing else you can do
I don't know where you're going
and I don't know why
Listen to your heart
before you tell him goodbye

+++++

Ich sah zu dir, der nun im regen auf der Straße saß. Ich war irgendwie so Wüten auf dich. Doch dann, dann sah ich in deine Traurigen Augen. Ich beugte mich etwas zu dir und nahm deine Hand. Dann zog ich dich wider unter deine Jacke. Ich drückte dich an mich und wollte dich nie wider los lassen. "Ich...ich liebe dich auch!", hauchte ich in dein Ohr.

++++
and there are voices
Alle that want to be heard
so much to mention
but you can't find the words
Listen the scent of magic
the beauty that's been
when love was wilder than the wind
++++

Als du mir ins Ohr hauchtest leif es mir Eiskalt den rücken runnter. "Aber...aber was ist mit Sakura?" - "Ich hab mir etas vorgemacht um die gefühle für dich zu verträngen.", sagtest du in mein ohr. Ich löste mich etwas und sah dir in die Augen. Vorsichtig stellte ich mich auf die Zehenspitzen.

++++
Listen to your heart
when he's calling for you
Listen to your heart
Your there's nothing else you can do
I don't know where you're going
Heart and I don't know why
Listen to your heart
before you tell him goodbye
Listen to your heart....mm..mmm
++++

Ich sah wie du dich auf zehensiten stelltes um an mein Gesicht zu kommen. Da spürte ich deine Lippen auf meinen. Ich legte meiene Areme um dich und etwiderte den Kuss. Ich wollte dich nie wider los lassen. Als dene Jacke von meinem Kopf viel, bliben wir im Regen stehen und Küssten uns, ohne darauf zu achten was die Leute dachten die an uns vorbeigingen...

++++
I don't know where you're going
and I don't know why
listen to your heart
before you tell him goodbye
++++

Ende

Vorsicht wenn ihr aufsteht! Ist ziemlich schmalzig geworden! XD

Kapitel 18: Namida

Dieses lied ist aus dem Anime: Bakumatsu Kikansetsu Irohanihoheto! Es ist wirklich sehr schön. Ich hab es wie bei Wisper in the Dark gemacht! ich konnte mich nicht auf ein paaring einlassen, deshalb ist es wider Unknow. Es geht um eine Frau oder Mann, die Jeweils die Libe ihres Leben verloren haben und nun über diesen Sinlosen Tod nachgedacht haben...

Ich pesönich hab über folgende Pare nachgedacht:
Naruto x Hinata x Kiba, Hinata hat Naruto verloren
Sasuke x Sakura x Naruto, Sakura hat Sasuke verloren
Sam x Danny x ??, Danny hat Sam verloren

Wenn ihr in die Geschichte reindenk ist eure Sache...

Artist:
Chiaki Ishikawa

+++++++
Song im BG
+++++++

"> Erinnerung<"
"Bla, Bla"

Namida!

Ich sah in den Himmel und fragte mich, Warum? Warum bist du von uns gegangen. Ich habe dich doch so sehr geliebt! Das wustest du, doch warum bist du gegangen? Hast du unser versprechen vergessen?

+++++++
This place is continued the long rain which
The feeling which is popular even the being packed
It breaks off does not have the times when the regret which
The forelock is swayed
From darkness person
It is easy, it may be confined being
Your promise
Thinking has done to obtain in the eyelid
+++++++

Ich wusste nicht ob ich dich hassen sollte. Du hast dich getötet. Hast mich auf dieser kalten Welt zurück gelassen. Wieso? Wiso hast du mich nicht mitgenommen? Wolltest du das ich Lede?
">Bitte Lebe!<"
Das hast du zu mir gesagt. Ich habe so sehr geweint. "> Bitte Lebe! Und Verschwende

dein Leben nicht mit Trauer!<"
Doch ich bin traurig. Ich habe dich so sehr geliebt!

++++++
The drop of the tear and the tear falling
Beam month floated densely direct
The tear and the tear convey everything
With the feeling which either one does not let escape
++++++

Ich stehe vor deinem grab. Ich sah wie geband darauf. Doch nichts passirte. Da spürte ich den Regen. Damals hatte es auch geregnet. Du wolltest mich beschützen, doch ich war zu schwach um dich zu retten. Warum? Ich war wie Versteinert. Ich konnte mich nicht bewegen. Ich sah zu wie du starbst. Aber du machtes mir keine Vorwürfe. Du hast mich angelächelt...

++++++
It can be suitable in that person and the wood of taking shelter from the rain
The child to whom vision changes tomorrow
If you in both hands the shining
Holding closing, it probably will reach
From silence of night
Just going to temporary it runs is audible
As for those which push the back
Just bond one which is before
++++++

Ich sehe dein Lächeln vor mir. "> Ich Liebe, dich! Bitte vergiss...dass...nie!<"
Waren deine letzte Worte, bis du in meinen Armen einschlifst. Ich habe so sehr geweint. Ich strich dir duch die Haare und säuselte:
">Ich Liebe dich doch auch!<"
Dann schrie ich meine Schmerzen aus mir heraus.

++++++
The drop of the tear and the tear spilling
The calling draws close to month
The tear and the tear illuminate the footprint
The kind of air which is brought close to you does
++++++

Ich spürte die kälte in deinem Körper. Ich hatte dich Verloren, weil du mich beschützen wolltest. Ich habe uns damals in gefahr gebracht und ich hätte dafür büssen sollen. Ich hätte dich Beschützen sollen.Ich sah immer noch auf dein Grab. Warum? Es war die einzigste frage die ich mir setdemm stelle. Aber ich erfülle dir deinen letzten willen, ich werde Leben!

++++++
The drop of the tear and the tear falling
Beam month floated densely direct

The tear and the tear convey everything
With the feeling which either one does not let escape
+++++++

Der Regen leis meine Haare an meinen Körper kleben. Ich lächelte. Ich werde mein versprechen halten. Du hast mich mit deinem Leben beschützt. Ich werde wider Leben. Doch dich werde ich nie vergessen. Den du warst ein wichte Person in meinem Leben. Wir haben viel durchgemacht. Haben uns auch gestritten, doch auch wider versönnt. Danke! Ich verdanke dir eine sehr schöne Zeit.

+++++++
The drop of the tear and the tear spilling
The calling draws close to month
The tear and the tear illuminate the footprint
The kind of air which is brought close to you does
+++++++

"Kommst du? Oder willst du dich Erkälten?", fragte jemand hinte mir. Ich drete mich um und meine neue Libe. Ja ich habe mich wider Veliebt. Du hältst mir erneut einen Regenschirm über den kopf wie nach deinem Tod. "Natürlich!", sagte ich und wir veliesen dein Grab. Ich vergesse dich nie!

Ende

So ich hoffe es hat euch einigermassen gefallen!

Kapitel 19: Animal I have become

Dieses kapitel ist nicht gerade romantisch. Ihr solltet auch etwas den inhalt des Liedes oder wenigstens das Lied kennen.

Artist:

Three Days Grace

"bla, bla"

+++++

Musick im BG

+++++

Animal I have becom

Ich schlich durch die Wälder. Ich hatte keine ahnung wo ich war. Ich wollte aus dem Wald, aber ich hatte Angst wieder etwas zu tun, an was ich mich später nicht erinnern kan. Was ist mur los?

Plötzlich hörte ich etwas hinter mir...

+++++

I can't escape this hell

So many times I've tried

But I'm still caged inside

Somebody get me through this nightmare

I can't control myself

+++++

Ich drehte mich kurz um, doch sah nichts. Ich rannte einfach los und wollte auch nicht wissen werda war. Ich wollte nich nocht jemanden verletzen. Ich hätte fast meine freunde getötet. Dabei weiß ich noch nicht einmal warum. Ich hab einfach die Kontrolle verloren. Ich kannte die gegen nicht einmal. Plötzlich rutschte ich ab und landete auf dem Boden.

+++++

So what if you can see

The darkest side of me

No one will ever change this animal I have become

Help me believe

It's not the real me

Somebody help me tame this animal

This animal, this animal!

+++++

Verängstigt sah ich mich um und wollte auf stehen. Doch da spürte ich so ein Stechen in meinem Bein. Ich sah zu meinem Bein. Da sah ich das Blut. Ich muss es mir wohl beim abrutsch verletzt haben. Da hörte ich wider die Stimmen die mich suchten. Sie hatten mich fast eingeholt.

+++++

I can't escape myself
So many times I've lied (So many times I've lied)
But there's still rage inside
Somebody get me through this nightmare
I can't control myself

+++++

Warum ergab ich mich nicht einfach? Dann hätte der Horror ein Ende. Ich mache eh alles schlimmer. Doch irgendetwas in mir wehrte sich dagegen. Was war das nur. Wiso war ich anders? Was hatte ich getan? Wiso wolte mich das Leben Bestrafen.
"Dort ist er! Ich sehe ihn!"
Ich srckte auf und sah in das Licht.

+++++

So what if you can see
The darkest side of me
No one will ever change this animal I have become
Help me believe
It's not the real me
Somebody help me tame this animal

This animal, this animal!

+++++

Ich sprng auf und rannte weitr. Trotz verletzung. Ich hatte irgendwie Angst, aber irgendwie gefiel mir die Flucht. Ich humpelte duch den Wald. Ich roch die Menschen...Oh Nein! Es fängt schon an. Da stand ich an einer Schlucht. Plötzlich spürte ich einen Licht schein auf meinem Rücken.
Erschrocken drehte ich mich um.

+++++

Help me believe
It's not the real me
Somebody help me tame this animal

+++++

Plötzlich wurde es kurtz schwart. "Lauft Weg!", konnte ich noch schreien. Da stand ich neben mir. Ich sa wie mein Körper auf dem Boden Knite und Ziterte. Langsam richtete sich mein Körper auf und zeigte seine Augen, sie waren Blut rot.

+++++

Somebody help me through this nightmare
I can't control myself

Somebody wake me from this nightmare
I can't escape this hell
+++++

Mein Körper richtete sich auf die Arme und fing an zu schreien. Meine Schneidezähne fing an aus meinem Mund zu gefährlichen Reißzähnen zu werden. Meine Fingernägel wurden zu langen Krallen. Da jaulte mein Körper und ich war wie erstarrt. Das...war mein wahres Ich. Ich war ein Monster.

+++++
This animal, this animal, this animal, this animal
This animal, this animal, this animal, this animal
+++++

Ich sah zu wie die Menschen, die einmal meine Freunde waren, gegen mich kämpften und schienen zu verlieren. An meinem Mund wankten waren Blutspuren. Ich fiel auf die Knie und sah zu wie mein Körper anfing meine Freunde zu zerfleischen.

+++++
So what if you can see
The darkest side of me
No one will ever change this animal I have become
Help me believe
It's not the real me
Somebody help me tame this animal

This animal, this animal!
+++++

Ich zitterte vor mir selber. Immer wollte ich wissen was ich in diesen Blackouts tat, nun konnte ich es sehen und wollte es nicht glauben. Wieso? Was war nur mit mir passiert? Was hatte ich nur getan. Ich sah in den Augen meiner Freunde nur noch Hass, der mir das Herz in Stücke riss.
Das musste aufhören und ich glaube auch zu wissen wie...

+++++
Help me believe
It's not the real me
Somebody help me tame this animal!
This animal I have become
+++++

Ich versuchte meine Kontrolle wieder zu bekommen. Als ich wieder durch meine eigenen Augen sah, sah ich wie das Kunai auf mich zuflog.
"Verzei mir...Kiba!", hörte ich noch als ich die Klippe hinab stürzte...

Ende

Ich hab mir Überleg eine ganze Geschichte zu schreiben bin aber zu faul. na ja ich

hoffe es hat euch trotz des Ende gefallen!

Kapitel 20: 24

So das Lied ist echt geil! Die Frau singt einfach fantastisch! Diese FF spielt etwas in der Zukunft. Die Charas sind in etwa 20. Viel Spaß!

Artist:
Jem

++++
Song im BG
++++
"Bla, Bla"
>Nachricht<

24

Ich hörte eine Uhr Ticken, wo war ich nur? Ich versuchte mich aufzurichten doch ich war gefesselt. Ich spürte so eine seltsame Angst in mir. Ich hörte wie laut mein Herz schlug!

++++
Been given 24 hours
to tie up loose ends
to make amends
His eyes said it all
I started to fall
and the silence deafened
Head spinning round
no time to sit down
just wanted to
run and run and run
Be careful they say
don't wish life away,
now I've one day
++++

Langsam wachte ich auf. Ich wollte zu meinem Liebsten in den Arm, doch da war nichts. Ich schreckte auf. Wo war er nur? Hecktisch sah ich mich im Zimmer um. Ich stand auf und lief durch das Haus. Im Bad stand die Nachricht am Spiegel. >Ich geb dir 24 Stunden! Finde uns! <
„Sasuke!“

++++
And I can't believe
How I've been wasting my time
++++

„Na wie geht e uns denn?“, fragte eine bekannte Stimme. Mir fiel nur nicht ein woher ich sie kannte. In der Vergangenheit waren wir Freunde! Glaube ich. Ich wusste nicht wer vor mir saß, doch ich hatte eine Ahnung, aber ich wollte sie auch nicht glauben! „Du bist doch Tod!“

++++
In 24 hours they'll be
laying flowers
on my life, it's over tonight
I'm not messing no I
need your blessing
and your promise to live free
please do it for me
++++

Ich rannte auf die Straße! Nein, warum er? Da fiel mir nur einer ein der zu so etwas möglich wäre, doch er ist schon fast ein Jahr lang Tod! Ich schüttelte den Kopf und rannte aus Konoha in den Wald. Ich wusste nicht wo er war, ich hatte keine Hinweise dafür, doch er musste in der Nähe sein. Dass spürte ich.

++++
Is there a heaven a hell
and will I come back
who can tell
Now I can see
what matters to me
it's as clear as crystal
The places I've been
the people I've seen
plans that I made
start to fade
The sun's setting gold
thought I would grow old,
it wasn't to be
++++

Ich hörte wie eine Tür zugeschlagen wurde. Immer noch hörte ich die Uhr. Ich lag auf dem Boden. Ich schloss die Augen und versuchte zu schlafen. Wenigsten schlägt dieser Idiot mich nicht! Mein Herz klopfte wie wild. „Sakura! Wo bist du?“, fragte ich leise in den Raum. Ich hoffe nur das du mich suchst, ich habe Angst!

++++
And I can't believe
How I've been wasting my time
++++

Ich war schon so tief im Wald. Doch ich konnte meinen Liebsten nicht finden. „Sasuke!“, schrie ich laut und hoffte dass du mir irgendein Zeichen geben konntest. Ich

rannte auf dem Boden, da stand ich plötzlich auf dem Tranig Platz. Hier wurden wir zu einem Team...

++++
In 18 hours they'll be
laying flowers
on my life, it's over tonight
I'm not messing no I
need your blessing
and your promise to live free
please do it for me
++++

Ich versuchte zu schlafen und irgendwie seine Stimme ein zuordnen, doch immer kamen nur die Bilder von Seinem Tod. Ich kniff die Augen zu. Das war unmöglich. Ich hatte ihn schließlich getötet. Doch diese Stimme, sie hörten sich so ähnlich. Da hörte ich wie die Tür aufging...

++++
I'm not alone, I sense it, I sense it
All that I said, I meant it, I meant it
++++

Mir kamen die Tränen. Wir waren Freunde, sind auseinander gegangen und haben uns fast getötet. Was ist an dem Tag nur mit dir passiert? Doch ich schüttelte den Kopf und rannte weiter. Ich musste Sasuke finden. Da fiel mir noch eine Ort ein und ich war in der Nähe...

++++
And I can't believe
How much I've wasted my time
++++

“Du dachtest wohl ich bin Tod nicht? Doch ich Lebe! Ihr habt mich liegen gelassen...Stundenlang! Doch dann hat mir Jemand geholfen, den du gut kanntest...!“
Ich schreckte auf. „Was mein...“ – „Genau!“
Plötzlich hörte ich die Uhr. „Komm schon! Sonst kommen wir noch zu spät.“, sagte er, packte mich am Kragen und zog mich aus dem Zimmer.

++++
In just 8 hours they'll be
laying flowers
on my life, it's over tonight
I'm not messing no I
need your blessing
and your promise to live free
please do it for me
++++

Ich wusste genau wo ich hinging. Zu dem Ort wo Naruto getötet wurde, von Sasuke! Er hatte absolut keine Kontrolle mehr. Wäre er nicht Tod...wären wir jetzt Tod. Da sah ich den Graben. Ich hielt kurz an und ging an den Rand. Doch da sah ich Jemanden mit blauen Haaren. Kisame! Und er hielt Sasuke Fest. Ich sah etwas zur Seite. Da sah ich sein Blondes Haar. „Nein...Na...Naruto?“, hauchte ich. Er sah zu mir hoch und grinste. Auf seine Stirn war das Konoha band, doch das Zeichen war durch geritzt. Da sah ich wie er ausholte und ein Kunai auf Sasuke warf und....

++++
In just 1 hour they'll be
laying flowers
on my life, it's over tonight
I'm not messing no I
need your blessing
and your promise to live free
please do it for me
++++

“Sasukeeeeeeeee!”

Ende

Schon das zweite mal das Jemand am ende Stirbt...Ich sollte mir langsam mal Gedanken um meinen Kopf machen... XD Später mal. Ich versuch beim nächstem mal einen Kiba x Kankuro FF zu schreiben!

Kapitel 21: You (Angel)

So endlich! Ich hab es hin bekommen Akasuna_no_Sasori, hat sich ein OS mit Kankuro Kiba gewünscht und hier ist er. Ich hoffe er gefällt dir, er ist halt nicht so lange geworden Sorry!

+++++

Song im BG

+++++

"bla, bla"

Artist:

Groove Coverage

You!

Ich sah in den Himmel. Er war so Dunkel wie deine Augen...
Ich kniff die Augen zu. Seit Tagen dachte ich nur an dich! Ich drehte mich auf die Sete und sah das Gras an. Ich roch etwas daran und wollte am liebsten heulen, nun wusste ich wie sehr ich dich vermisse!

+++++

Never ever deep in love never had a home
Others holding hands all day while I was on my own.
Would you take my hand would you run away with me
To a destination where we can be so free.
Never ever felt this way where have you been before
I was searching all my life now you knock on my door.
Would you take my hand would you run away with me
To a destination where we can be so free.

+++++

Ich rollte mich etwas zusammen. Ich wusste ja wie selten wir uns sehen konnten...Wir leben in zwei reihen. Ich würde eine Ewigkeit brauchen um zu dir zu kommen. Ich seufzte und richtete mich wider auf. Ich sah in den Sternen Himmel. Ich seufzte und sah wider zu dem Boden. Ich schloss etwas die Augen um meine Tränen zu unterdrücken. Da hörte ich Schritte hinter mir, doch ich achtete nicht auf sie. Plötzlich spürte ich zwei Hände auf meinen Augen.

+++++

And I can be your girl, be you girl tonight
And I can see the world I see it in your eyes.
We can be, you can be, they can be too
As long theres eternity as long as there is you.

+++++

Ich schreckte auf und roch etwas an der Kleidung die vor meiner Nase war. Ich kannte diesen Geruch noch Holz. Ich lächelte etwas. „Na wer bin ich?“, hauchst du mir ins Ohr.

Ich lehnte mich etwas an dich, lies meine Hände zu deine Haare und dort strich ich durch diese. „Mhmm...mal überlegen...“, lachte ich etwas und lauschte deinem Hertzschlag. „Kankuro?“

Da lösten sich die Hände von meinen Augen. Ich drehte mich um und sah dich...

+++++

My emotions getting strong your heartbreat close to mine
If I can be your girl tonight across your soul I sign.
Would you say my name when Im sleeping next to you
And would you say it loud when Im laying over you
No one does it better no one loves the way you do
As long as theres eternity believe me there is you.
Would you say my name when Im sleeping next to you
And would you scream it loud when Im laying over you

+++++

Du lächelst mich an und setzt dich neben mich. Ich sah dich dabei an und wurde etwas rot im Gesicht. Ich wünschte mir schon die ganze Nacht dich zu sehen, doch nun, war mir etwas unwohl. Ich drehte meinen Kopf weg. „Was ist los Kiba?“, fragst du mich und ich höre wie du etwas näher kommst. Ich sagte nichts. Warum bekam ich nun nichts mehr heraus. Da spürte ich deine Hand auf meiner Schulter.

+++++

And I can be your girl, be you girl tonight
And I can see the world I see it in your eyes.
We can be, you can be, they can be too
As long theres eternity as long as there is you.

+++++

Ich drehte meinen Kopf zu dir wider und sah dir in die Augen. Du warst mir ziemlich nahe. Ich spürte wie mein Hertz raste. Plötzlich zitterte mein ganzer Körper. Ich sah aus dem Augenwinkel dass du deine Jacke aus zogst und sie mir um die Schulter legtest.

+++++

I wanna be your girl tonight with you right here right by my side
One thousand miles Id run for you into intinity.

+++++

“Frist du?“ hauchst du in mein Ohr und jagst mir noch einen Kalten Schauer über den Rücken. Ich lehnte mich an dich. Da lässt du dich in Gras fallen. Ich lag auf deiner Brust und hielt deine Jacke fest. Ich schloss etwas die Augen. Doch du schobst mich von dir etwas runter auf deine Arme und hieltest mich fest. Du beugst deinen Kopf etwas zu mir und gabst mir einen Kuss.

+++++

And I can be your girl, be you girl tonight
And I can see the world I see it in your eyes.
We can be, you can be, they can be too
As long theres eternity as long as there is you.
And I can be your girl, be you girl tonight
And I can see the world I see it in your eyes.
We can be, you can be, they can be too
As long theres eternity as long as there is you.
And I can be your girl, be you girl tonight
And I can see the world I see it in your eyes.
We can be, you can be, they can be too
As long theres eternity as long as there is you.
+++++

Ich schreckte erst etwas auf. Schloss aber meine Augen um es zu genießen. Da lösten wir uns und ich merkte wie müde ich war. Ich sah zwar dass du etwas sagtest, doch ich hörte es nicht richtig. „...dich!“, hörte ich nur als ich in deinen Armen einschliefe.

Ende

Ihr könnt euch doch hoffentlich denken was Kankuro am Schluss zu Kiba sagen will!

Kapitel 22: Kleid aus Rosen!

ich wollte schon lange einen FF zu diesem Song Schreiben. Was das mit Naruto zu Tun hat? ganz einfach: Das was die Prinzessin um den Hals trägt ist ein Ninjastirnband. Und Gobi, ist der fünfschwänzige Hund/Wolf.

Bei gelegenheit mal ich die Zwei Charas noch!

Wisso dieses Lied? Weil ich die Story des Liedes mag! X3 Ich hab siehier ja auch umgesetzt!

Artist:

Subway to Sally

"Bla, Bla"

+++++

Musick im BG

+++++

Kleid aus Rosen!

Ich schlich leise durch die Gänge. Ich wollte auch nicht gehört werden! Da sah ich den Ausgang. Ich fasste mir ein Herz und ging auf die Tür zu.

+++++

Meister, Meister gib mir Rosen,
Rosen auf mein weißes Kleid.
Stech die Blumen in den bloßen,
unberührten Mädchenleib

+++++

Ich öffnete die Tür und rantne los. Ich rannte durch die Verschneiten Wälder. Ich Libte meinen Freund, doch nicht meinen Zukünftigen! Ihn wollte ich verlassen, nicht dich Liebster! Ich trug dein Geschenk um den Hals und das geschenk meines Zukünftigen am Leib. In diesem Kleid sollte ich heiraten, doch ich wollte eine Sünde begehen! verzei mir Liebster, doch ich halte es nicht mehr aus.
Da sah ich sein Haus!

+++++

Ein gutes Mädchen lief einst fort,
verließ der Kindheit schönen Ort;
verließ die Eltern und sogar
den Mann, dem sie versprochen war.
Vor einem Haus da blieb sie stehn,
darinnen war ein Mann zu sehn
der Bilder stach in nackte Haut,
da rief das gute Mädchen laut:

+++++

"Meister! Kommt heraus! Ich muss mit ihnen Reden!", rief ich und wartete bis ich ihn sah. Den, den sie, die Verluchte Hand nannten. Er sah mich stumm an und wusste was ich wollte, den ich fragte es ihn schon sehr lange. Doch erschüttelte nur den Kopf! Ich ging auf ihn zu. "ich bitte sie! ich möchte es wie alles andere auf der Welt!", flehte ich, doch r drehte sich um und ging in sein Haus zurück. Ich fiel auf die Knie und sah nur noch einen Ausweg...

++++
Meister, Meister gib mir Rosen,
Rosen auf mein weißes Kleid,
stecht die Blumen in den bloßen
unberührten Mädchenleib.
++++

Ich schloss meine Augen. Ich spürte, deine Schritte! Sie waren noch weit weg! "Bitte!", flehte ich lauter doch er knallte die Tür zu. Ich griff auf meinen Rücken und zog den reisverschluss nach unten. Ich zog den Obern Teil meines Kledes nach unten, verschäckte meine Arme vor meiner Brust und rief noch einmal: "Bitte! Sie müssen mir die Rosen Geben! Sonst kann ich ihn nicht verlassen!"
Er Sah heraus und sah mich zittern an. "Aber Prinzessin! Ihr habt doch noch euren Liebsten!"
"Ja doch ich bitte sie! Ich möchte sie ihm Schenken!", sagte ich.

++++
'Diese Rosen kosten Blut',
sprach der Meister sanft und gut,
'enden früh dein junges Leben,
will dir lieber keine geben'.
Doch das Mädchen war vernarrt,
hat auf Knien ausgeharrt
bis er nicht mehr widerstand
und die Nadel nahm zur Hand.
++++

Er schloss die Augen und öffnete mir die Tür. Ich stand auf und ging rein.
Er Zeigte auf ein Bett, wo ich mich auf den Bauch Legte.
Er nahm eine Nadel und wollte anfangen! "Sie wollen die Rosen, stimmts?", fragte er Sanft. Ich nickte. "ihr Liebster...Ist doch Gobi-sama, oder?"
Ich wure etwas rot und nickte ebenfalls. Scheinbar hatte er Angst! War ja auch zu verstehen! Schlieslich war ich die Tochter des Yu-Kage und König! Ich schlos die AUGEN und er legte die Nadel an.

++++
Meister, Meister gib mir Rosen,
Rosen auf mein weißes Kleid,
stech die Blumen in den bloßen
unberührten Mädchenleib.
++++

Ich spürte den Einstich. Biss mir auf die Lippen und kniff die Augen Zu. Da sah ich dich, Libster. Du wars auf der SUche nach mir. Doc deine Hand war vor deinem Herten verkrampft. Spürtest du es auch? In deinen AUgen sah ich Sorgen, denn du hattest mich schon oft in der nähe gefunden und kurtz vor dem Haus zum ersten mal gesehn. Ich versuchte mich mit den Erinnerungen an dich abzulenken, doch ich spürte die Stiche. Ich krallte meine hände in die dunklen Laken. Ich weinte etwas. Ich sah auch dass du etwas weintest, Gobi! "Bitte Weine nicht!", hauchte ich leise.

++++
Und aus seinen tiefen Stichen
wuchsen Blätter, wuchsen Blüten,
wuchsen unbekannte Schmerzen
in dem jungen Mädchenherzen.
Später hat man sie gesehn,
einsam an den Wassern stehn.
Niemals hat man je erfahr´n,
welchen Preis der Meister nahm.
++++

Als er vertig war klopfte er mir auf die Schulter. Ich stand auf und Lief heraus zu dem Fluss in der nähe. Mein einst weißes Kleid hatte nun Rote flecken. In meinen weißen Haaren war auch etwas. Leicht benommen sah ich mich um. In meiner hand war eine Rose, doch von ihr Tropfte Blut.
Da sah ich dich. Du ranntes auf mich zu, doch ich verlor das gelich gewicht. Plötzlich spürte ich deine Arme. Ich sah auf und sah in deine verweinten Augen. In deinen Tief balu-grünen Augen sah ich die Angst die du um mich hattest. Ich sah in meine Hand, erhob sie und sagte: "Die it für dich! vergesse mcih nie, dann wird sie auch nie Verblühen!"

++++
Meister, Meister gib mir Rosen,
Rosen auf mein weißes Kleid,
stecht die Blumen in den bloßen
unberührten Mädchenleib.
++++

Ich sah in deinen Geschockten Augen, dass du es nicht wahr haben wolltest. Da gabst du mir einen Kuss. "Nein! Du wirst nicht Sterben! hallte noch etwas durch.", sagtes du mir ungewohnt Zitriger Stimme. In deinem gesicht mit der Dreieckigen narbe, sah ich Tränen. Eine Dafon traf auf meine Rose. Da leuchtete sie etwas. Sie verschwand in deinem Körper. Ich lächelte etwas. Du hobst mich etwas hoch. Da konntes du auf meinem Rücken sehen.

++++
Meister, Meister gib mir Rosen,
Rosen auf mein weißes Kleid,
stecht die Blumen in den bloßen
unberührten Mädchenleib.

+++++

"Das ist doch...!" - "Dein Zeichen! Die Blut Rose mit Wolfsfell, als Blätter...", beendete ich deinen Satz. Du gabst mir einen Kuss auf die Stirn. "Das hättest du nie tun müssen..." - "Doch! ich liebe dich! und somit kann ich mich von meiner Familie lösen und wir können auf der anderen Seite glücklich werden...", sagte ich als langsam alles verschwommener wurde. Ich lächelte noch und gab dir einen Kuss auf deine blauen Lippen. "Ich werde dort warten!", hauchte ich und schloss meine Augen. Ich hörte nur noch leise deine Stimme die sagte: "Schlafe Gut, meine Liebste!"

Ende!

Das hätte Stoff für einen kompletten FF! Naja würde mich über Kommentare freuen!

Kapitel 23: Over and Over! (Nur für dich)

Mit diesem Lied habe ich alle meine Lieblings Lieder von 3 Days Grace zusammen! In dem Lied geht es zwar darum, dass der/die Geliebte nichts dagegen tut um von ihm weg zu kommen, aber egal! Na ja es ist wider eigene Entscheidung wer hier mitspielen soll! Ich hoffe es gefällt euch!

+++++

Song im BG

+++++

"bla,bla"

Over and Over!

Nur für dich!

Ich sah in den Nachthimmel. Ich wusste das es immer wider weh tun würde, doch ich komme immer wider zu dir zurück. Ich liebe dich zu sehr, dass ich dich für immer verlassen könnte. Ich würde durch die Straßen gehen und überall unsere schöne Zeit sehen, die zusammen gezeichnet haben. Aber auch die zeit des Streites, in die wir geraten sind, als wir begonnen haben und hinter einem Netz von Lügen zu verstecken. Warum musste es nur so weit kommen?

+++++

I feel it everyday it's all the same
It brings me down but I'm the one to blame
I've tried everything to get away
So here I go again
Chasing you down again
Why do I tell this?

+++++

Ich stand auch und lief durch den Wald. Ich wusste wo ich Landen würde. wider in deinen Armen, wider in deinem Herzen. Ich wollte das nicht, doch ich muss dich nur ansehen und weiß das ich dich so sehr Liebe. Manchmal heben wir und so sehr Geliebt und manchmal hätten wir uns Umbringen können. Doch immer und Immer wider haben wir uns versöhnt. Ich weiß nicht warum. Jedesmal tut es doch so sehr weh wenn wir streiten. Doch egal was wir tun, wir kommen ohne einen anderen nicht klar. Denn unser Leben zerfällt und wir fallen in ein Tiefes Loch der Einsamkeit!

+++++

Over and over, over and over
I fall for you
Over and over, over and over

I try not to

+++++

Und wenn wir uns wider fangen, sehen wir unsere zerstörten Seelen. Sei dass sie durch eine unerfüllten Liebe, Alkohol oder Drogen so aussieht. Sobald wir uns wider sehen, Heilen sie sich und sie könne wider Lachen und auch Weinen! Unsere Gefühle füreinander kommen zurück und fesseln uns wider an einander und auch an unsere Lügen und unsere Betrügereien. Wir Lügen uns an, und dass netz vor uns wird immer dichter. Bis einer von uns dann dass Band wider zerschneidet und es alles wider von vorne beginnt! Wir fallen!

+++++

It feels like everyday stays the same
It's dragging me down and I can't pull away
And So here I go again
Chasing you down again
Why do I tell this?

+++++

Und wider wollen unsere Herzt zueinander. Doch so kann es nicht weitergehen. Vielleicht kannst du durch diesen Strich, wider glücklich mit dir werden. Vielleicht, wirst du mir auch für immer nachweinen und einsam Sterben. Plötzlich stolperte ich über etwas auf den Waldboden. Da sah ich hoch und sah wider dich. Mein Hertz macht Sprünge, doch ich wollte dich für immer verlassen. "Es tut mir Leid doch ich dass du glücklich wirst!", sagte ich, stand auf und rannte durch den Wald.

+++++

Over and over, over and over
I fall for you
Over and over, over and over
I try not to
Over and over, over and over
You make me fall for you
Over and over, over and over
You don't even try

+++++

Ich rannte durch den Wald und wusste, egal wo ich hin gehe, dass ich dir wider begegne. Warum konnte das nicht aufhören. Warum waren wir in dieser Schlaufe gefangen. Ich hörte deine Stimme die meinem Namen rief, doch ich wollte deine Stimme nie wieder hören. Zu viele Lügen verband ich damit. Ich log auch tausendmal. Um von dir wegzukommen, doch das machte jedes wider sehen, schmerzhafter. Da bremste ich ab. Vor mir ein reißender Strom. Nein! Ich konnte nicht vor dir weglaufen. Dieser Strich konnte ich vergessen. Wider ein mal...

+++++

So many thoughts that I can't get out of my head
I try to live without you, every time I do I feel dead

I know what's best for me
But I want you instead
Alle I'll keep on wasting all my time
+++++

Ich fiel auf meine Knie. Da hörte ich deine Schritte. Ich drehte meinen Kopf und sah dich. Neben mir bliebst du stehen. "Was willst du?", fragte ich den Tränen nahe. "Ich suche einen Weg von dir wegzukommen!", sagtest du und setzest dich neben mich. Ich sah dir in deine Augen und Lächelte. "Doch ich finde ihn nicht! Du bist ein Labyrinth das mich nicht frei geben will!", sagtest du und lehntest dich an meine Schulter. Ich hob deinen Kopf und gab dir einen Kuss und sagte leise: "Du auch!"
Da schobst du einen Stein ins Wasser, er war einfach weg da kam mir die Idee.

+++++
Over and over, over and over
I fall for you
Over and over, over and over
I try not to
Over and over, over and over
You make me fall for you
Over and over, over and over
You don't even try
+++++

Ich stand auf und nahm deine Hand. Ich sah dir in die Augen. "Ich weiß wie wir uns lösen, ohne dass einer in Tiefster trauer versinkt!", sagte ich und dein Blick sagte mir dass du es auch wusstest. Ich sah in den Fluss und wir sprangen. Selbst im Tod waren wir unzertrennlich...

Ende!

Ich hoffe es hat euch etwas gefallen!

Kapitel 24: Wills du?

Ich hab das Lie nur ganz selten angehört, doch als ich dazu einen Dib x Zim Doji geles hab dachte ich mir, das ist es! Du schreibst nen Invader Zim FF. Er ist nicht sehr gut geworden, aber es ist mein erster. Zu diesem Lied will ich noch ein ShinoShika AMV machen! ^^ Naja vielleicht schaut es auch wer! Und dass hier lesen und ein Kommi wäre toll!

Artist:
Schandmaul

++++
Musik im BG
++++

"Bla, Bla"

Willst du?

Ich saß hintre der Mauer und startete auf den Boden. Ich wartete bis du endlich rauskammst. Doch du kammst nicht. Langsam Dämerte es schon. Ich nahm mein Handy und bestellte in deinem Namen eine Pizza. Als der typ kam rannte ich ihm hinterher um in dein haus zu kommen. Ich sah dass dein Hund Aufmachte. Ich lief normal an ihm vorbei. Der war wirklich weich in der Birne! "Was machst du hier?", fragte Gir plötzlich und ich drehte mich um. "Ich such Zim!"
Er sah mich etwas lange an. "Ich hol ihn Kurtz!", sagte er plötzlich und lies mich stehen. Er ging zum Mülleimer und öffnete ihn. Ich packte meine Kammera aus und Filmte den köter. "Gebiter! Du hast Besuch!", grillte er rnter und ich filmte wie du hochkammst. Schnell packte ich meine kammera weg.

++++
Komm her und lausche meiner Stimme,
ich habe Dir was zu erklärn.
Hörst du das Herz in meiner Brust,
pass auf, ich habe Dich gern.
++++

"Was?",schriest du. Schnell zorst du deine tarnung an. "Ja?",fragst du mich. So nun musste ich raus. Den Beweiss hatte ich. "Na ja, du warst heute nicht in der Schule...und da...wollte ich nach dir sehen Ge...",plötzlich blieben mir die Worte im Hals stecken. ich konnte dich nicht Anlügen. Aber warum. Ich hatte schon so oft einen Beweis dass du ein Ailien bist, doch ich hab ihn immerwider verloren. "Was?", hörte ich deine genevte Stimme. "Ich...Ich...kann das nicht!", fluchte ich. Ich holte meine kamera heraus und gabs sie dir. "Ich kandich nicht veratten Zim! Wenn dir etwas passieren würde, würde ich...glaube nie wider glücklich werden!", sagte ich. Du nahms die Kamera und lachtest, doch dass tat mir plötzlich so weh. Ich hielt meine Hand vor der Brust vest. "Was meints du?",fagts du plötzlich.

++++
Weiß nicht genau, wann es passierte,
ein unbeschreiblicher Moment.
Ich sah Dich an und in mir rührte
sich ein Gefühl, das brennt.
++++

Ich sah auf den Boden und wurde etwas rot. "weißt du...nun versuch ich schon so lange dich dazu zu bringen dich zu stelen. Jeden Beweis den ich hatte hab ich wider verloren. Nun hätte ich etwas und genbe ihn dir nur aus einem Grund. Aber ich weiß nicht ob du etwas von gefühlen verstehst...Also...!" - "Nein!", unterbrachs du mich. "Was?" - "Ich hab keine Ahnung von den gefühlen von euch Erdwürmer!", sagtest du. "Wenn das so ist... kann ich dir zeigen was Liebe ist!", hauchte ich leise und ging auf dich zu. Ich nahm deinen Hund und steckte ihn in den Ofen. Da nahm ich dich an den Schultern und drückte dich an die Wand. "Was fühlst du r´gerade?", hauchte ich in dein Ohr.

++++
Hielt mich fortan in Deiner Nähe,
war stets bei Dir, wenn Unheil droht.
Verscheuchte Schatten und Probleme,
hielt Wacht bis ins Morgenrot.
++++

Ich spürte wie dir ein kalter schauer über den Rücken lief. "Ich weiß nicht, aber bitte las das!",sagtest du ungewöhnlich leise. Ich strich dir durch deine Falsche Haare. Ich lehnte mich zu dir und gab dir einen Kuss. Ich hörte wie du die Luft schraf eingezogen hattest. Doch dein Atem hörte ich gleich wider regelmäsig. Da spürte ich deine Hände auf meinen Rücken. Ich stubste mit meiner Zunge an deine Lippen. "Mach deinen Mund auf!", sagte ich leise. "Wa..."
Ich lies meine Zunge mir deiner Spielen und drückte mich dabei noch etwas näher an dich. Ich legte meine hand auf deine Brust und fühlte wie dein Herz klopfte.

++++
So ging es über viele Jahre,
in mir der Sturm schon schmerzhaft tobt.
Schließ Dich im Traum in meine Arme,
während ich Dir Treue gelob.
++++

Ich sah in dein meher als rotes Gesicht, als wir uns wider lösten. "Wa...Wa..Wa!",bekamst du gerade nur heraus. Ich nahm deine Hand und zog dich auf die Couch. Dort setzte ich mich und legte deinen Kopf auf meine brust.Ich sagte lieber vorerst nichts. Ich wusste auch nicht was ich dir sagen sollte. "Diser Kuss... woltest du deinen Würmlichen Gefühel ausdruck geben, damit?",fragst du kalt. In mir zo sich ales zusammen. Es tat so weh! "Zim ich..." - "ist schon recht. Bleib einfach hier und halt mich fest.", sagst du leise und ich sah wei etwas deine große Augen schloß. Da nahmst du deine Kontaktlinsen heraus und warfs sie weg. Nun sah ich in deine Rubinr roten

Augen, da du zu mir hoch sahs. Da lächelst du etwas.

++++
Sieh, Du Schöne, was ich habe.
Willst Du diesen Ring von mir?
Streif ihn über und dann sage:
"ja fortan gehör' ich Dir!"
++++

Ich versuchte auch etwas zu lächeln. Da Setzt du dich auf und gabst mir einen Kuss auf die Stirn. "Du hast einen riesen Schädel, weißt du das?"
Ich musste etwas lachen. "Du darfs mich ruhig Rießenbirne nennen!", lachte ich strich dir wdier durch die falschen Haare. Du sahs die Kamera an. Ich sah wider ein lächen auf deinen Lippen. Du warfs sie auf die Seite und strichs mir durch die Haare. ich genoss die Streichel einheiten. "Ich hatte öfters wenn ich dich sah, Hertzklöpfen und so ein krippeln in dein Fingern. Manchmal wollte ich dich einfach in die Arme nehmen, doch hab mich nie getraut...",gastnad ich leise.

++++
Sieh, Du Schöne, was ich habe.
Willst Du diesen Ring von mir?
Streif ihn über und dann sage:
"ja fortan gehör' ich Dir!"
++++

Du sagtest nicht. "Kannst du einfach die Klappe Halten?,fagst du plötzlich. "Wenn ich dan noch bleiben darf?!" - "Ja Ok!"
Mein Hertz machte einen riesen Sprung. Ich nahm deinen kopf und drückte dich wider auf meine Brust. Dort blibst du auch liegen. Ich sah wie du deine Augen schloss und langsam eindöstest. Ich lächelte kurz und machte es dir gleich. Ich sah noch etwas an die Decke und schlief dann irgendwann auch ein. Doch ich konnte dir meine gefühle etwas zeigen. Doch sagen konnte ich die drei Worte nicht, ich hatte doch Angst. Ich Libe dich Zim!

Ende!

Naja wie gesagt! Ich hoffe dass es jemand gefällt!

Kapitel 25: A Never ending Dream! (Ich träume nur von dir!)

Wider Invader Zim! Mann war es mir Langweilig!

Artist:
Cascada

Warum das Lied, der Text passte so gut! ><

++++
Musik im BG
++++

"Bal, Bla"

A Never ending Dream!

Ich träume nur von dir!

Eigentlich Hasse ich dich doch!

++++
I'm waiting for the night, drifting away
on the waves of my dreams to another day
I'm standing on a hill and beyond the clouds
The wind's blowing still and catching my doubts
++++

Ich lang in meinem Bett und drehte mich immer wider. Ich lag schon seit Stunden wach. Warum bekam ich dich nicht aus meinem Kopf. Jede Nacht raubst du mir den Schlaf. Weißt du eigentlich wie das Nervt? Wenn ich schlafe sehe ich immer nur dich! Ich kann von nichts anderes Träumen. Doch ich kann mich dem Schlaf nicht entziehen, sonst schlafe ich in der Schule und dann Träume ich wider von dir. Es ist ein Teufelskreis.

++++
I'm hunting all the night a slave to my dream
an illustrated scene ascents in the steam
we're playing full of voice emotional games
I'm turning off my eyes I'm hiding my shape
++++

Irgendwann schlafe ich doch ein und wider sehe ich dich. Ich sehe wie du lachst. Nun war ich schon so lange auf der Erde und das was sich am meisten bei mir ins

Gedächtnis gebrannt hatte war dein Lächeln. Ich hatte auch schon lange keinen Kontakt zu den Größten aller größten. Doch eigentlich ist es mir egal, wenn ich dich lachen höre. In all den Jahren konnte ich sehen wie du gewachsen bist. Doch immer noch verstoßen wurdest.

+++++

A neverending dream a dream of you
I believe I received a sign of you
tonight I wanna hide my feelings, too
as you do and I wanna be with you

+++++

Eigentlich fand ich es lustig zuzusehen wie du leidest, doch irgendwann tat es mir dann auch weh. Immer wenn ich gesehen habe, dass sie dir Bälle an den Kopf geworfen haben. Oder dich in die Pfützen gestoßen haben, die nach dem regen immer da waren.

Ich richte mich wider auf und sah aus dem Fenster. Ich sah auf die Uhr. Ich hatte eine Stunde geschlafen, und ich hab wider nur von dir geträumt. Ich legte mich zurück und sah an die Decke. G.I.R. schlief immer noch tief und fest. Der Monsterhund, konnte schlafen und ich nicht! Ich drehte mich auf die Sete und starte meine Wand an.

+++++

A neverending dream a dream of you
I believe I received a sign of you
tonight I wanna hide my feelings, too
as you do and I wanna be with you

+++++

Ich seufzte. Als ich etwas die Augen schloss, sah ich plötzlich regen. Ich riss meine Augen auf, doch sie fielen gleich wider zu. Ich war einfach viel zu müde.

Ich stand im Park mit Gir. Endlich ein Traum wo du nicht warst. Plötzlich hörte ich etwas. Ich legte meine Finger an eine Ecke und zog mich vorbei. Da sah ich dich. Du knietest auf dem Boden und weintest. Plötzlich dachte ich das mein Hertz in tausend stückte zerreißt. Ich hielt mir die Ohren zu um es nicht zu hören. Doch ich hörte dich trotzdem. "Warum Zim? Warum hast du das gemacht?", hörte ich dich fluchen. Ich sah wider um die Ecke. was hatte ich den so schlimmes gemacht. Ich sah mich etwas um. Da kam es wider hoch. Das war erst letztes Jahr. Damals hatte ich deine Schwester verletzt. Doch ich hab nicht gesehen wie sehr es dir wehgetan hatte. Da fühlte sich mein Bauch so seltsam an.

+++++

I'm waiting for the night, drifting away
on the waves of my dreams to another day
I'm standing on a hill and beyond the clouds
The wind's blowing still and catching my doubts

+++++

Ich hatte solche Bauchschmerzten. Warum tat mir das so weh? Ich wollte wider aufwachen, so wie ich immer aufwache, wenn ich von dir Träume.

Plötzlich schreckte ich auf. Ich war wider wach. Es war kurz vor fünf. Ich stand auf und ging in das Wohnzimmer. Wo ich mich auf die Couch setzte und einfach den Fernseher anmachte. Ich starrte an der Kiste vorbei und sah raus. Was war nur los, dass ich nicht schlafen konnte ohne dich zu sehen. Doch als ich dich kennen gelernt habe, hasste ich dich, doch irgendwann änderte sich das plötzlich. Ich sah dich mit anderen Augen. Du hattest dich aber nicht verändert. Du warst halt immer noch seltsam!

+++++

I'm watching all the flowers dying away
in heated breath of life at the dawning day
I'm waking up in spring and kissing your face
a sweet and burning thing, I feel your embrace

+++++

ich war nun seit mehr als drei Jahren, auf der Erde. Ich sollte diesen Planeten erobern, doch irgendwie mag ich ihn langsam. Ich sah in den Fernseher, da lief gerade nur Werbung. Am liebsten hätte ich ausgemacht. Doch ich...statte die Kiste einfach an und machte gar nichts. Ich nahm ein Kissen und nahm es in den Arm. Da schlief ich wider ein.

Ich lag irgendwo in einem Bett. Da roch ich plötzlich etwas, was ich nicht kannte. Ich sah auf und sah dich neben mir liegen. Ich schreckte auf und wollte schreien, doch ich bekam nichts heraus. Ich hätte dich locker von der Bettkante stoßen können, doch irgendwie gefiel mir diese Umarmung. Es...es machte mir gar nichts aus. Aus diesem Traum wollte ich einerseits nie wider erwachen, doch andererseits wollte ich nichts anderes als das, dass aufhört ich will meine Träume für mich!

+++++

A neverending dream
A neverending dream a dream of you
I believe I received a sign of you
tonight I wanna hide my feelings, too
as you do and I wanna be with you

+++++

da wachte ich wider auf. Ich hatte immer noch das Kissen im Arm. Ich setzte mich auf und sah es einfach an. Ich wollte am liebsten an gar nichts denken, doch da wo nichts war, warst immer plötzlich du. Da hörte ich dass Jemand an mein Fenster klopfte. Ich sah raus und sah dich, Dibi. Ich ging zum Fenster und machte es auf. Du setztest dich mit einem süßem Lächeln auf die Fensterbank und strahlst mich einfach an. "Was?", kam es aber nur Pampig von mir, wofür ich mich am liebsten geschlagen hätte. "Ich hab Licht bei dir gesehen und achte mir du kannst auch nicht schlafen!", sagst du und ich wurde etwas rot im Gesicht. "Ja aber daran bist du schuld!", fauchte ich. Ich sah dein verwirrtes Gesicht, das plötzlich zu einem Lächeln wider wurde. Da nahmst du mein Gesicht und ich spürte deine Lippen wider auf meinen. Dieses Gefühl...es...es...war so...

+++++

A neverending dream a dream of you
I believe I received a sign of you

tonight I wanna hide my feelings, too
as you do and I wanna be with you
+++++

Plötzlich schreckte ich auf. Ich hatte wohl oder über wider bloß einen Traum von dir.
Doch ich entschloss mich, dir diesen Traum zu erzählen, vielleicht klären sich dann ein
paar Sachen...

Ende

Ich hätte locker noch eine Weile schreiben könne doch ich finde das ist gut so!

Kapitel 26: Verbotener Kuss!

So hab mal wider was zu Naruto geschriben. Hier geht es um Kyuubi! Dieses kapitel ist für alle Naruto x Hinata fans. es soll im Übertragenener sinne, Hinata die Prinzessin und Naruto, Kyuubi sein! Ich hoffe euch gefällt die Idee!

Artist:
Schandmaul

++++
Song im BG
++++

"Bla bla"

"> erinnerung <"

Vebotener Kuss!

Ich starrte schon wie geband, seit stunden zu deinem Balkon. Ich war wie ein kleines mädchen, das gerade von Jemanden Schwärmte, aber ich war ja schon mehr als Erwachsen! Wie alt ich war, wusste ich selber nicht mehr. Doch ich wusste das, dass was ich fühlte keine schwärmerei war, sondern das ich dich wirklich Liebe! Ich lehgte meinen kopf in den Nacken und sah einfach in den Himmel bis ich dich plötzlich hörte!

++++
Ich warte hier seit Stunden schon. Will nur für Dich ein Liedlein singen,
doch bleibe ich stumm, schau hoch zu Dir, wann bist Du allein,
wann endlich brennt Dein Licht nicht mehr?
Als Du endlich vor mir stehst und den Finger an die Lippen hebst,
wir rennen ... Hand in Hand ...
Der Mond steht flach, und schaut auf uns herab.
Der Platz ist leer, hier ist keine Menschenseele mehr.
Nur die See ist aufgepeitscht vom Wind, der Dir dein Haar zerwühlt.
Ich seh in Deine Augen und ich bin gebannt. Ich will nie wieder gehen,
lass ... die ... Zeit ... stehen ...
++++

Ich sah wie du deine Finger an die Lippen legst. ich lächelte und kletterte zu dir hoch. Da nahm ich deine Hand. Ich nahm dich auf die Arme und sprang runter. Sofort rennen wir los. Wie rennen durch deinen Irrgarten. In der Mitte war der kleine See an dem wir uns schon seit jahren trafen. Dein Hellblause Haar wehte durch den Wind. Ich strich es dir vorsichtiges aus dem Gesicht, doch meine Hand blieb dort. Ich beugte mich zu dir und gab die einen Kuss. Ich hatte meine AUGen geschlossen, doch ich spürte deine Hand auf meiner.
Wir lösten uns. Ich sah in deine Violeten Augen. Eigentlich war es mir verboten, doch

zu Lieben, doch dein Lächeln damals auf dem Ball, zeigte mir die Schönheit der Menschen....

+++++

Ich habe Dir ´nen Kuss gestohlen,
Du musst schon kommen und ihn Dir wiederholen.
Hab´ Deine Lippen süß erwischt,
Dein Lächeln war einfach verführerisch.
Lass meine Finger ziellos wandern,
Du hast zuhause einen andern,
- soll ich oder soll ich nicht...

+++++

Ich war damals schon unerlaubt auf dem ball, doch noch hatte mich keiner gesehen. Ich bedrachtete das Fest von oben. Mein blicke schweiften durch die Menschenmasse. Da sah ich dich plötzlich. Mit deinen Schönen Haaren und deinem Schönen Kleid. Mein Blick blieb an dir kleben. Da drehtest du deinen Kopf hoch und ich konnte in deine Augen sehen. Du Lächelst mich schüchtern an. Da sprach dich ein Mann an. Ich sah an deinem Finger den Selben Ring. Diese Hand hatte dein Mann in seiner. Doch hinter deinem Rücken zeigtest du raus. Ich musste lächeln. Du bist die Tochter des Kaisers! Ich ging raus. Da sah ich dich am Eingang des Irgarten stehen. In deinem Wunderschönen kleid. Du lächelst und ranntes in den garten. Ich folgte dir.

+++++

Die Nacht verrinnt, danke Dir für diesen Augenblick.
Du musst zurück, nie vergesse ich, und ich habe noch ein Stück
von Dir - ganz tief in meinem Herzen werde ich es bewahren.
Auf meinen Lippen noch der Hauch von einem Schluck verbotenen Weines,
und ein gar süßes ... Geheimnis...

+++++

Damals küsstet wir uns zum ersten mal. Doch es war nicht unser letzte kuss...
Der Tag dämmerte wider. Wir haben dir ganze Nacht getantzt. Doch nun must du wider zu deinem Mann. Unsere Fingerspitzen lösten sich nur schwer voneinander. Auf deinem Gesicht war ein süßes lächeln. Ich gab dir noch einen Kuss befor du wider gings. Verträumt lies ich mich in den See fallen. Ich schwam auf der oberfläche. In jeder Dämmerung lag ich im wasser. Da tazuchte ich unter und kurtz vor dem ufer Tauchte ich wider auf, dabei schreckte ich ein paar Vögel auf, indem ich frölich lachte. Ich sah ihnen nach und stieg aus dem Wasser.

+++++

Ich habe Dir ´nen Kuss gestohlen,
Du musst schon kommen und ihn Dir wiederholen.
Hab´ Deine Lippen süß erwischt,
Dein Lächeln war einfach verführerisch.
Lass meine Finger ziellos wandern,
Du hast zuhause einen andern,
- soll ich oder soll ich nicht...

+++++

Es Leutete wider zu Mitternacht. Wider stand ich vor deinem Balkon und holte dich ab. Wider liefen wir zu unserem See. Dort setzten wir uns und sahen in den Sternenhimmel, der sich im Wasser spiegelte. Ich wollte mich nie wider von dir trennen. Ich wollte für immer bei dir bleiben. Ich strich dir durch die Haare. Diese Nacht hatte so viel Zauber. Ich gab dir wider ein Kuss auf die Lippen, den du auch erwidertest. Ich wollte dich in dieser Nacht nur für mich. Doch ich war leider etwas zu schüchtern. Ich wurde etwas rot und hauchte in dein Ohr: "Ich Liebe dich! Und irgendwann werde ich dich auch haben."

Ich sah wider in dein Gesicht das leicht rot war. "Ich Liebe dich auch Kyuubi!"

+++++

Ich habe Dir ´nen Kuss gestohlen,
Du musst schon kommen und ihn Dir wiederholen.
Hab´ Deine Lippen süß erwischt,
Dein Lächeln war einfach verführerisch.
Lass meine Finger ziellos wandern,
Du hast zuhause einen andern,
- soll ich oder soll ich nicht...

+++++

Diese Worte machten mich so glücklich. Da stands du auf und meintes, dass du wider gehen muss. Ich stand auch auf und gab dir einen Kuss auf die Hand. Mit einem Lächeln gingst du. Wider viel ich vor Liebe ins Wasser. Es war noch Dunkel. ich blieb regungslos. "> Ich liebe dich auch, Kyuubi! <", hallte es noch in meinem Kopf. Diese Worte liesen mein Hertz durch meinen Körper Hüpfen. Langsam fing ich an meine Füße zu bewegen. Ich sah immernoch in den Himmel, der sich langsam rosa färbte. Ich sumgte einfach föhlich vor mich hin und wartte schon auf die nächste nacht. Dabei sah ich patteltelnd einfach zu wie die Sonne aufging.

Ende

Ihr denkt euch bestimmt, boha ist Kyuubi seltsam! Ich wollte ihn halt von der Anderen Seite Zeigen. Hallo! er ist total VERLIEBT!!!
Na ja ich hoffe es hat euch gefallen! ^^

Kapitel 27: Keine wie Du! (Es ist keine wie, Hianta)

So wie es schon im Untertitel steht, es geht um Hinata und ihre Einzigartigkeit! Ich glaube es haben schon viele Narutoxhinata Fans darauf gewartet, dass ich so was mache! Hab auch ein AmV dazu gemacht, zu dem gleichen Lied, mit dem gleichen Couple! ^^

Artist:
Laith Al Deen

++++
Song im BG
++++

"Bla bla"

Keine wie Du!

Es ist keine wie, Hinata!

Ich lag hier und sah in den rötlichen Himmel. Ich wusste nicht ob die Sonne aufging oder unterging. Wo war ich eigentlich? Irgendwo am anderen Ende der Welt? Hatte ich mein Ziel verloren? Nein. Denn egal wo hin ich gehe, mein Weg führt früher oder später immer zu dir. Und das freut mich, denn ich weiß dass, egal was mir passiert, ich sehe dich immer wieder. Ich atmete die frische Luft tief ein. Hier war es schön! Doch es wäre schöner mit deinem Gesicht und deiner süßen Stimme die, Na...Naruto-kun, stammelt.

++++
Ich sah die Sonne versinken tief im Westen,
sah wie das Meer dort den Himmel berührt.
Traf 1000 Leute, die Schlimmsten und die Besten
hab ihre Lieder und Geschichten gehört.
++++

Ich bin schon viel herumgekommen. Wüste, Wald, Gebirge, Flachland, Eiswüste ich hab alles gesehen! Ich habe auch viele Menschen getroffen. Sie waren alle anders, viele haben mich an meine Freunde erinnert, doch keine an dich! Du bist so einzigartig! Obwohl du so unauffällig bist.

++++
Ich war im Norden, im Osten und im Süden,
sprach mit Träumern von der Wirklichkeit.
Begegnete dem Wahren und den Lügen,
ging manchmal mit und manchmal gegen die Zeit.
++++

Du bist Ruhig, dass ist mir schon oft aufgefallen! Etwas schweigsam und Seltsam, aber wunder Schön. Ich dachte immer das Sakura super schön ist, doch als ich dich damals nach zweieinhalb Jahren wieder gesehen hab, ist mir alles egal gewesen. Du hast dich sehr verändert. Ich erkannte dich gar nicht mehr. Vielleicht hört sich das jetzt oberflächlich an, aber irgendwie mag ich dich merh wie früher! Lieg vieliecht daran, dass Kiba dich die gantze zeit bearbeiten musste, damit du nicht untergehst.

+++++

Ich war auf den Gipfeln hoher Berge,
Wie sah von oben auf das Land.
Ich kam von der Mündung an die Quelle,
Du schlief auf Seide und auf Samt.

+++++

Da sah ich dass der Himmel immer heller wurde. Ich setzte mich auf und sah mich um. Ich war auf einer Großen Blumenwiese. Eine Leichte brise blies mir ins Gesicht. Sie war angenehm warm. Da hörte ich ein aufgetretes bellen. Da sah ich Akamaru, und wo der war, war Kiba nie weit. Da hielt er vor mir, doch auf seinem Rücken saß nicht mein `Saufkumpel`, sonder ein blauhariges Mädchen. Ich sah dich nur verwirrt an.

+++++

Doch egal auf welchem Wege, wem immer ich begegne,
es ist keine wie Du.
Egal wohin ich gehe, wen immer ich dort sehe,
es ist keine wie Du.

+++++

Ich sah dein Lächeln. Da hielst du mir eine hand hin. Ich nahm sie schweigend an. "Ki...Kiba-Kun, hat gesagt dass ich dich hier finde, und...na ja ich... wollte dich fragen ob...du nicht mit mir hier draußen Früstücken willst!", sagst du knall rot. Ich lächelte und nickte. Ich setzte mich hinter dich und hielt mich um deine Hüfte fest. Du sagtes etwas zu dem weißen riesen und er lief los.

+++++

Ich stand allein, ich war einer von vielen,
war in Palästen ganz am Ende der Welt.
Bei Königen und solchen, die sich dafür hielten,
auf Schiffen die im nächsten Sturm zerschellen.

+++++

Ich lehnte mich etwas an deinen Rücken um deinen Geruch richtig zu richen. Er war so angenehm...Kein wunder war Kiba Lieber in deiner Nähe, sie war ja auch angenehm. Er hatte mir im vertrauen gesag ds er in dich etwas verliebt ist, doch du, bist seit dem Tag an dem ich gegangen bin, nicht merh richtig Glücklich geworden. Wenn ich daran denke wie er mir getroht hat, wenn ich dich zu sehr verletzten würde, musste ich automatisch an Neji denken! Und dabei wurde mir echt schlecht, die zwei hatten eine ähnlichkeit...

"Alles in Ordnung?", fragst du und ich sehe in deinen Schönen, leicht Violeten, Augen.

"Hier ist es doch schön!", sagte ich und sah mich dabei um.

+++++

Ich war auf den Gipfeln hoher Berge
und ich stand im ewigem Eis.
Ich kam von der Mündung an die Quelle
und ich will dass Du es weißt.

+++++

Kibas Hund hielt an und warf uns zwei von seinem Rücken, indem er sich einfach auf den Boden legte. Ich musste etwas lachen, als ich dich sah. In deinen Haaren waren ein paar Blätter. Ich lehnte mich zu dir und zog sie heraus, wobei sich dein Gesicht natürlich immer noch roter färbte. "D...Danke!", stammelst du und gabs mir eine Decke. Welche ich darauf ausbreitet und dich an der hand nahm. Mit sanfter gewalt zog ich dich auf meinen Schoss. "Ich...ich...!"
Ich legte meine Finger auf deine Lippen, damit du nicht weiter stammelst. "Kiba hatte recht! Dich muss man irgendwie gernhaben!"

+++++

Denn egal auf welchem Wege, wem immer ich begegne,
es ist keine wie Du.
Egal wohin ich gehe, wen immer ich dort sehe,
es ist keine wie Du.
Denn egal auf welchem Wege, wem immer ich begegne,
Al es ist keine wie Du.
Egal wohin ich gehe, wen immer ich dort sehe,
es ist keine wie Du.

+++++

Ich sah ein süßes Lächeln auf deinen Lippen. Unbewusst lehnte ich mich vor und küsste es kurtz. Ich sah wie dein Gesicht eine fast schwartzte farbe annahm. Ich lächelte. "Vielleicht, hätte ich dich eher bemerken sollen. Ich hätte dir einfach mehr zuhören sollen, und nicht immer so ungedulcig sein sollen.", versuchte ich mich zu entschuldigen. Ich sah dabei auf den Boden. da spürte ich deine Finger auf meinen Wangen. Du zwangs mich dazu dass ich dir in dein Gesicht sehen musste. "Na...Naruto-Kun! Du weiß dass ich dich Liebe, aber ich weiß dass du in Sakura verlibst bist...und...und!"
Ich lehnte mich erneut zu dir und küsste dich...

+++++

Keine wie Du
Keine wie Du
Keine wie Du

+++++

"Hinata! Ich habe eingesehn, das Sakura mich nicht Mag! Ich Liebe dich!"

+++++

Keine wie Du

Keine wie Du

Keine wie Du

+++++

Ich sah wie dein Gesicht anfang zu steahlen. Da fielst du mir um den Hals. "Danke Naruto!", hauchst du fröhlich und bliebst da. Deine Umarmung war so schön, dass ich mich eigentlich nie wider lösen wollte. Do du unterbrichst sie und gabst mir ein Brot. "Da! Wir wollte doch Frühstücken!", lächlst du. Ich nahm das brot Danken an.

Ich wusste nicht wie Lange wir hie saßen, doch irgendwann legst du mich auf den Rücken und legst dich auf meine Brust. Wir zwei lagen da und Hörte einfach den Geräuschen zu, die aus der umgebung kmmen!

+++++

Ich war auf dem Gipfel hoher Berge

und ich folgte jeder Spur.

Ich kam von der Mündung an die Quelle

und mein Weg endet hier.

+++++

Ende

Das wars! ^^

Kapitel 28: Kein Weg zu weit! (Wider zurück zu dir!)

Wider ein Zim x Dib! Ich weiß nicht aber das couple hat es mir voll angetan! ^^ Ich hab auch ein neues Vidio dazu, ist ein bisschen trauriger! Na ja bei gezeiten lad ich es hoch! ^^ Ich hoffe es gefällt jemanden! Weil ich vorhab diesen FF vortzusetzen! Deswegen würde ich hier wirklich um Commis freuen, da ich sonst, keinen Sinn darin sehe, denn FF weiter zuführen!

++++
Song im BG
++++

"Bla bal"

Kein Weg zu weit!

Wider zurück zu dir!

Ich hatte die Augen fast geschlossen. Eigentlich war ich Hunde Müde! Ich konnte aber nicht schlafen, da ich immer an die Erde Denken musste. Ich hätte sie Erobern sollen... Ich setzte mich auf und sah in die Ferne des Alls. Langsam nervte die Einsamkeit. G.I.R hatte ich auf der Erde zurück gelassen. Er Liebte diesen Planeten. Er hätte ja auch mit mir kommen können, als ich mich entschlossen hatte wider zu gehen. Ja ich hatte meine Mission abgebrochen...

++++
Lang ist es her, dass die Wege sich kreuzten,
und ich mich in Dir hab erkannt.
Lang ist es her, dass mein Leid, meine Freude,
im Blick Deiner Augen ich fand.
++++

Doch irgendwie, vermisste ich etwas. Auf der Erde hatte ich etwas, dass nun, da es fehlte, mein Hertz zerieß. Etwas das mir scheinbar sehr unwichtig war...! Etwa G.I.R? Nein, er war mir schon wichtig, irgendwie mochte ich ihn ja. Da gab es leider nicht mehr viele Möglichkeiten, aber wollte ich sie auch glauben... Ich war schließlich wider schon sechs Monate von der Erde entfernt. Dass nun wider zurück zu fliegen, wäre doch viel zu weit,...oder?

++++
Lang ist es her, dass bei Tag und bei Nacht,
wir im Geiste uns stets nahe waren.
Lang ist es her, dass in jedem Moment,
ich die Kraft Deiner Liebe erfahren.
++++

Aber warum sollte ich herum drehen, etwa wegen...!

Ich schüttelte schnell den Kopf. Doch nicht wegen ihm! Er Jagte mich schließlich, wegen ihm bin ich ja gegangen. Außerdem war das Unmöglich, ich hätte mich doch nie...! Nein, das war gegen meine Natur! Aber andererseits, es gab keine anderen Optionen mehr...

Da sah ich mein Mutterschiff.

+++++

Vergiss nie den Zauber der Träume,
der Dich vorwärts trägt.
Vergiss nie die Kraft der Erinnerung,
die die Wahrheit verrät.

+++++

Mein Finger bewegte sich zu dem Knopf, der mich mit den Größten aller Größten verbinden sollte, doch irgendwas hielt mich ab.

Wenn ich mich jetzt melde, würden sie mich zurück auf diesen Fress-Planet schicken, oder Killen! Kommt auf das gleiche raus!

Ich starrte wie gebannt auf den Kopf. Da fiel mir ein was Tac gesagt hatte: „>Die Größten haben dich Angelogen! Sie wollen dich nicht mehr! Du bis nur eine Gefahr für die Operation: Drohender Untergang, Episode 2! <“

+++++

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief,
Kein Weg zu Weit, um ihn gemeinsam zu gehen.
Kein Ziel zu fern, Kein Blick getrübt,
Kein Herz zu schwach, um zueinander zu stehen.

+++++

Ich zog meine Hand zurück und legte den Rückwärts gang ein. Ich flog zurück zu Erde. Vielleicht hatte Tac recht und ich soll auf dem Planet versauern. Ich hatte auch eigentlich keine andere Wahl, da ich sonst vielleicht für immer mit diesem seltsamen, zerfressenen Gefühl Leben müsste.

Deine Schwester hatte mir mal etwas über `Gefühle` erklärte. Laut ihrer Beschreibung hatte ich Sehnsucht und Liebeskummer. Ich hatte Sehnsucht nach dir Dib...

+++++

Lang ist es her, dass dein Lachen,
Dein Singen, einsam im Raum war verhallt,
Lang ist es her, dass ich klar in Dich sah,
es schwimmt vor mir Deine Gestalt.

+++++

Ich stellte den Auto Pilot an um etwas zu schlafen. Ich überlegte etwas. Ich habe in den Jahren auf der Erde gesehen, dass Menschen sich schnell ändern können. Beste Freundinnen wurden zu Rivalen. Sie wuchsen und veränderten ihr aussehen! Ich war auch etwas gewachsen. Eigentlich ungewöhnlich für meine Rasse. Ich legte mich zurück und schloss die Augen. Ich versuchte mir Vorzustellen, wie du dich in dem Jahr Verändert hast, Dib...

+++++

Lang ist es her, dass Dein tiefes Versprechen
in meine Hand du gelegt.

Lang ist es her, dass den Traum dieses Lebens,
wir in unseren Herzen gehegt.

+++++

Ich schlief noch als ich die Meldung hörte. Ich richtete mich gähnend auf. Die Erde, hatte sich von außen her nicht verändert. Ich sah durch mein Fernrohr und suchte diene Heimat, Dib. Da sah ich sie. Doch ich fand dich nicht!

Da fiel mir meine `Mission` ein, ich sollte eigentlich diesen Planet erobern. Ich war immer noch der Eroberer. Aber da es nur eine Lüge war, werde ich diesen Planet nicht erobern. Ich werde ihn zu meiner neuen Heimat machen.

Doch ich wollte auch dass du in dieser Welt auch dabei warst, Dib.

+++++

Vergiss nie den Zauber der Träume,
der Dich vorwärts trägt.

Vergiss nie die Kraft der Erinnerung,
die die Wahrheit verrät.

+++++

Ich mochte diesen Planeten. Er war so anders. Er hatte so viele Gegensätze. Ich lächelte etwas. Ich gab die Koordinaten ein und landete, wider in der Selben Stelle. Ich nahm fast die gleiche Verkleidung. Nur das ich größere Kleider brauchte. Ich lief in meinem Leeren Haus herum. Es war so leise ohne G.I.R. Ich habe mir noch nie mehr Gewünscht, sein Gejammer zu hören, wenn ich ihm keine Tacoos gab. Ich Legte mich auf die Couch, dabei sah ich mich um. Ich brauchte eine andere Einrichtung. Schließlich wollte ich hier wohnen. Ich drehte mich um und legte mich schlafen.

+++++

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief,
Kein Weg zu Weit, um ihn gemeinsam zu gehen.
Kein Ziel zu fern, Kein Blick getrübt,
Kein Herz zu schwach, um zueinander zu stehen.

+++++

Am nächsten Tag weckte mich das nervende Klingeln, meiner Tür. Ich sah auf die Uhr. Es war schon kurz vor Mittag. Ich stand auf und machte auf. Da sprang mich ein kleines grünes Ding an. Als ich mich wider konzertieren konnte, sah ich dass es G.I.R, in seinem Kostüm, war. Ich musste lächeln. Ich hatte ihn so sehr vermisst. Ich strich ihm durch das Kunstfell. Ich sah durch die offene Tür. Wo war nur Dib. Normaler weiße, wäre er gleich hier gewesen. „Gaz, hat ihn gefunden und mit nach Hause gebracht!“, sagte plötzlich Jemand.

+++++

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief,
Kein Weg zu Weit, um ihn gemeinsam zu gehen.

Kein Ziel zu fern, Kein Blick getrübt,
Kein Herz zu schwach, um zueinander zu stehen.
+++++

Ich sah wider auf. Da sah ich einen Jungen mit schwarzen struppigen Haaren. Er trug keine Brille, Dib, aber er sah ihm so ähnlich. „Lange nicht gesehen, nicht Zim?“, fragt er und ich sah in seinem Grinsen Dib.
Plötzlich schossen bei mir alle Gefühle durch. Ich sprang auf und fiel ihm um den Hals. „Ja ist sehr lange her!“, hauchte ich leicht nervös. Als ich merkte was ich tat, sprang ich aber erschrocken zurück.
Ich sah dich genauer an. Du hattest dich sehr verändert. Du warst etwas größer, deine Brille fehlte, und deine Haare waren länger. Ich spürte plötzlich eine extreme Hitze in meinem Gesicht. Ich war Rot!

+++++
Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief,
Kein Weg zu Weit, um ihn gemeinsam zu gehen.
Kein Ziel zu fern, Kein Blick getrübt,
Kein Herz zu schwach, um zueinander zu stehen.
+++++

Ich sah ein Lächeln in deinem Gesicht. Ich sah auf die Seite. „Was machst du wider hier?“, fragst du. Ich sah in deinen schöne Augen. „Ich will die Erde nicht mehr Erobern! Ich will hier Leben!“, sagte ich leise und strich durch G.I.R`'s Kunstfell. Ich sah einen etwas ungläubig Blick von dir.
Da hörte ich ein seufzten von dir.
Pötzlich spürte ich etwas auf meiner Stirn, dabei sah ich nur dein T-shirt. Was du machtest sah ich nicht und einordnen konnte ich es auch nicht. „Na ja, dann willkommen auf der Erde!“, sagst du und gingst aus dem Haus. Ich legte meine Finger auf die Stelle. Und sie fühlte sich sehr angenehm an.

Ende?

Ich hoffe das ich ein paar kommis grige, denn ich würde diesen FF gerne weiter führen!

Kapitel 29: Ich galub an dich! (denn wir sind Brüder)

So ein neuer FF. Der ist mir halt gerade eingefallen! Ich mag Sasuke nicht wirklich, doch ich wollte ihn auch mal in einem FF erwähnen in dem Er nicht von Naruto gekillt wird. Sihe 24! Na ja ich hoffe ihr habt spaß!

Song:

Azad feat. Adel Tawil - Prison Break Anthem

+++++

Song im BG

+++++

"bla, bla"

Ich Galub an dich!

Denn wir sind Brüder!

Ich rannte durch die dunklen Wäldern. Ich wusste, irgendwo hier warst du! Ich konnte dich spüren! Meine Schritte wurde schneller. Ich habe dich so lange gesucht, und nun hast du ein Problem und ich wrde dich Suchen! Egal wo du auch bist. Halte durch Sasuke!!!

+++++

Ich bin für dich da

und wenn hart folgt auf hart.

Ich werd' tun, was ich tun kann, bis ins Grab,
durch die Hölle und wieder zurück, gemeinsam ans Ziel,

auch wenn niemand uns hilft, gib' nicht auf

Bruder, ich bin da, wenn du mich brauchst,

denk' an mich und im Dunkeln geht ein Licht auf.

Werd' dir Flügel verleihen, wenn du an mich glaubst

Alles aus doch mein kleiner Schimmer blitzt auf,

flieg' mit mir, was du brauchst liegt in dir,

Ich du darfst nur deinen Glauben an dich nie verlier'n.

Kopf hoch - eines Tages, Bruder - alles wird gut.

Ich bin der, dich wieder aufbaut, falls du mich rufst,

geb' ich Kraft und erleichtere dir deine Last.

Was du nicht alleine schaffst, schaffen wir zusammen.

Bleib tapfer, sprich ein Gebet, halt durch, verlier' mich nicht und du wirst seh'n...

+++++

Ich sah auf. Ich konnte gerade durch das Fenster sehen. Ich bin damals gegangen ohne ein Wort zu dir und nun wüschte ich ich könnte dir doch sagen wie wichtig du mir bist. Ich sah in den Himmel. Er war pechschwarz. Ich spürte etwas den Wind. Bitte Rette mich Naruto!

Ruckartig blieb ich stehen. Ich sah mich um. Du warst in der Nähe. Da sah ich ein Gebäude dass aus der Erde kam. Dort musdest du sein! Ich ging vorsichtig hin und sah mich um. Ich lief herum und da sah ich ein Fenster. Davor stand eine Person mit schwarzen Haaren. Sie sah verträumt in den Himmel. "Sasuke!", hauchte ich und ging zu dir.

Ich sah etwas runter und konnte dich sehen. "Naruto!", hauchte ich fröhlich. Meine Hände lagen um denn Gitterstäben. Du beugst dich runter und nahmst meine Hand.

"Entlich! Ich hab dich gefunden! Glaub an mich! Ich hol dich raus!", sagte ich und lief etwas weg. Irgendwie musste ich in das Haus kommen. Ich rannte weiter. Da sah ich den Eingang. Langsam öffnete ich die Tür. Es war unbewacht. Ich rannte schnell durch die Gänge.

Ich drehte mich um und sah zur Tür. "Bitte beil dich!", hauchte ich und faltete die Hände. Ich glaubte an dich Naruto, denn du hielst immer deine Versprechen.

+++++

Ich hol' dich da raus,
ich glaub' an dich,
so, wie du an mich glaubst.
Ich hol' dich da raus,
du kannst immer auf mich zählen.
Halte noch aus,
ich weiß, die Zeit hier scheint still zu steh'n,
doch schon bald werden wir in Richtung Freiheit geh'n.

+++++

Ich sah um die Ecke. Da sah ich die Wachen!
„Du wirst seh'n“

+++++

Ich hol' dich da raus,
ich glaub' an dich,
so, wie du an mich glaubst.
Ich hol' dich da raus,
du kannst immer auf mich zählen.
Halte noch aus,
ich weiß, die Zeit hier scheint still zu steh'n,
doch schon bald werden wir in Richtung Freiheit geh'n.

+++++

Ich rannte los. Einen Plan hatte ich eh nie und einen Ausdenken wollte ich mir auch nicht! Ich wollte dich retten Sasuke. Einer der Wachen warf ich eine Giftspritze in den Rücken. Als sie zusammen brach wurden die anderen aufmerksam. Die anderen setzten mich mit Schlägen und Kunais aussergeicht. Du warst nicht mehr weit!

+++++

Was auch kommt - glaub mir - was auch kommt,
ich werd deine Stütze sein, wenn Last aufkommt,
trag' dich weiter, wenn du nicht mehr kannst, führ' dich ans Licht,
geb' dir Mut, wenn alles schmerzt und für dich zerbricht.
Ich bin da in dunklen Tagen, um dir Trost zu schenken,
bin der Ansporn, um dich aus der Schlucht hoch zu kämpfen
Ich Ich bin mit dir, wenn du nicht verzagst und nicht aufgibst,
ich bin da, da bis dein Traum aufgeht.
Halt' dich an mir fest, ganz egal wo du bist,
kämpf' Bruder, das ist Leben, es gibt nichts geschenkt.
Du musst tun, was zutun ist, finde dein weg, geh',
Tu' es und sei mutig, Junge es geht.
Halt' dir nicht vor Augen, ich bin immer für dich da
und erleichtere dein Pfad, auf dem Weg nach draußen.
Du kennst mich nicht, doch ich kenn' dein Problem,
ich bin Hoffnung - mein Freund - bitte halt' mich am Leben.
+++++

Ich sah immer noch an die Tür. Ich fasste mir ein Hertz und rannte auf die Tür zu. Sie fiel nicht ein, aber sie machte einen Höllen Lärm. So kannst du mich finden. Ich holte immer wider schwingung und sprang gegen die Eisetür. Meine linke körper hälfte war schon fast taub.

Da hörte ich die Schläge. Das war ein Zeichen von dir Sasuke! Ich folgte dem Lärm, doch die Gänge schinen unendlich zu sein. Ich rannte denoch weiter. Nichts könnte mich dafon abhalten. Da musste ich anhalten, ich konnte nicht merh! Ich war am Ende meiner Kräfte. Ich Atmete schwer. Da hörte die Schläge auf...

Ich Atmete starck. ich konnte nicht merh. Ich hatte schlieslich seit Tagen nichts mehr gegessen! Doch ich wollte hier weg. Ich sammelte all meine Kraft und machte weiter.

Da hatte es wider angefangen. Stimmt. Ich durfte nicht aufgeben! Sasuke war bestimmt auch schwach, doch er Kämpfte weiter. Ich musste gegen meinen Schwäche kämpfen. Ich stand wider auf, da ich auf dem Boden Knite und rannte weiter!

+++++
Ich hol' dich da raus,
ich glaub' an dich,
so, wie du an mich glaubst.
Ich hol' dich da raus,
du kannst immer auf mich zählen.
(„Du wirst seh'n, du kannst zählen auf mich“)
Halte noch aus,
ich weiß, die Zeit hier scheint still zu steh'n,
doch schon bald werden wir in Richtung Freiheit geh'n.
+++++

Ich sprang wider an die Tür. Ich wollte endlich wider frei sein. Da fiel mir wider unser schwur ein, den wir uns Gaben als wir nich Jung war.

„Eins für immer“

+++++

Ein Unsichtbares Band - hält uns für immer fest zusammen.
Keine Schwerter, keine Flammen können uns jemals entzweien,
wir sind Brüder und werden für immer Brüder sein.

+++++

Nichts konnte uns trennen. Wir waren immer zusammen! Doch meine Machtgier hätte dir fast das Leben gekostet. Ich wollte mich revonchiren, doch dafür musstes du mir Helfen. Ich kannte dieses Reich. Ich kannte es so gut wie du Konoha kanntes. Ich werde uns zeigen wie wir von hier fliehn könnn.

Uns kann nichts trennen! Egal was wir taten wir standen zueinander. Selbstr als du das Dorf veraten hattest. Ich habe immer an dich geglaubt! Ich werde auch immer an dich Glauben. Doch erst einmal musste ich dich retten. Egal was passiren würde. Ich hatte es damals auch Sakura versprochen! "Ich bringe dich zurück!"

Du hast mir erzählt das du Sakura geschworen hast, mich zurück zubringen. Erst hielt ich es für dämlich, doch nun, wusste ich warum. Schlieslich sind wir...

Sasuke wir sind schlieslich...

S/N: "Wie Brüder! Und uns kann nicht Trennen"

+++++

Ich hol' dich raus- (ich hol' dich raus)
Ich hol' dich da raus -(ich hol' dich daraus)
Ich Halte noch aus -(halte noch aus)
Du wirst sehn du kannst zählen auf mich
Ich hol' dich raus- (ich' hol dich raus)
Ich hol dich da raus -(ich' hol dich daraus)
Halte noch aus -(halte noch aus)
Du wirst seh'n, du kannst zählen auf mich

+++++

Dieser satz gab mir Kraft und ich konnte schneller rennen. Ich wusste das ich es schaffen kann. Eal was noch im weg stand.

Ich wusste plötzlich, dass du es schaffst. Egal was noch im Weg war. Ich konnte mich immer auf dich verlassen. Du hast mich immer wider aufgebaut, wenn ich dachte ich wäre am Ende.

Du hast mich angsporn, wenn ich aufgeben wollte, denn du wustes ich wollte immer besser sein als du. Du hast mir die Kraft gegeben, die ich Brauchte, dass ich immer wider aufstand.Dass ich niemals aufgab, und ich werde nun auch nicht Aufgeben, denn du zählst auf mich!

Ich hörte plötzlichleise schritte unter dem Lärm, den ich durch die Tür verursachte. Ich

wusste das du es war. Ich lief etwas zurück und holte anlauf. Ich sprang noch einmal gegen die Tür.

+++++

Ich hol' dich da raus,
ich glaub' an dich,
so, wie du an mich glaubst.
(„Du wirst seh'n“)
Ich hol' dich da raus,
du kannst immer auf mich zählen.
(„Du wirst seh'n, du kannst zählen auf mich“)
Halte noch aus,
ich weiß die Zeit hier scheint still zu steh'n,
(„Halt' dein Kopf hoch Bruder“)
doch schon bald werden wir in Richtung Freiheit geh'n
+++++

Da stand ich an der Tür. Ich holte mit der Faust aus, sammelte all mein Chakra und schlug zu. Da fiel die Tür ein. Ich sa dich an der Wand. Ich lächelte, hob die Hnad und sagte: "Flieg' mit mir"

Das wars!

Kapitel 30: Mirror! (Du warst und bist schon immer mein Spiegel!)

Song:
Barlow Girl

Ich hatte plötzlich lust zu dem Lied was zu schreiben! Außerdem sollte ich eh mehr das 10-Fingersystem üben! ^^ Ich bin fleisig! Haut aber nicht immer so toll hin! >< Dann han ich RAPR gefunden und gedacht: Perfect! Na ja viel spaß! ^^

"Bla Bla"

++++
Song Im BG
++++

Mirror!

Du warst und bist schon immer mein Spiegel!

Ich starrte in die Leere des Alls und dachte an die Vergangenheit...

++++
Mirror, Mirror on the wall, Have I got it?
'Cause Mirror you've always told me who I am
I'm finding it's not easy to be perfect
So sorry you won't define me
Sorry you don't own me
++++

Wir beide waren schon immer ein Team. Schon seit ich denken kann bist du nie von meiner Seite gewichen Red. Wir waren fast wie Brüder! Doch nur fast! Denn irgendwas war in mir und hielt mich davon ab, nur diese Gefühle zu haben. Immer wenn ich dich sah und dass war ziemlich oft, überschlugen sich meine Gefühle und mir wurde so seltsam in deiner Nähe. Dass hat sich bis heute noch nicht geändert. Ich wollte es dir schon oft erklären, doch dann fiel mir immer wider ein, das in unsere Rasse Gefühle als schwäche gelten. Und ich kannte deinen Traum, einmal die Führung zu haben, als aller Größte.

++++
Who are you to tell me
That I'm less than what I should be?
Who are you? Who are you?
I don't need to listen
To the list of things I should do

I won't try, I won't try
+++++

Ich wollte dir deinen Traum nicht zerstören, außerdem hast du immer gesagt dass wir das Zusammen schaffen! Und mittlerweile haben mich meine Gefühle für dich zerfressen.

Ich schloss meine Augen um sie wider einmal zu verdrängen, doch es wollte nicht gelingen. Stattdessen passierte das Gegenteil. Mir kamen die Tränen. Ich hielt es fast nicht mehr aus. Schon fast 480 Jahre hatte ich nicht geweint. Nun war ich an der Spitze und ich hielt es nicht mehr aus. Ich musste es dir sagen...

+++++
Mirror I am seeing a new reflection
I'm looking into the eyes of He who made me
And to Him I have beauty beyond compare
I know He defines me
+++++

Ich trocknete meine Tränen und versuchte mich zu beruhigen. Ich drehte mich um und suchte dich. Ich ging langsam durch die Gänge. Vor mir hörte ich immer wieder schnelle Schritte die vielleicht zu dir gehörten. Ich schreckte auf und rannte ihnen nach! Plötzlich blieben sie stehen. Das ah ich dich. Doch irgendetwas schien dich zu irritieren. Wahrscheinlich hattest du mich weinen gesehen. Mein Blick wanderte zu Boden. Ich konnte es mir denken was du dachtest. Ich würde dir nicht einmal verübeln wenn du mich nun anbrüllen würdest. Doch scheinbar... wolltest du mir etwas sagen, konntest aber keine Worte dafür finden.

+++++
Who are you to tell me
That I'm less than what I should be?
Who are you? Who are you?
I don't need to listen
To the list of things I should do
I won't try, I won't try
+++++

Ich sah dich an und wusste selber nicht was ich sagen sollte. Ich nahm meinen ganzen Mut zusammen und sah dir in die Augen. „Red! Ich wollte dir schon länger etwas erklären. Doch ich hatte irgendwie Angst! Ich dachte du...!“ – “Ich würde dich nicht mehr anerkennen?“, fielst du mir ins Wort. Ich sah dich erschrocken an. „Woher...“ – „Purple! Meinst du ich bin blöd? Wir sind fast schon wie Brüder! Ich weiß was du fühlst!“, sagst du und ich konnte nichts anderes wie beschämt auf den Boden zu sehen, den du hattest Recht!

+++++
You don't define me, you don't define me
You don't define me, you don't define me
You don't define me, you don't define me
+++++

Ich traute mich nicht mehr den Kopf zu heben! Ich wollte dir nicht mehr in die Augen sehen. Ich hatte Angst! Aber warum? Ich sah auf und sah in deine Augen! Mir kamen wider die Tränen! Ich fing an zu schluchzten ich kniff die Augen zu und hoffte darauf dass du mich einfach stehen lies.

Doch plötzlich zog sich alles bei mir zusammen als ich etwas um meine Schultern spürte. Vorsichtig öffnete ich die Augen und da sah ich dich so dicht bei mir...

++++
Who are you to tell me
That I'm less than what I should be?
Who are you? Who are you?
I don't need to listen
To the list of things I should do
I won't try, I won't try
++++

Du hieltst mich einfach in deinen Armen. Ich spürte wie mein Herz langsamer schlug. Es war sehr angenehm in deiner Nähe. Ich legte meine Antennen flach, was ein Zeichen der Geborgenheit und dem Zutrauen war. Ich hörte dich leise lachen. „Sag mir einfach was los ist!“, sagtest du leise und Strichs mir über den Rücken. Ich sah zu dir auf und löste mich von dir. Ich holte erneut Luft, ging wider näher an dich, legte meine Finger auf deine Schultern und stand auf die Zehen.

++++
Who are you to tell me
That I'm less than what I should be?
Who are you? Who are you?
I don't need to listen
To the list of things I should do
I won't try, I won't try
++++

Ich ahnte dein Gesicht, als ich dich küsste. Ich löste mich und sagte leise: „Ich liebe dich, Red!“

Ich hatte meine Augen immer noch geschlossen. Da spürte ich deine Lippen auf meinen. „Ich liebe dich auch!“, hörte ich dich flüstern.

Ende!

Ich persönlich find es ganz gut!

Kapitel 31: Cut (Ich fühl mich wie geschnitten!)

Das ist mir heute beim Gammeln eingefallen. Wer das 30 Kapitel schon einmal gelesch hat, wir das Ende kennen, dass ist die Selbe gesichte nur aus Red sicht! ^^

Artist:
Plub

"Bla Bla"

+++++

Song Im BG

+++++

Cut

Ich fühl mich wie geschnitten!

Ich stand in meinem Zimmer und sah zu wie ein weiter Planet zerstört wurde. Ich wusste nicht warum, aber seit du den Raum verlassen hast, fühl ich mich so seltsam. Ich sah die Flammen, doch freuen konnte ich mich auch nicht!

+++++

I'm not a stranger

No I am yours

With crippled anger

And tears that still drip sore

+++++

Ich drehte mich weg. Wir hatten so viel erreicht! Egal was wir taten, wir hielten zusammen. Ich schloss meine Augen und suchte nach etwas in mir, was dieses Gefühl aufheben konnte, doch ich sah nur dich! Warum? Ich öffnete meine Augen, doch du warst immer noch weg, Purple. Ich umarmte mich selbst, da ich plötzlich so eine Kälte spürte. Sie lief mir über den ganzen Körper. Ich biss mir auf die Lippen. Dann entschloss ich mich dich zu suchen, den du warst schon zimlich lange weg. Auf jeden fall dachte ich dass. Doch warum? Diese Kälte wollte nicht gehen, sie wurde jede Sekunde sogar noch stärker! Ich verlies den Raum, doch ich wusste nicht wo du warst!

+++++

A fragile FRAME aged

WITH misery

And when our EYES meet

I know you'll see

+++++

Ich ging durch die Gänge und suchte dich. Da hörte ich etwas aus einem Raum. Ich ging näher und sah durch einen Spalt der Tür. Da sah ich dich! Doch was du tatest wollte ich

nicht glauben. Du weinst! Bei diesem anblick hielt ich mein Herz. Es war kurz dafor zu platzen! Ich versuchte mich zusammen zureißen. Doch wenn ich noch länger geblieben wäre, hätte ich auch geweint! Ich drehte mich um und rannte los. Ich wollte deine Augen nicht sehen, die voller Tränen waren! Was war nur los? Wir waren die `aller größten´ die Herrscher, der Irken! Wir durften keine schwäche zeigen. Doch wenn ich so an dich dachte, fühlte ich mich schwach und doch so stark! Ich hörte die schritte hinter mir, doch wollte nicht stehen bleiben. In meinen Augen sammelten sich auch Tränen. Doch ich blieb stehen, trocknete meine Tänen und drehte mich um, da sah ich dich, Purple.

++++
I do not want to be afraid
I do not want to die inside just to breathe in
I'm tired of feeling so numb
Relief exists I find it when
I am cut
++++

Ich wusste nicht was ich dir sagen sollte. Ich sah dass dir etwas auf dem Herzen lag, doch du hattest wohl Angst! Denn du sahs nur den Boden an. Ich konnte ahnen, dass du jetzt von mir erwartest dass ich wütend werde und dich anbrülle, doch ich konnte nicht! Du wusstes dass ich dich Weinen gesehen hab. Doch wenn ich deine halb offenen Augen sah, wusste ich nichts mehr. Ich wollte dich am Liebsten in den Arm nehmen und dir zu zeigen, dass du ruhig deine Schwächen mir gegenüber zeigen durfest, doch ich hatte auch Angst, dass du mich dann vielleicht auch für schwach hallten würdes und ich könnte dich nicht trösten. Deswegeh hielt ich mich zurück und sah dich nur leich irritirt an...

++++
I may seem crazy
Or painfully shy
And these scars wouldn't be so hidden
If you would just look me in the eye
I feel alone here and cold here
Though I don't want to die
But the only anesthetic that makes me feel anything kills inside
++++

Ich sah dass du was sagen wolltes, doch du wusstes nicht wie du es sagen sollst. Du schloss kurz die Augen um Mut zu sammeln und sagst dann schüchtern: „Red! Ich wollte dir schon länger etwas erklären. Doch ich hatte irgendwie Angst! Ich dachte du...!“ – “Ich würde dich nicht mehr anerkennen?”, fiel ich dir ins Wort. „Woher...“ – „Purple! Meinst du ich bin blöd? Wir sind fast schon wie Brüder! Ich weiß was du fühlst!“, sagte ich, doch ich wusste, dass du auch fühlen kannst was ich fühle. Ich sah wie du beschämt zu boden blickst. Es war dir wohl unangenehm zu hören, dass ich wusste was du fühlst, doch eigentlich wusste ich noch nicht einmal was ich selber fühle.

++++

I do not want to be afraid
I do not want to die inside just to breathe in
I'm tired of feeling so numb
Relief exists I find it when
I am cut
Pain
I am not alone
I am not alone
+++++

Deine Augen waren wie gefesselt. Doch als du mir wider in die Augen siehst, sehe ich die Tränen in deinen Augen. Du fings an zu schluchzen. Ich sah dass du etwas Zitterst. Da fasste ich mir ein Herz und nahm dich in den Arm. Mir war es egal ob du mich nun auch für schwach ansehen würdest. Doch ich wollte dass du nicht mehr weinen musstes. Egal was dich so zerfressen hatte, ich wollte das ich dir helfen konnte. Denn seit wir die aller größten waren, hatten wir keine Zeit mehr dafür unsere Gefühle zu zeigen, wir frassen allen in uns herein. Doch irgendwann würde dass uns zerstören!

+++++
I'm not a stranger
No I am yours
With crippled anger
And tears that still drip sore
+++++

Ich wusste nicht wie lange wir hier schon waren. Doch ich spürte dass du dich wohlfühlst. Als du deine Anten auch noch anlegtest, musste ich leise lachen. „Sag mir einfach was los ist!“, sagte ich leise zu dir und hoffte das du das Angebot von mir annimmst. Denn sonst würde ich denke dass du mir nicht einmal mehr vertraust. Ich stich dir etwas über den Rücken. Da löst du dich etwas von mir. Ich sah in deinen wässrigen Augen, die du schloss. Ich hörte wie du luft holst und dich etws auf zehen spitzen stellst. Ich spürte deine Finger auf meine Schultern und als du noch näher an mein Gesicht kammst schloss du die Augen. Und plötzlich soürte ich deine Lippen.

+++++
But I do not want to be afraid
I do not want to die inside just to breathe in
I'm tired of feeling so numb
Relief exists I found it when
I was cut
+++++

Als wir uns wider lösten hörte ich dich leise sagen: „Ich liebe dich, Red!“
Mein Herz wurde warm, denn ich dachte meine Gefühle für dich wären einseitig, da küsste ich dich erneut und flüsterte leise: „Ich liebe dich auch!“

Ende

Ist ganz gut geworden!

Kapitel 32: Eternal Snow! (Kannst du mich sehen?)

Dieser S-O-S ist für Hinatachan, da sie mich auf dieses Paring gebracht hatte. Es sollte eigentlich ein Kankuro Kiba FF werden, wollte es aber doch nicht, fand die Story zu süß um sie einfach zu löschen und machte aus Kankuro einfach Temari. Außerdem immer wenn ich anfangs Winter sachen zu schreiben, wird es warm! -.- ich hab ein groten schlechte Timing!

Der Untertitel >Kannst du mich sehen?< bezieht sich auf den Titel, er soll fragen ob (In diesem Fall) Temari Kiba im Ewigen Schnee sehen kann!

Artist:

Changin my Life (Foolmoon wo sagashite)

"Bla, Bla"

+++++

Song im BG

+++++

Eternal Snow!

Kannst du mich sehen?

Ich lief langsam durch die Straßen von Suna- Gakure! Was ich hier wollte? Ich wollte dich besuchen, doch ich fand den Mut nicht. Nun lief ich schon seit Stunden durch den Schnee obwohl deine Heimat in der Wüste lag. Ich seufzte. Ich musste mir noch eine Unterkunft suchen, da ich nicht gerade scharf darauf war zu erfrieren. Die Straßen waren ziemlich leer. Nur noch einzelne Menschen liefen über den Markt. Vielleicht hatten es schon einige gemerkt dass ich hier schon das achte oder zehnte Mal vorbeiging. Aber vielleicht auch nicht den bei jeder Runde schob ich meinen Schal höher. Er reichte mir schon über die Nase, die etwas rot war.

+++++

Falling in love with you, just how long has it been since then?

My feelings only got stronger

Have you realized how I feel?

Even though I've never said a word

It's like snow, drifting gently

Continuing to pile up higher and higher

+++++

Ich sah etwas auf, als ich vor dem Baum stand. Ich hatte ihn noch gar nicht richtig angesehen. Da bemerkte ich auch dass es schneite. Ich sah in meine Haare, dazwischen hingen einzelne flocken. Also musste es schon länger schneien. Ich

vergrub mein Gesicht etwas in dem Schal und ging weiter. Meine Hände hatte ich schon den ganzen Tag in meinen Taschen. Ich ging etwas tiefer in die Stad, da sah ich plötzlich dich. Ich drehte mich um und rannte weg. Hoffentlich hattest du mich nicht bemerkt. Irgendwann stoppte ich, denn natürlich hatte ich mich total verlaufen. Eigentlich sollte mir dass nicht mehr passieren, bin schließlich Chu-nin!

++++
Hold me tight, if this is how it feels
The feeling of falling in love with someone
I didn't want to know that feeling
I love you, I can't stop my tears from falling
In that case, you should never have come into my life
++++

Da zog ein kalter Wind. Mich frierte es und ich zuckte zusammen. Toll gemacht, Kiba! Du hattest ja eh schon fast keinen Respekt vor mir, du siehst mich als Schwächling an. Es hatte sich ja gebessert, aber wenn du mich so sehen würdest... Einen Inuzuka ohne Oreungtirung. Du würdest lachen. Ich hielt meine Hände vor den Mund und blies hinein. Ich lehnte an der Wand und sah mich um. Hätte ich wenigsten eine kleine Ahnung wo ich wäre, wäre dass ja nicht schlimm, ich war ja auch schon ein paar mal in Suna, doch ich hatte überhaupt keine Ahnung. Meine Augen fielen immer wider zu. Ich brauch ganz schnell ein Zimmer. Als ich mich in Bewegung setzten wollte blieb ich wo hängen und fiel in den Schnee. Da bemerkte ich wie kalt mir war.

++++
I wonder how long will I keep thinking of you?
My breath is fogging up the window glass
My trembling heart is next to the lit candle
and now melting, will it survive?
++++

Ich lag hier mit halboffenen Augen und war kurz vor dem Einschlafen. Ich versuchte mich nochmal auf zu richten, doch fiel wider in den Schnee. Nun konnte ich eigentlich nur noch hoffen dass mir vielleicht jemand helfen würde. Aber die Gegen war so leer, hier lebten noch nicht einmal Ratten. Ich Versuchte mich mit meinem Katon zu wärmen. Doch es gelang mir nicht eine einigermaßen warme Flamme zu machen. Meine Flamme war Eiskalt, vielleicht weil ich im Moment keine Lust mehr am Leben hatte.
Langsam fielen meine Augen zu und ich schlief ein...

++++
Hold me tight, so tight that I might break
So that when we meet in the frigid gale of a blizzard,
I won't be cold anymore
I miss you, I think of you, so far away
With this hand-knit muffler
I'm here alone holding myself again tonight
++++

Ich spürte wie mich jemand hochnahm und mir etwas Schnee aus den Haaren wuschelte. Ich versuchte mich etwas zu bewegen und die Augen zu öffnen. Doch ich sah nur dass der Schnee stärker fiel als vorher. Ich roch an der Person die mir geholfen hatte, doch mir blieb kurz das Herz stehen als ich den Geruch in der Nase hatte. Temari. „Was machst du?“, hauchte ich leichte verwirrt. Ich hörte dich lachen Temari. „Ich dachte ich hätte dich in der Stad gesehen, doch du bist einfach abgehauen!“, sagst du und ich hielt mich noch etwas stärker an dir fest. Ich schnupperte nochmal an dir. Ich mochte deinen Geruch. „Aber das gleiche könnte ich dich auch fragen!“

++++
If in eternity the snow falls,
Could it hide my eternal feelings for you?
++++

Nun hattest du mich. Ich war eigentlich nur wegen dir hier. Ich schwieg. Da bliebst du stehen. „Jetzt sag schon!“, meinst du und versuchst mir in die Augen zu sehen. Doch ich versteckte sie. Du hüpfst einmal um mich zu erschrecken. Ich sah dich an und wurde wider etwas rot unter den Augen. Ich spielte etwas mit meinen Fingern, du sahs sie an und wusstest was los war. „Raus mit der Sprache! Ich geh vorher nicht weiter und du bis schon halb tief gefroren!“, sagst du, wobei ich etwas lachen musste. „Seltsam, ich föhl mich gar nicht tief gefroren. Ich föhl mich eher warm, also wenn ich in deiner Nähe bin.“, sagte ich worauf ich wider rot wurde.

++++
Hold me tight, if this is how it feels
The feeling of falling in love with someone
I didn't want to know that feeling
I love you, it fills my heart
I want to cry out to the winter sky
I want to see you right now
++++

Du blickst mich an, und blinzelst verwirrt. „Weißt du Temari... Ich...“, da spürte ich dass du weitergehst. „Ich wollte dich eigentlich besuchen! Denn, ich wollte dir etwas sagen.“
Du bliebst stehen und drehst deinen Kopf. „Und was?“, fragst du. Ich lehnte mich vor und gab dir einen Kuss auf dir Wange. Dann hauchte ich in dein Ohr: „Ich liebe dich, Temari!“

Kapitel 33: In the Moonlight

Ich hab das Bild gesehn und dachte: Wie süß, dazu sollte man echt was schreiben, da ich ja auch eine kleine Idee hatte, brauchte ich noch ein Lied! Ich hab bei dir(Akaru, der Zeichnerin), geguckt, vielleicht hattest du ja ein Lider liste, da hab ich gesehn, dass du Gravitation (Du willst nicht wissen wie ich dass gerade geschriben hab!) magst! Ich such nach Gravitation Lider und find In the Moonlight! Ich war sofort von dem Lied begeistert und gedacht, dass passt doch! ...Ich laber zu viel! ><
Naja ich hoffe er gefällt auch oOSasoriOo, da ich ganz viel an dich gedacht hab! ^^

"Bla, Bla"

+++++

Song im BG

+++++

In the Moonlight

Ich saß unter einem Baum und wartete auf gar nichts. Ich wusste nicht wo hin ich sollte, denn ich vermisste dich so sehr. Doch du weißt noch nicht einmal dass ich hier bin.

Es war Sommer und es war so warm. Doch ich wollte dich in meiner Nähe, doch wie sollte ich dass anstellen? Es war schließlich Nacht!

+++++

When an orange-colored moonlit night comes, I think of you,
as though the chic affectations in my words were someone else's words.

+++++

Plötzlich hörte ich Schritte hinter mir. Ich wollte sie aber gar nicht beachten! Ich war einfach in meinen Gedanken verschwunden! Ich hatte meine Augen geschlossen und hoffte dass mich die Person in Ruhe lassen würde. Ich zog meine Kapute über mein Gesicht. Doch plötzlich zog sie jemand wider hoch. Genervt öffnete ich ein Auge und sah plötzlich in zwei schwarze schmale Augen.

+++++

Even now, (I can remember) the pale light
that illuminated your silhouette as you suddenly glanced up (at that night's sky).

+++++

Da lächelst du mich an. „Was machst du hier?“, fragst du mich. Ich drehte meinen Kopf zur Seite. Da setzt du dich zu mir. Du wolltest wohl nicht so schnell gehen. Ich konnte trotz der Dunkelheit, einen leichten Rotschimmer auf deinen Wangen sehen. Als ich heute Morgen Naruto nach dir fragte sagte er dass du im Bett liegst und Fiber hast. Ich lehnte mich zu dir und fühlte deine Stirn und du hattest wirklich hohe Temperatur. Ich zog dich etwas zu mir.

+++++

What is it I'm waiting for, in this room without you --
it's just the clock's ticking, but it resonates in my sleepless heart like
the sound of footsteps.
Even now I'm waiting; I stop here alone.
From where do you now see the moon we saw together on that day?

+++++

Ich sah wie du auf den Boden blicktest . Ich verdrehte meine Augen. „Was machst du hier? Du sollst doch im Bett liegen!“, motzte ich leise. „Ich weiß, doch ich wollte dich sehen!“, sagst du leise. Nun spürte ich wie ich rot wurde. Was war nur mit mir los. Ich hätte dich am liebsten als Dummkopf bezeichnet, doch ich hätte es nicht über mein Hertz bekommen.
Ich zog dich einfach auf meinen Schoß.

+++++

My behavior made a mimicry of laughter, even when I remember your voice.
The scene of the night when we walked around together is (now) an orange-colored photograph.

+++++

Du drückst dich etwas an mich. Ich legte meine Arme um dich, um dich etwas zu wärmen. Ich fühlte wie du es genoss. Du hattest deine Hände vor der Brust gefaltet, als würde dein Hertz wehtun, doch ich sah dass du etwas vor dich hin sagtest. Ich versuchte es zu verstehen, beugte mich dafür vor. Dass hast du natürlich gemerkt und schreckst auf. Ich hatte meinen Kopf auf deinen Schultern.

+++++

You forgave the lies that fell from the darkness and my selfishness,
but your tears, even now...

+++++

Ich hörte wie dein Blut an meinem Ohr durch deinen Hals Pulsierte, ich fühlte es fast schon. Du musst ja nervös sein. Ich konnte mir ein Grinsen nicht verkneifen. Ich lehnte mich näher an deinen Hals, und da hörte ich dein Gemurmel: „Ruhig bleiben! Nicht nervös werden!“
Ich schielte etwas verwirrt zu dir. Du machst dir selber Mut? Machte ich dich so nervös? Scheinbar half es nichts denn ich spürte deinen Puls. Ich nahm eine Hand von deiner Hüfte und legte sie auf deinen Mund. Ich lehnte mich näher an dein Ohr und hauchte: „Ganz ruhig!“

+++++

Without saying a word, time flows on;
the sky is extinguished by the light of the morning that's coming soon,
like it melts away.
On that last night, no matter where it is,
only the moon looks at my deserted heart even now.

+++++

Ich spürte wie scharf du immer wider die Luft einzogst und wie sehr du Zitterst. Ich spürte jeden Atemzug an meinen Fingern. Ich sah zu deinen Augen, sie waren weit aufgerissen, doch du versuchtest sie zusammen zu kneifen. Scheinbar beruhigte es dich als ich meine Hand von deinem Mund wegnahm, denn deine Schultern fielen wider etwas zurück. Du lehnst dich wider an mich und drehst dein Gesicht zu mir. Es war unter den Augen gerötet, diese immer wider in eine andere Richtung sprangen.

+++++

I'll keep waiting for you, no matter how far apart we are --
it's just the clock's ticking, but it resonates in my sleepless heart like
the sound of footsteps.
Even now I'm waiting; I stop here alone.
From where do you now see the moon we saw together on that day?

+++++

Du siehst richtig süß aus! Der Gedanke war mir zwar widerspenstig, doch ich konnte ihn mir nicht verkneifen. Vielleicht war er mir auch gar nicht so Fremd, dass musste ich mich schon öfter dabei ertappen, dass ich in Gedanken bei dir war. Ich schloss etwas die Augen und beugte mich zu dir. Ja vielleicht war es ja auch dass, wo von Temari gerne mit ihren Freundinnen Quatschten, vielleicht war ich ja wirklich in dich...Da berührten sich unsere Lippen und ich vergas, die warme Nacht,... Verliebt.

Ende

War eine Arbeit!*_*_ Ich bin echt platt!

Kapitel 34: Parade!

Dieses Lied liebe ich über alles! Es ist das 12 ending von Naruto! Von Chaba!
Der FF ist aus Shikamarus Sicht geschrieben! ^^ Ich hoffe es gefällt euch, besonders dir Haru-nee-chan!^^

+++++

Song im BG

+++++

"bla bla"

Parade!

Ich sah in den Himmel. Die Wolken die ich so gerne betrachte, waren heute trostlos grau. Ich seufzte und sah vor mich. Die Straßen waren voller Schnee und bald würde es wieder schneien! Ob wohl heute ein echter Tag zum Heulen wäre, war ich überglücklich! Denn nur etwas vor mir lief mein, sagen wir mal so, Date! Ich hatte ihn endlich dazu gebracht mit mir Essen zu gehen! Ich hatte schon fast den ganzen Tag ein Lächeln auf dem Gesicht! Er war eigentlich immer leicht zu überreden, doch er war in der Hinsicht ein echter Brocken gewesen!

+++++

The wind blows and it hurts, my love won't go away

What should I take with me? There's only one

It'll never come again, never come again, it'd be stupid to throw it away

That innocent image

Surely won't end...

It surely won't end...

+++++

Ich hörte den Inuzuka schon die ganze Zeit summen. Ich ging zu ihm, legte meinen Arm um den kleineren und fragte ihn: „Warum so Fröhlich?“ Ich hörte sein Lachen! „Tu ja nicht so unschuldig, Shika!“, sagst du Frech und kommst kurz meinem Gesicht näher. Ich wurde etwas rot. Um zu dem Restaurant zu kommen mussten wir über den großen Marktplatz, in dessen Mitte gerade nur ein Baum war. Da bemerkte ich es...

+++++

Set your heart in love on fire, cross through a thousand dreams

Run right and left, through the world you hold in your hand

The clouds scatter and the sun goes down again

And the one-person parade begins to move

An adventure, a lucky day, heartbeat rising, light and darkness, an encounter, life, mutual love

+++++

Es fing an zu Schneien. Du bliebst stehen. Da sah ich dein lächeln und wie deine Augen glänzten. Ich musste unwillkürlich an Naruto und Rahmen denken! Bei diesem Gedanke musste ich kichern! Ich sah dich einfach an und sah wie du dich zu schneien lässt. Ich nahm deine Hand und sagte dass ich endlich gehen wollte. Du liest dich mitziehen.

++++
If you say something, the words make me
Smell your hair, inhale it, and cuddle up closer
I don't know, I don't know, I won't know just from appearance
So I want, I want to get deeper
It's like a dream...
It's like a dream...
++++

Beim Essen warst du unheimlich still. Das war ich nicht gewöhnt von dir. Ich kannte dich nur als Laute Person, die genau so gut hätte Narutos Zwilling sein können. Ich sah dich etwas verträumt an, als ich fest stellte, dass ich diese Seite von dir mochte. Da sahst du auf. „Ist was?“, fragst du. Ich musste erst den Kopf schütteln und sagte aber Nein. Als wir fertig waren zahlte ich, da ich dich auch eingeladen hatte. Draußen schneite es immer noch und dieser süße Glanz kam in deine Augen zurück.

++++
Set your heart in love on fire, cross through a thousand dreams
Run right and left, through the miracle of meeting
The clouds scatter and the sun goes down again
And two parades melt into the night sky
++++

Du liefst auf den Platz, vor uns. Du siehst in den Himmel und lässt die Schneeflocken auf dein Gesicht fallen. Ich ging zu dir und sah zu dir. Du drehst deinen Kopf zu mir, doch plötzlich wird dieser rot und du drehst ihn gleich wider weg. Es war schon Nacht und kalt. Deswegen gab ich meinem Herzen einen Ruck und ging zu dir. Als ich hinter dir stand nahm ich dich in den Arm. Ich hörte ein leises seufzen. Ich lehnte mich über deine Schulter und sah dir in die Augen als du den Kopf hebst.

++++
There's a night everyone's waiting for, deep in their pockets
I hope you've found someone who lights you up, swims to you when you hold out your arms
With the same scenery as you
++++

Ich konnte in deine Augen so viele Erinnerungen sehen, die ich nicht kannte. Ich spürte deinen Atem an meiner Wange vorbeifliegen. Da löst du dich und ich sah dich etwas verwirrt an. Hatte ich irgendetwas falsch gemacht? Ich öffnete gerade den Mund, als du mir zuvor kamst. „Shika! Ich muss dir etwas sagen!“, hauchst du aber immer leiser. Ich sah dich an, sah wie deine Haare unter einer leichten Schicht Schnee

verschwanden. Da drehst du dich um und siehst mir direkt in die Augen...

++++
Set your heart in love on fire, cross through a thousand dreams
Run right and left, through the world you hold in your hand
The clouds scatter and the sun goes down again
This incomplete parade moves everywhere
++++

Da kamst du etwas auf mich zu, kurz vor mir bliebst du stehen. Du legst deine Arme um meinen Hals und ziehst mich etwas runter. „Bitte glaube mir...!“, hauchst du in mein Ohr wobei ich etwas zusammen zuckte. Ich spürte wie mein Gesicht etwas rot wurde. Ich legte meine Arme um dich und hauchte: „OK!“

++++
An adventure, a lucky day, heartbeat rising,
++++

Ich hörte ein leises danke von dir, als der griff etwas stärker wurde. Ich konnte deinen Herzschlag hören. „Ich liebe dich!“, hauchst du und löst dich von mir. Als ich noch völlig Perpläx vor dir stand ziehst du mich zu dir.

++++
light and darkness, an encounter, life, mutual love...
++++

Ich erschreckte etwas als ich deine Lippen auf meinen fühlte. Doch ich legte meine Arme um deine Hüften um dich warm zu halten. Da lösen wir uns.

++++
An adventure, a lucky day, heartbeat rising,
++++

Ich zog dich zu mir um dich auch etwas zu flüstern. Ich wusste nicht wie viel Überwindung dich das Geständnis gekostet hat, doch ich brachte keinen Ton mehr heraus. Ich hielt dich immer noch fest. Ich holte tief Luft und seufzte. Dabei zuckst du kurz zusammen.

++++
light and darkness, an encounter, life, mutual love...
++++

Ich lehnte mich an dein Ohr und Hauchte so laut ich konnte: „Ich liebe dich auch!“

Ende

Kapitel 35: Everything you want! Alles was du willst, Hinata) [Halloween-special]

So lange weile besigt! XD Ich wollte schon lange Mal einen FF zu disem Lied schreiben, ein AMV hab ich dazu ja schon!

Das ist echt was besonderes. Das Lied wir im FF von Kiba gesungen und ist gleichzeitig die Hintergrund Musik! Einmal hören es die zwei sogar! ^^

Und nur so neben bei: Kibas VA, kan echt singen! *Sabber* O///O

Wenn es Jemanden interesirt:

Kiba: "Naruto is Everything Hinata wants!"
<http://www.youtube.com/watch?v=4n7UcbR0y04>

"Bla bla, Sing"

+++++

wird von Kiba gesungen und Song im BG

+++++

Every think you want!

Alles was du willst Hinata!

Er saß auf dem Dach und seufzte, da legte er seine Finger auf seine Gitarre und fing an zu spielen!

~~

Ich lief duch die staßen von meiner Stadt. es war schon dämmrig. Ich wollte zur Ramenbar und wollte zu meiner ersten und bisher einzigsten Liebe. Naruto!

+++++

Somewhere theres speaking

Its already coming in

Oh and its rising at the back of your mind

You never could get it

Unless you were fed it

Now youre here and you dont know why

+++++

mein Herz klopfte schon vor freude. Er hatte mich eingeladen! Das war ein Date. Als ich meinem bestem Freund davon erzählte, wirkte er zwar nicht so glücklich, aber dafür konnte ich ja nichts! ich habe scon ewig auf so eine Changse gewartet. Als ich vor ihm stand, hätte ich früher keinen Ton heraus gebracht, doch heute ist es anders. "Hallo Naruto! Na wie geht es dir?", fragte ich ihn selbstsicher. Er lächelte und nahm meine Hand. Der Abend verlief echt gut!

+++++

But under skinned knees and the skid marks

Past the places where you used to learn
You howl and listen
Listen and wait for the
Echoes of angels who wont return
+++++

Wir gingen danach noch in die Stadt. Sie sah in nder Nacht noch viel schöner aus als sonst. Ich konnte nur lachen. Er hatte recht, wenn ich Naruto wirklich Liebe, sollte ich keine Angst vor ihm haben. Ich lächelte zu ihm. Naruto war heute auch sehr fröhlich. Als wir durch den Park liefen, standen wir vor den See, in dem Enten Schwamen. Naruto drückte mich etwas näher an sich. Da kramte etwas aus einer tasche. "Ist von Sakura!", lachte er und gab mir ein Stück von dem Brot. Damit fütterten wir die Enten. Es machte irgendwie mehr spaß, da es ja von Sakura war. Ich sah dass ein stück abgebissen war. "Was ist das?", fragte ich ihn. Naruto lachte etwas verlegen und meinte: "Na ja! Sakura, ist nicht die beste in der Küche!"
Wir wollten gerade weiter gehen als ich etwas leise Hörte:

+++++
Hes everything you want
Hes everything you need
Hes everything inside of you
That you wish you could be
He says all the right things
At exactly the right time
But he means nothing to you
And you dont know why
+++++

Es hörte sich an wie...! Nein, dass konnte nicht sein! Er war doch heute mit Shino unterwegs!
Wir gingen weiter. Ich hatte selten so viel spaß. Ich und naruto, lachten über kleinigkeiten. Irgendwie war heute etwas anders. Es war so wie zwischen mir und Kiba, es immer war. Zwischen uns herrschte keine Spannung, oder irgendwie sowas. Wir waren locker! ich musste noch nicht einmal stotern. Die Straßen waren schön geschmückt. Da viel mir auf, für was! Es war Halloween! Ich hatte es totall vergessen, doch wenn schon Halloween war, hab ich ja auch..."Oh Naruto! Ich hab deinen Geburtstag vergessen!", musste ich peinlich gestehn. Ich sah wie er überlegte, da lächelte er und sagte: "Dann sehe ich dass als nachträgliches Geburtstags geschenk an!"

+++++
Youre waiting for someone
To put you together
Youre waiting for someone to push you away
Theres always another
Wound to discover
Theres always something more you wish hed say
+++++

Ich wurde etwas rot. Da viel ich ihm um den Hals und Bedankte mich tausendmal. Er musste lachen. Heute war ein so schöner Abend. Wir gingen weiter durch die Straßen. Ich spürte wie Naruto öffters mit seiner Hand gegen meine tippte. Etwas schüchtern nahm ich sie. Ich hatte ein lächeln auf dem Gesicht, dass wusste ich. Hatte ich mein Ziel erreicht? hatte ich wirklich sein hertz erobert? Ich musste kichern. Ja, dass hatte ich!

++++
Hes everything you want
Hes everything you need
Hes everything inside of you
That you wish you could be
He says all the right things
At exactly the right time
But he means nothing to you
And you dont know why
++++

Ich spürte mein Hertz. Es klopfte ruhig. Ich war wirklich selbstbewusster! Irgendwann waren wir dann am rande der Stadt. Wir gingen weiter, doch ich fing langsam an zu zweifeln.

Als wir auf dem Hokage felsen saßen, konnten wir alles sehen. Ich lehnte mich etwas ihn. "Sag mal, Hinata!...", hörte ich deine Stime, die sich irgendwie besorg anhörte. Ich sah dich an und wartete. Ich sah in deine Augen. "Liebts du mich wirklich?", fragst du plötzlich und fühlte mich zerissen. "Wie? Ich versteh nicht!", sagte ich. Du sihest in unser Dorf. "Du bist heute Abend so selbstbewusst! Das kenn ich garnicht von dir!"

++++
But youll just tight
And watch it unwind
Its only what youre asking for
And youll be just fine
With all of you time
Its only what youre waiting for
++++

Ich sah auf meine Hände! Er hatte recht! So selbstsicher, war ich noch nie in seiner nähe. Vielleicht, fühl ich mich garnicht merh zu ihm hingezogen. Ich wollte gerade den Mund öffnen als er sagte: "Das mit dem Brot war aber nicht gelogen!"

Ich musste lachen. "Ich versteh dass schon! Ich war so blind vor Liebe, für Sakura, dass ich dich nie richtig gesehn hab!", erklärst du mir, dabei siest du in deine Hand. Da blickst du auf und lächelst mich wider an. "Es giebt jemanden, der dich denoch Liebt! Obwohl du auch blind vor Libe warsrt! Und...", -Ich sah dein lächeln, das zu einem Grinsen wurde. - "...Er wartet auf dich!"

++++
Out of the island into the highway
Past the places where you might have turned
You never did notice but you still hide away

The anger of angels who wont return

+++++

Bei diesen Worten schreckte ich auf. Konnte es wirklich sein? Das hattest du mir immer gesagt! Du wirst mich beschützen und warten! Egal wie lange ich brache! Ich hatte diese Sätze nie verstanden! Du hattest mich immer wieder aufgebaut, wenn mir etwas nicht gelingen wollte, hast mich immer wieder zum Lachen gebracht wenn ich weinte. Du hast immer an mich geglaubt! Egal wie schwierig unsere Situation war. Du hast mir auch immer wieder Mut gemacht, dass nie etwas umsonst war, was ich gemacht hatte! Nun verstand ich alles! Was du gesagt oder getan hattest. Naruto hatte recht, ich hatte meine Liebe zu ihm irgendwann verloren, doch für mich war Naruto dennoch ein Freund. Ich stand auf und lächelte zu Naruto: "Danke! Sakura ist bestimmt auf einer Party und wird sich langweilen!"

+++++

He's everything you want
He's everything you need
He's everything inside of you
That you wish you could be
He says all the right things
At exactly the right time
But he means nothing to you
And you don't know why

+++++

Ich lief zurück nach Konoha! Irgendwo warst du! Ich schloss kurz meine Augen und überlegte wie lange du schon wartest. Heute hast du vielleicht schon ein paar Stunden auf mich gewartet, doch wie lange hast du wohl gewartet, bis ich endlich verstand, dass du mich doch auch lieben kannst! Vielleicht schon ein paar Jahre? Ich musste lächeln. Da kam ich am Park vorbei, im Wasser lag noch das Brot! Nicht einmal die Enten mochten es! Da hörte ich wieder diese Gitarre. Ich folgte dem Geräusch, das mich auf ein Dach führte. Ich stand nun genau hinter mir und ich hörte es wieder, dass gleiche wie vorher:

"I am everything you want! I am everything you need! I am everything inside of you!
That you wish you could be! I say all the right things! At exactly the right time! But I
mean nothing to you and you don't know why
And I don't know why! Why! I don't know!"

Ich bemerkte, dass ich dich vorher singen gehört hatte. Doch in deiner Stimme war so viel Trauer. Vorsicht ging ich zu dir und legte meine Hände auf deine Schulter. Da schreckst du auf. "Ich wusste gar nicht, dass du singen kannst!", sagte ich leise. Da drehst du deinen Kopf zu mir, Kiba. Ich sah wie er etwas rot war. "Kommst du mit? Ich will Halloween feiern gehen.", lachte ich. Da drehst du deinen Kopf wieder weg. "Aber..."

Das reichte mir als Antwort. Ich nahm deinen Kopf und gab dir einen Kuss. "Das war eine Einladung zu einem Date, du Dummkopf!"

Ich hörte dein Lachen. Da sah ich in deine Augen. Man sah, dass du glücklich warst! Du beugst dich zu meinem Ohr und sagst: "Ok, ich komme ja mit! Aber ich bin nicht der

Dumkopf!"

Ende

Hirmit wünsch ich euch auch noch Happy Halloween! X3

Kapitel 36: Lips Of An Angel (Ein letzter Kuss!)

So Cillybelle! Das hast sozusagen du verbockt! Das kommt dafon, wenn man mich Nachts an den Leptob lässt! Ich hab mir gedacht dass ich so etwas auch mal Schreiben könnte.

"bla, bla"

">Erinnertes geschpär<"

+++++

Song im BG

+++++

Lips Of An Angel

Ein letzter Kuss!

Ich saß auf dem Balkon und hatte noch Telefon in der Hnad. Ich seufzte. Warum hast du mich angerufen? ">Es ist wichtig! Ich möchte dich Morgen noch mal Sprechen!<", hast du gesagt! Deine Stimme war so zittrig dass ich es fast schon spürte. Ich kannte dich nun sehr lange! Wir hatten auch viel zeit miteinander verbracht! Vielleicht, hing es auch damit zusammen...! Vielleicht, wolltest du mich nicht merh sehen, doch der gedanke war für mich so unertäglich, dass ich von der nächste klippe gesprungen wäre. Ich schüttelte den Kopf und stellte dass Telefon ab. Ich wollte dich noch einmal sehen!

+++++

Honey why are you calling me so late
It's kinda hard to talk right now
Honey why are you crying is everything okay
I gotta whisper cause I can't be too loud
Well, my girl's in the next room
Sometimes I wish she was you
I guess we never really moved on
It's really good to hear your voice saying my name
It sounds so sweet
Coming from the lips of an angel
Hearing those words it makes me weak
And I never wanna say goodbye
But girl you make it hard to be faithful
With the lips of an angel

+++++

Ich sprang vom Dach und rannte durch die Dunklen Straßen. Da stand ich vor deinem Haus und ging zu deinem Fenster. Ich saß vor diesem, es war offen. Ich setzte mich auf das brett und sah dich beim schlafen an. Du warst wie ein Engel. Ich lächelte, was ich wirklich selten tat. Doch dein Anblick wärmte mein Herz sofort auf. Ich fühlte mich so

wohl in deiner Nähe. Ich ging etwas zu dir und legte meinen Kopf neben deinen. Deine Lippen waren leicht geöffnet. "Neji...!", säuseltst du, worauf ich rot wurde. Warum musstest du auch von mir Träumen? Ich legte mich etwas vor und berührte etwas deine Lippen. Sie waren so weich und warm. Ich lag etwas so und löste mich von dir. Ich sah dich immer noch an. Warum konntest du nicht wach sein? Dann müsste ich es dir wenigsten erklären und nicht wie ein schmutziges Geheimnis mit mir herumtragen. Ich würde es dir wohl nie sagen können. Ich stand auf und setzte mich auf das Dach vor deinem Fenster, lehnte mich an die Wand und schloss die Augen. Morgen würde ich auf eine Mission gehen. Was wolltest du mir sagen? Ich ging nach Hause und setzte mich auf meinen Balkon. Dort wartete ich einfach...

++++
It's funny that you're calling me tonight
And yes I've dreamt of you too
And does he know you're talking to me
Will it start a fight
No I don't think she has a clue
Well my girl's in the next room
Sometimes I wish she was you
I guess we never really moved on
It's really good to hear your voice saying my name
It sounds so sweet
Coming from the lips of an angel
Hearing those words it makes me weak
And I never wanna say goodbye
But girl you make it hard to be faithful
With the lips of an angel
++++

Ich sah nur auf meine Finger und spielte etwas damit, als ich plötzlich etwas warmes spürte. Ich sah auf und sah in den Sonnenaufgang. Nun war der Tag des Abschieds. Obwohl wir nur Freunde waren, tat es mir so weh, dich nun zu verlassen. Ino. Ich wollte nicht gehen. Ich wollte, dass ich meine Gefühle für dich vertiefen und vielleicht auch dich erreichen. Doch da hatte ich eher meine Zweifel, da Sasuke wieder zurück gekommen ist. Ich seufzte und richtete mich. Du wolltest mich noch am Tor treffen bevor ich mit anderen Jo-Nins am nächsten Dorf treffen würde. Ich war der einzige aus Konoha auf dieser Mission. Ich ging durch die leicht aufgehellten Straßen. Sie wirkten so friedlich, als wären sie so unschuldig und rein wie ein Reh. Da stand ich am Dorftor und wartete, sobald es acht Uhr schlagen würde müsste ich gehen. Wir hatten aber erst kurz nach sechs. Da sah ich dich. Du hattest Blumen in der Hand. Ich sah dich an. Als du vor mir standst, brachte ich keinen Ton mehr heraus. "Diese Blumen, hast du mir zum Geburtstag geschenkt! Wusstest du dass es meine Lieblingsblumen sind!?", sagtest du und lächeltest etwas. Ich schüttelte den Kopf. Ich war wie stumm. "Neji! Ich muss dir etwas sagen! Wir haben in letzter Zeit wirklich sehr viel Zeit miteinander verbracht, doch..."

++++
It's really good to hear your voice saying my name
It sounds so sweet

Coming from the lips of an angel
Hearing those words it makes me weak
And I never wanna say goodbye
But girl you make it hard to be faithful
With the lips of an angel
(And I never wanna say goodbye)
But girl you make it hard to be faithful
With the lips of an angel
Honey why are you calling me so late
+++++

Plötzlich brannte alles in mir. Ich ahnte es schon, du hattest mich satt! Ich biss mir auf die Lippen. Wenn ich dich so ansehe, kommen mir fast die tränen, wenn ich dich jetzt hier lasse. "Doch...Ich möchte dir sagen, dass sich meine Gefühle für dich verändert haben!", sagst du ernst. Wie ich es mir dachte, wahrscheinlich hattest du meine Kalte art satt! Ich drehte mich um und rannte los! Ich konnte dir nicht zuhören, es würde mich nur verletzen. "neji warte! Ich Libe dich doch!", Als ich dass Hörte blieb ich stehen, drehte mich um und sah dich. Du warst mir hinterher gerannt. Ich sah dich leicht verwirrt an. Ich bekam immer noch keinen Ton heraus. Dafür beugte ich mich zu dir und gab dir einen Kuss auf die Wange. Ich hoffte dass du das auch verstehst. Dann rannte ich weiter, denn ich hatte eine Mission!

Ende

Ich hoffe es hat dir und euch etwas gefallen! ^^

Kapitel 37: Tonight!

Der FF ist mir beim AMV gucken eingefallen! Da hat jemand ein NaruKiba AMV gemacht! Das hat mich auf die Idee gebracht! Ich hab dazu was gemalt! ^^ Ich hoffe es gefällt jemanden! ^^

+++++

Song im BG

+++++

"Bla bla"

Tonight

Ich spürte nur noch deine Arme um meinen Körper. Ich spürte dein Zittern. Ich sah in deine Augen und musste etwas lächeln. Mein Blick war schwach und alles drehte sich, doch ich wollte nicht dass du weinst! „Alles wird gut!“, hauchte ich leise. Ich hob eine Hand und strich dir eine Träne aus dem Auge. Ich strich dir über dein Gesicht und spürte wie warm es war. Ich seufzte, dann schloss ich meine Augen zu und hörte nur noch leise deine Stimme...

+++++

I remember the times we spent together
on those drives

We had a million questions
all about our lives

and when we got to New York
everything felt right

I wish you were here with me
tonight

+++++

Ich hörte nur rein leises Piepsen, als es lauter wurde. Ich hörte nur noch wie die Tür zugeschlagen wurde, als ich mich umsah. Ich sprang auf und rannte auch raus. Ich wusste gleich dass es du warst, Ino. Ich versuchte dir nach zu kommen, doch ich war zu langsam. Ich sah auf und sah Sakura die vor Hinata stand. Doch sie fing an zu weinen. Was war nur los? Ich wollte Hinata rufen, doch sie rannte an mir vorbei als wäre ich Luft. Ich ging raus und sah in den Himmel. Es war Nacht. Der Himmel, Sternklar. In so einer Nacht hatte ich Ino richtig kennen gelernt! Ich war irgendwie glücklich.

+++++

I remember the days we spent together
were not enough

and it used to feel like dreamin'
except we always woke up

Never thought not having you

here now would hurt so much

+++++

Ich ging durch Konoha und summte einfach vor mich hin. Plötzlich spürte ich etwas warmes, als ich auf sah, sah ich die Sonne. Ich war noch nicht einmal Müde. Ich ging weiter, da hörte ich laute Schläge. Ich sah um die Ecke und sah dich Ino. Du hattest eine Axt in der Hand. Plötzlich hielt dich Jemand auf. „Ino! Tsunade hat doch gesagt dass er es wahrscheinlich nicht überleben wird. Mach dir keinen Kopf darüber!“, sagte die Person hinter dir. Ich wusste nicht wer es war, da ich ihn nicht sah. Ich wollte dir zurufen doch du warst schon im Haus verschwunden. Warum...behandeln mich alle wir Luft? Vielleicht war es ja bei Naruto anders.

+++++

Tonight I've fallen and I can't get up
I need your loving hands to come and pick me up
And every night I miss you
I can just look up
and know the stars are
holdin' you, holdin' you, holdin' you tonight

+++++

Ich suchte den Blondschoopf und fand ihn auch. Hinata stand bei ihm. Ich konnte plötzlich so viel Wut ihn seinen Augen sehen. Plötzlich prügelte er auf den Baum Neben sich ein. „Ich hab doch gesagt dass du auf dich aufpassen sollst!“, fluchte er. Ich schluckte etwas. Denn er hatte es zu mir gesagt! Was war hier nur los. Ich drehte mich um und rannte los. Ich wollte doch nur wissen was los ist. Irgendwann blieb ich stehen und sah mich um. Konoha sah so anders aus. Ich bemerkte Sachen, die ich vorher nie gesehen hab. Zum Beispiel dass mein Haus so zu gewachsen und runter gekommen aussieht. Ich ging hinein, da noch nicht einmal eine Tür drin war. Meine Pflanzen waren verwelkt und alles war verstaubt. Plötzlich war ich mir nicht mehr sicher, ob dass mein Haus war...

+++++

I remember the time you told me about when you were eight
And all those things you said that night that just couldn't wait
I remember the car you were last seen in
and the games we would play
All the times we spilled our coffees
and stayed out way too late
I remember the time you SAT AND told me about your Jesus
and how not to look back even if no one believes us
When it hurt so bad sometimes
not having you here...

+++++

Ich wusste nicht mehr weiter. Seit was weiß ich wie lange versuchte ich mit den Anderen zu reden. Doch sie sagten nichts zu mir. Da sah ich Ino. Doch in ihrer Begleitung war Shikamaru. Ich hatte sie gar nicht mehr lachen gesehen, sie hat doch sonst immer gerne mit mir gelacht. Ich fühlte mich wie ein Fremder. Keiner sah mich

mehr an oder sagte etwas zu mir. Ich hatte auch gar keinen Hunger mehr. Ich sollte dünner wie ein Skelet sein, doch nichts hatte sich an mir geändert. Ich folgte den Beiden unbemerkt. Ino hatte einen Blumenstrauch in der Hand. Plötzlich standen wir auf dem Friedhof. Was wollte sie denn hier? Als sie sich vor einen Grab nieder setzte hörte ich plötzlich ihre Stimme. „Hey! Na...Ich hab dich lange nicht besucht, Schatz! Es ist eigentlich nicht viel passiert...Doch ich muss dir etwas sagen...!“, sagte sie dabei sah ich die Tränen, die auf den kalten Stein fielen. „Ich habe mich wieder verliebt!“, bei diesen Worten zerriß mein Herz. Erst spricht sie kein Wort mehr mit mir und dann...! Ich sah wie Schikamaru sich zu ihr lehnte und ihr einen Kuss gab.

+++++

I sing,
"Tonight I've fallen and I can't get up
I need your loving hands to come and pick me up
And every night I miss you
I can just look up
and know the stars are
holdin' you, holdin' you, holdin' you tonight"

+++++

Ich wollte weinen, doch ich vergoss keine Träne. „Ich wird dich trotzdem besuchen!“, sagte sie und ging. Ich schritt zu dem Grab und las was dort stand. „Inuzuka Kiba! 7.7.XXXX – 13.4.XXXX“

Das Datum war vor zwei Jahren! Ich war tot? Vor zwei Jahren war meine letzte Mission. Ich bin damals nicht ohnmächtig geworden, sondern in ihren Armen gestorben! Plötzlich ging mir ein Licht auf. Da wo ich aufgewacht bin, bin ich gestorben! Da sah ich einen Zettel unter einem Stein. Ich sah ihn an und las ihn. „Ein Jahr hast du geschlafen und nun schläfst du für immer!“ Darunter sah ich Inos Handschrift. Ich drehte mich und rannte Ino und Schikamaru nach. Deswegen, hat mich keiner gesehen. Da hatte ich euch endlich eingeholt. Ich sah wie ihr unter einem Baum lagen und schliefen. Langsam ging ich zu euch ich beugte mich zu Shika und lehnte mich zu seinem Ohr.

+++++

I sing,
"Tonight I've fallen and I can't get up
I need your loving hands to come and pick me up
And every night I miss you
I can just look up
and know the stars are
holdin' you, holdin' you, holdin' you tonight"

+++++

„Pass gut auf Sie Auf!“, hauchte ich leise und ging zu dir Ino. Ich gab dir einen Kuss und sagte leise in dein Ohr: „Ich werd immer an dich denken! Komm ja nicht so schnell nach!“

Ich sah wie du dich drehst. Da konnte ich ein Lächeln auf deinen Lippen sehen. Das was ich schon immer als letztes sehen wollte. Ich drehte mich um und ging...

Ende!

Ist glaub länger geworden! ^^

Also dass es alle checken! Kiba war ein Jahr im Koma, das meine ich mit schlafen! ^^